

Willi Kolb

Spieljahr 1977/78

Vorbereitungsspiele:

ASV Veitsbrunn/Siegelsdorf - SFZ 1:0 (0:0)

Reserven: 3:7

SV Großhabersdorf: SFZ 1:4 (1:4)

Reserven: 2:0

DFB-Pokal: 1. Runde

Spfr Laubendorf — TSV Emskirchen 5:2 (1:0). Im ersten Heimspiel der neuen Saison konnte der B-Klassen-Absteiger Laubendorf mit einer neugeformten, jungen Mannschaft eine sehr gute Leistung bieten. Laubendorf war fast während des ganzen Spieles die überlegene Mannschaft und erzielte herrlich herausgespielte Tore. Das 1:0 fiel in der 3. Minute durch Linksaußen Pickl. Laubendorf hatte noch sehr große Chancen, unter anderem einen Lattenschuß. Nach der Halbzeit konnte Emskirchen durch einen herrlichen indirekten Freistoß, gegen den der 19jährige Torwart Schlager machtlos war, ausgleichen. Doch bereits im Gegensatz erhöhte Pickl mit Kopfball auf 2:0, wiederum zwei Minuten später Halblinks Winter auf 3:1 und derselbe Spieler schöß auch das 4:1. Pickl krönte seine gute Leistung mit seinem 3. Tor zum 5:1. Zwei Minuten vor Schluß kamen die Gäste durch einen überflüssigen Foulelfmeter zum 2:5. Schiedsrichter Köhler (Lenkersheim) hatte bei der fairen Spielweise der beiden Mannschaften ein leichtes Amt. *Res: ausgefallen*

DFB-Pokal: 2. Runde

SFZ: TSV Neustadt 0:4 (0:1)

Reserven: 1:3

44 Tore in sieben Spielen

Mausdorf und Langenfeld je achtmal erfolgreich — Ex-B-Klassisten ohne Probleme

A n s b a c h. 44 Treffer am ersten Spieltag der Saison 1977/78 in der C-Klasse Nord, Gruppe 1: Die Stürmer hatten also ihre Schußstiefel an. Zweimal erzielten Vereine acht Tore: RW Mausdorf beim FC Neustadt, der auch heuer wieder über die Rolle des Punkte- und Torelieferanten nicht hinauszukommen scheint, und der TSV Langenfeld beim SV Losaurach (8:2). 6:0 lautete das Ergebnis im Spiel Spfr Laubendorf (B-Klassen-Absteiger) gegen den TSV Markt Nordheim. Elfen erfolgreichen Einstand verzeichnete der TSV Scheinfeld, der sein erstes Spiel im neuen Kreis mit 1:0 in Thierberg-Klosterdorf gewann.

SVS Münchsteinach — FC Oberndorf 6:3 (4:1). In diesem Kirchweihspiel war zum Auftakt der Runde Oberndorf ein Gegner, der den Gastgebern nicht viel entgegenzusetzen hatte. Aber dennoch erzielte der Gast in der 4. Minute das 1:0, was dann Häffner in der 13. Minute ausglich. In der Folgezeit erhöhten dann Leitner, Pfänder und Kräutlein auf 4:1. Nach Seitenwechsel erzielte Ring und nochmals Leitner das 6:1. Doch kurz vor Schluß erzielte der Gast, durch Unachtsamkeit in Münchsteinachs Hintermannschaft, das 2:6 und dann das 3:6, das dann den Endstand bedeutete. — Reserven 5:0.

FSV Ipsheim — FC Schauerheim 1:5 (1:0). Mit dem FC Schauerheim stellte sich wohl eine der homogensten Mannschaften der C-Klasse vor. Eine knappe Halbzeit konnte Ipsheim mithalten und hatte auch gute Chancen, Tore zu erzielen. Ein Kopfballtor von Beier in der 14. Minute war jedoch die einzige Ausbeute. In der 2. Halbzeit war dann konditionsmäßig und spielerisch Schauerheim das klar überlegene Team. Ipsheim konnte froh sein, einen ausgezeichneten Torhüter zu haben, sonst wäre ein noch höheres Ergebnis durchaus möglich gewesen. — Reserven 1:9.

SpVgg Baudenbach — SV Brunn 1:3 (0:1). Bei herrlichem Fußballwetter begannen die Einheimischen recht forsch und hatten in der ersten Minute schon eine Torchance. Doch sie wurde vergeben. Postwendend kamen die Gäste durch und ihr linker Läufer Wedel schoß in der zweiten Minute das 1:0. Auf beiden Seiten wurden dann noch mehrere Chancen vergeben. In der 2. Halbzeit war es die 70. Minute, als Halbrechts Popp einen Elfmeter zum 1:1 einschöß. Drei Minuten später war es der Spieler Schaf, der die Gäste wieder-

um in Führung brachte. Drei Minuten vor Schluß schossen die Gäste sogar noch das 3:1 durch Ziegemeier. Den Einheimischen wollte an diesem Tag kein Torerfolg mehr gelingen. Der sehr gut leitende Schiedsrichter Blechschmidt aus Erlangen hatte mit beiden Mannschaften wenig Mühe, da sehr fair gespielt wurde. — Reserven 1:1.

SF Laubendorf — TSV Markt Nordheim 6:0 (3:0). Bei gutem Fußballwetter begann der SFL von Anfang an offensiv. Bereits in der 7. Minute konnte Mittelstürmer Winter das 1:0 erzielen. Wenige Minuten später erhöhte der gleiche Spieler auf 2:0. Gegen Mitte der 1. Halbzeit schoß Linksaußen Pickl das 3:0. Nach der Halbzeit griff der FSL weiter stürmisch an, konnte aber erst in der 60. Minute durch den eingewechselten Rechtsaußen Reichenbacher auf 4:0 erhöhen. Das 5:0 erzielte der Mittelfeldspieler Kant nach herrlichem Doppelpaßspiel. Das 6:0 durch Reichenbacher gegen die alles in allem nur kämpferisch überzeugenden Markt Nordheimer war dann nur noch Formsache. Die Schiedsrichterleistung in einem sehr fairen Spiel war überzeugend. Bei dem Spielergebnis muß man noch bedenken, daß die Stammspieler Teuber, Bernhardt, Klenk, Gellinger und Fleischmann bereits vor dem Punktrundenstart wegen Verletzung nicht spielen konnten. — Reserven 5:1.

SpVgg Thierberg — TSV Scheinfeld 0:1 (0:1). Vor einer in Thierberg noch nicht dagewesenen Zuschauerkulisse begannen beide Mannschaften das Lokalderby recht hektisch. Thierberg zeigte jedoch nicht allzu großen Respekt vor den favorisierten Gästen und konnte auch recht gut mithalten. In der 13. Minute hatte Mittelstürmer Fritz Stern die erste große Chance für die SpVgg, die er jedoch völlig freistehend vergab. Nach einem klugen Spielzug über die rechte Seite konnte in der 32. Minute Linksaußen Kukla auf Vorlage von Hilgert mit einem Aufsetzer das 1:0 für den TSV erzielen. Nach dem Wechsel versuchte Thierberg durch druckvolleres Spiel den Ausgleich zu erreichen, was die gut gestaffelte Scheinfelder Hintermannschaft jedoch zu verhindern wußte. Der ansonsten recht sicher leitende Schiedsrichter gab in der 82. Minute aus unverständlichen Gründen einen Foulelfmeter für den TSV, mit dem jedoch Hilgert an dem an diesem Tag hervorragend haltenden Torhüter Neuner scheiterte. — Reserven 2:2.

C-Klasse Nord, Gruppe 1

| | |
|--------------------------------------|----------|
| FC Neustadt — RW Mausdorf | 0:8 |
| SpVgg Baudenbach — SV Brunn | 1:3 |
| SVS Münchsteinach — FC Oberndorf | 6:3 |
| SpVgg Thierberg — TSV Scheinfeld | 0:1 |
| FSV Ipsheim — FC Schauerheim | 1:5 |
| SV Losaurach — TSV Langenfeld | 2:8 o.B. |
| Spfr Laubendorf — TSV Markt Nordheim | 6:0 |
| ASV Birnbaum spielfrei | |

| | | | | | | |
|--------------------------|---|---|---|---|-----|-----|
| 1. RW Mausdorf | 1 | 1 | 0 | 0 | 8:0 | 2:0 |
| 2. TSV Langenfeld | 1 | 1 | 0 | 0 | 8:2 | 2:0 |
| 3. Spfr Laubendorf | 1 | 1 | 0 | 0 | 6:0 | 2:0 |
| 4. FC Schauerheim | 1 | 1 | 0 | 0 | 5:1 | 2:0 |
| 5. SVS Münchsteinach (A) | 1 | 1 | 0 | 0 | 6:3 | 2:0 |
| 6. SV Brunn | 1 | 1 | 0 | 0 | 3:1 | 2:0 |
| 7. TSV Scheinfeld (A) | 1 | 1 | 0 | 0 | 1:0 | 2:0 |
| 8. ASV Birnbaum | 0 | 0 | 0 | 0 | 0:0 | 0:0 |
| 9. SpVgg Thierb.-Klost. | 1 | 0 | 0 | 1 | 0:1 | 0:2 |
| 10. SpVgg Baudenbach | 1 | 0 | 0 | 1 | 1:3 | 0:2 |
| 11. FC Oberndorf | 1 | 0 | 0 | 1 | 3:6 | 0:2 |
| 12. FSV Ipsheim | 1 | 0 | 0 | 1 | 1:5 | 0:2 |
| 13. SV Losaurach | 1 | 0 | 0 | 1 | 2:8 | 0:2 |
| 14. Markt Nordheim | 1 | 0 | 0 | 1 | 0:6 | 0:2 |
| 15. FC Neustadt/A. | 1 | 0 | 0 | 1 | 0:8 | 0:2 |

Punkterunde:
1. Spieltag
28.8.1977

1977:

Punktspiel am 28. August 1977 **SFL I : TSV Markt Nordheim 6 : 0**

Erwin Schlager

Hans Gellinger

Willi Kolb

Wolfgang Kreuzer Erich Ell Franz Kant

Hermann Meier Werner Kerschbaum W Winter Rudi Osswald Franz Pickl

Ausw.Spieler.: Reichenbacher Lothar für Gellinger

Tore.: Winter 2; Reichenbacher 2; Pickl; Kant

Punktspiel am 28. August 1977 **SFL II : TSV Markt Nordheim II 5 : 1**

W. Heubeck

J. Brodowsky

A. Heidingsfelder

H. Hörlein

H. Zaremba

S. Jakob

L. Reichenbacher K. Böhm R. Brunnhübner M. Durlak H. Schlager

Ausw.Spieler: E. Anton für Reichenbacher

Tore: Schlager H.; Brodowsky; Heidingsfelder, Anton; Zaremba

2. Spieltag: 4. Sept. 1977

| | | |
|------------------------------|-----|------------------|
| <u>Birnbaum - Laubendorf</u> | 1:3 | (0:2) Res: 4:3 |
| Markt Nordheim - Losaurach | 0:5 | |
| Langenfeld - Ipsheim | 4:2 | |
| Schauerheim - Thierberg | 4:1 | |
| Scheinfeld - Münchsteinach | 4:0 | |
| Oberndorf - Markt Bandenbach | 0:2 | |
| Brunn - FC Neustadt/17. | 7:3 | |

Mausdorf spielfrei

| | Sp. | G | U | V | Tore | Punkte |
|------------------------|-----|---|---|---|------|--------|
| 1. TSV Langenfeld | 2 | 2 | 0 | 0 | 12:4 | 4:0 |
| 2. SF Laubendorf | 2 | 2 | 0 | 0 | 9:1 | 4:0 |
| 3. FC Schauerheim | 2 | 2 | 0 | 0 | 9:2 | 4:0 |
| 4. SV Brunn | 2 | 2 | 0 | 0 | 10:4 | 4:0 |
| 5. TSV Scheinfeld | 2 | 2 | 0 | 0 | 5:0 | 4:0 |
| 6. RW Mausdorf | 1 | 1 | 0 | 0 | 8:0 | 2:0 |
| 7. SpVgg Bandenbach | 2 | 1 | 0 | 1 | 3:3 | 2:2 |
| 8. SV Losaurach | 2 | 1 | 0 | 1 | 7:8 | 2:2 |
| 9. SVS Münchsteinach | 2 | 1 | 0 | 1 | 6:7 | 2:2 |
| 10. ASV Birnbaum | 1 | 0 | 0 | 1 | 1:3 | 0:2 |
| 11. SpVgg Thierberg | 2 | 0 | 0 | 2 | 1:4 | 0:4 |
| 12. FC Oberndorf | 2 | 0 | 0 | 2 | 3:8 | 0:4 |
| 13. FSV Ipsheim | 2 | 0 | 0 | 2 | 3:9 | 0:4 |
| 14. FSV Markt Nordheim | 2 | 0 | 0 | 2 | 0:11 | 0:4 |
| 15. FC Neustadt/17. | 2 | 0 | 0 | 2 | 3:15 | 0:4 |

1977:

Punktspiel am 4. September 1977 **ASV Birnbaum I : SFL I 1 : 3**

Erwin Schlager

H. Täuber Willi Kolb

Wolfgang Kreuzer Erich Ell H. Meier

L. Reichenbacher W. Kerschbaum W Winter F. Kant Franz Pickl

Ausw.Spieler.:

Tore.: Winter ; Meier; Pickl

~~Punktspiel am 4. September 1977 **ASV Birnbaum II : SEL II 4 : 3**~~

W. Heubeck

J. Brodowsky E. Jokisch

H. Hörlein H. Zaremba G. Fleischmann

Voigt H. Weinfurter M. Durlak R. Osswald H. Schlager

Ausw.Spieler:

Tore: Durlak 2; Weinfurter

C-Klasse Nord, Gruppe 1: Den Favoriten wurde gestern recht übel mitgespielt

Brunn ist neuer Spitzenreiter

Dicht dahinter der TSV Scheinfeld, der als einziger immer noch ohne Gegentor ist

Ansbach. Großes Favoritensterben in der C-Klasse Nord, Gruppe 1, am 3. Spieltag: Spitzenreiter TSV Langenfeld mußte sich bei der SpVgg Thierberg-Klosterdorf mit einem 1:1 begnügen, der bisherige Tabellendritte FC Schauerheim unterlag gar beim SVS Münchsteinach mit 2:4. Einen großen Sprung machte daher der SV Brunn, der nach dem 4:2-Erfolg bei RW Mausdorf nun die Tabelle anführt vor dem punktgleichen TSV Scheinfeld, der allerdings das etwas schlechtere Torverhältnis aufweist.

SpVgg Markt Baudenbach — TSV Scheinfeld 0:2 (0:0). Bei idealem Fußballwetter und vor einer großen Zuschauerkulisse begann dieses Kirchweihspiel für die Einheimischen recht verheißungsvoll. Beide Mannschaften lieferten sich eine faire Partie. Es dauerte bis zur 80. Minute, bis der somit gut leitende Schiedsrichter Breinl aus Nürnberg einen sehr umstrittenen Elfmeter für die Gäste gab. Linker Läufer Wendinger ließ sich die Chance nicht entgehen und verwandelte sicher. Nach diesem Strafstoß wurde die Partie so hektisch auf beiden Seiten geführt, daß in der 85. Minute Linksaußen Faust den Platz verlassen mußte, weil er die rote Karte — allerdings aus nicht ganz ersichtlichen Gründen — bekam. In der 86. Minute war es dann Mittelstürmer Erwin Hilgert, der das 2:0 für die Gäste markierte. Im großen und ganzen gesehen wäre ein Unentschieden nicht unverdient gewesen, aber die Gäste waren die glücklichere Mannschaft. — Reserven 2:3.

SV Losaurach — ASV Birnbaum 2:1 (1:0). Bei gutem Fußballwetter begann Losaurach von Anfang an ein kampftoffenes und starkes Spiel. Beide Mannschaften kämpften schon in der ersten Halbzeit mit vollem Tempo. Beide Mannschaften ließen gute Torchancen aus, aber bereits in der 20. Minute konnte Fleischmann von Losaurach mit einem Direktschuß das 1:0 erzielen. Auch die Gäste ließen nicht locker, aber ihre großen Chancen konnten nicht verwertet werden. So blieb es beim Halbzeitstand von 1:0 für Losaurach. Nach der Halbzeit drängte Losaurach weiter, aber leider konnten die vielen Torchancen nicht verwertet werden. Auch die Gäste nutzten ihre Tor Gelegenheiten nicht aus. In der 62. Minute gelang Losaurach durch Reiß die 2:0-Führung. In der zweiten Halbzeit kamen auch die Gäste zu schönen Tor Gelegenheiten, die aber wieder nicht genutzt wurden. Trotz großen Einsatzes beider Mannschaften kamen dann die Gäste in der 70. Minute zum Anschlußtreffer. Auch in den letzten Schlußminuten drückten beide Mannschaften auf das Tempo, aber sie konnten die großen Tormöglichkeiten nicht verwerten. Im großen und ganzen gesehen, war es ein ausgeglichenes und faires Spiel. Die Schiedsrichterleistung war schwach. Losaurach wechselte in den letzten 15 Minuten noch zwei Spieler.

So ist Klassen
In den Anfangsminuten zuviel Respekt gezeigt

besser im Griff, aber Schauerheim ging wiederum in Führung, ehe Linksaußen Böttger in der 65. Minute durch Kopfball ausglich. Münchsteinach griff dann immer energischer an. Durch einen indirekten Freistoß konnte Mittelstürmer Brenner die Gastgeber in Führung bringen. In der Schlußminute erhöhte dann Leitner noch auf 4:2. — Reserven 1:5.

FSV Ipsheim — TSV Nordheim 4:0 (1:0). Wie auch in den vergangenen Spielen zeigte Ipsheim gute Spielansätze. Die gehandikapt Nordheimer mußten drei Spieler ersetzen und waren trotzdem ein feirer, kampfstarker Gegner. Bereits nach zwei Minuten erzielte Schwenkner das 1:0. Auch das 2:0 gelang ihm. Schäf markierte in der 35. Minute das 3:0. Im 2. Spielabschnitt gelang Ipsheim wieder sehr wenig. Hier hatte Nordheim mitunter Chancen, Tore zu erzielen. In den letzten zehn Minuten klappte der Spielfluß bei Ipsheim wieder besser und Schwenkner gelang mit einem plazierten Schuß das 4:0. Ipsheim wäre gut beraten, Elfmeter zu üben. Heute wurde bereits der zweite vergeben. — Reserven 4:2.



SpVgg Thierberg — TSV Langenfeld 1:1 (1:1). Die Begegnung gegen den Tabellenführer wurde mit großem kämpferischem Einsatz von beiden Mannschaften geführt. Die Gäste konnten in der 23. Minute durch Hyronimus mit einem verdeckten Schuß aus 18 m 1:0 in Führung gehen. Thierberg glich acht Minuten später durch Mittelstürmer Riegel aus. Nach dem Wechsel hatten beide Mannschaften noch gute Tormöglichkeiten, die jedoch nicht genutzt werden konnten. In der Schlußphase mußte der gut leitende Schiedsrichter energisch eingreifen, um Ausschreitungen teils von Langenfelder Zuschauern ausgelöst, zu verhindern. — Reserven 1:3.

RW Mausdorf — SV Brunn 2:4 (2:1). Mausdorf war in den ersten 45 Minuten die überlegene Mannschaft. Sie führte bereits nach 30 Minuten Spielzeit durch Tore von Wedel und Werner mit 2:0. Eine grobe Unachtsamkeit in der einheimischen Abwehr ermöglichte es den Gästen, in der 35. Minute den Anschlußtreffer zu markieren. Gelassen sahen die Platzherren der 2. Halbzeit entgegen, denn die Brunner Stürmer konnten bis dahin das Mausdorfer Gehäuse nicht ernsthaft gefährden. Die Einheimischen erspielten sich in der 2. Halbzeit noch einige gute Torchancen. Statt den erhofften Ausbau der Führung zu erzielen, riß zum Schluß des Spiels in der Mausdorfer Mannschaft völlig der Faden. Brunn nutzte diese Zerfahrenheit aus und schoß in den letzten zehn Spielminuten einen 4:2-Sieg heraus. — Reserven 1:4.

75T spielfrei! 11.9.77

C-Klasse Nord, Gruppe 1: ASV Birnbaum meldet seinen ersten Saisonsieg

Scheinfelder Schützenfest

14:0-Kantersieg gegen FC Neustadt brachte dem TSV auch die Tabellenspitze

A n s b a c h. Wenn das nicht imponierend ist: Nach vier absolvierten Spieltagen weist der TSV Scheinfeld in der C-Klasse Nord, Gruppe 1, 8:0 Punkte und ein Torverhältnis von 21:0 auf. Seit gestern sind die Scheinfelder auch Tabellenführer, da der bisher führende SV Brunn spielfrei war. Übrigens: Scheinfeld landete am gestrigen Sonntag mit 14:0 gegen den FC Neustadt ein neues Rekordergebnis für die Saison 1977/78 im Fußballkreis „Frankenhöhe“, das wohl kaum so schnell verbessert werden kann.

TSV Markt Nordheim — SpVgg Thierberg 2:3 (1:1). Nordheim mußte in diesem Spiel ersatzgeschwächt antreten. Nach vorsichtigem Abtasten beider Mannschaften entwickelte sich ein kampfbetontes Spiel, in dem Nordheim meist die tonangebende Mannschaft war. In der 16. Minute ging Thierberg mit einem von Selig verwandelten Foulelfmeter mit 1:0 in Führung. In der 20. Minute wurde R. Klein so schwer verletzt, daß er ausscheiden mußte. Für ihn kam Strauß ins Spiel. Nach diesem Schock konnte Nordheim durch Distler den Ausgleich erzielen. Mit diesem Ergebnis wurden die Seiten gewechselt. In den ersten 30 Minuten der zweiten Halbzeit blieb Markt Nordheim die tonangebende Mannschaft und Geißendörfer erzielte in der 60. Minute die Führung. Danach wurde die Abwehr der Heimelf leichtsinnig und Thierberg kam durch Herold zum Ausgleich. Nordheim hatte nun eine gute Chance, konnte aber daraus kein Kapital schlagen und mußte durch Lang sogar das 3:2 hinnehmen. Ein Unentschieden wäre gerechter gewesen. Schiedsrichter Röckelein vom FC Pommersfelden leitete gut. — Reserven 6:6.

ASV Birnbaum — FSV Ipsheim 3:2 (3:2). Bei recht kaltem Wetter entwickelte sich ein flottes Fußballspiel, bei dem der ASV einige klare Chancen vergab. Nach etwa zehn Minuten konnte Hausmann den ASV in Führung bringen. Aber wie so oft fingen die Platzherren wieder an, leichtsinnig zu werden, und prompt fiel der Ausgleich. Bei gleichverteilten Chancen gelang wiederum Hausmann das 2:1. Kurz danach konnte dann Ipsheim wieder den Ausgleich erzielen. Nach einem vermeidbaren Handspiel der Gäste deutete der sehr gut leitende Schiedsrichter Pötzl vom ASV Fürth sofort auf den Elfmeterpunkt, und Mittelstürmer Graf verwandelte unhaltbar. — Reserven 4:4.

FC Schauerheim — SpVgg Baudenbach 2:0 (1:0). Die Gäste aus Baudenbach waren der erwartete starke Gegner. Mit etwas mehr Glück im Sturm hätten sie die nicht immer sattelfeste Abwehr der Gastgeber des öfteren in Verlegenheit bringen können. Den Halbzeitstand von 1:0 erzielte Halbrechts Engel mit einem saten Schuß unter die Latte. Erst drei Minuten vor Schluß gelang Auswechselspieler Dorsch der Endstand von 2:0. In der 1. Halbzeit konnte man mit dem Spiel der Gastgeber noch einigermaßen zufrieden sein, während im 2. Durchgang überhaupt nichts mehr zusammenlief. — Reserven 2:1.

FC Oberndorf — RW Mausdorf 2:1 (0:0). In der 58. Minute erzielte Beck das 1:0, in der 66. Minute glichen die Gäste aus, und in der 67. Minute erzielte Gerd Bayer das 2. Oberndorfer Tor. Es waren noch weitere Torchancen vorhanden, sie wurden jedoch nicht genutzt. — Reserven 4:2.

Spfr Laubendorf — SV Losaurach 4:2 (2:2). Bei schlechtem Wetter sahen wenige Zuschauer als erhofft einen verdienten 4:2-Sieg im Kirchweihspiel der heimischen Mannschaft. In der 1. Halbzeit glichen die eifrigen Gäste die 1:0-Führung durch Kerschbaum und die 2:1-Führung durch Winter aus. Die flotte Pausenmusik durch den Spielmannszug aus Langenzenn beflügelte anscheinend die Heimmannschaft, denn sie konnte sich in der 2. Hälfte nochmals steigern und erzielte durch zwei weitere Tore von Kerschbaum den 4:2-Endstand. Die Laubendorfer hatten bis zum Schluß weitere Chancen, die sie aber nicht verwerten konnten. — Reserven 2:4.

TSV Langenfeld — SV Münchsteinach 0:1 (0:1). In diesem Spiel unterlag der TSV Langenfeld zu Recht. Münchsteinach nützte in der ersten Halbzeit einen Fehler der Hintermannschaft aus, und es stand 1:0 für die Gäste. Der TSV fand über die gesamte Spielzeit nicht mehr zu seinem Spiel. Die Gäste vergaben in der 55. Minute einen Elfmeter. Auch der TSV konnte seine Tormöglichkeiten nicht ausnutzen, und so geht der Sieg der Gäste in Ordnung. — Reserven 4:1.

TSV Scheinfeld — FC Neustadt 14:0 (7:0). Der TSV konnte gegen den mit nur zehn Mann spielenden FC aus Neustadt einen hohen Sieg herausschießen, der noch höher hätte ausfallen müssen, jedoch wurden die besten Chancen kläglich vergeben. Der fairen Gästemannschaft bot sich während der gesamten Spielzeit keine Tormöglichkeit. Der TSV Scheinfeld muß sich gegen die nächsten starken Gegner erheblich steigern, um die nun gewonnene Spitzenposition zu verteidigen. — Keine Reserven.

C-Klasse Nord, Gruppe 1

| | |
|--------------------------------------|--------------------|
| Spfr Laubendorf — SV Losaurach | 4:2 |
| ASV Birnbaum — FSV Ipsheim | 3:2 |
| TSV Markt Nordheim — SpVgg Thierberg | 2:3 |
| TSV Langenfeld — SVS Münchsteinach | 0:1 |
| FC Schauerheim — SpVgg Baudenbach | 2:0 |
| TSV Scheinfeld — FC Neustadt | 14:0 |
| FC Oberndorf — RW Mausdorf | 2:1 |
| SV Brunn spielfrei | |
| 1. TSV Scheinfeld (A) | 4 4 0 0 21: 0 8: 0 |
| 2. Spfr Laubendorf | 3 3 0 0 13: 3 6: 0 |
| 3. SV Brunn | 3 3 0 0 14: 6 6: 0 |
| 4. FC Schauerheim | 4 3 0 1 13: 6 6: 2 |
| 5. SVS Münchsteinach (A) | 4 3 0 1 11: 9 6: 2 |
| 6. TSV Langenfeld | 4 2 1 1 13: 6 5: 3 |
| 7. FC Oberndorf | 4 2 0 2 11: 9 4: 4 |
| 8. SV Losaurach | 4 2 0 2 11:13 4: 4 |
| 9. SpVgg Thierb.-Klost. | 4 1 1 2 5: 8 3: 5 |
| 10. RW Mausdorf | 3 1 0 2 11: 6 2: 4 |
| 11. ASV Birnbaum | 3 1 0 2 5: 7 2: 4 |
| 12. FSV Ipsheim | 4 1 0 3 9:12 2: 6 |
| 13. SpVgg Baudenbach | 4 1 0 3 3: 7 2: 6 |
| 14. Markt Nordheim | 4 0 0 4 2:18 0: 8 |
| 15. FC Neustadt/A. | 4 0 0 4 3:35 0: 8 |

18. Sept. 1977

1977:

Punktspiel am 18. September 1977 **SFL I : SV Losaurach I 4 : 2**

Erwin Schlager

G. Fleischmann

Willi Kolb

H. Täuber Erich Ell

H. Meier

L. Reichenbacher W. Kerschbaum W Winter F. Kant Franz Pickl

Ausw.Spieler.:

Tore.: W. Kerschbaum 3; Winter

Punktspiel am 18. September 1977 **SFL II : SV Losaurach II 2 : 4**

W. Heubeck

J. Brodowsky

E. Jokisch

H. Hörlein

H. Zaremba

W. Kreuzer

Jakob S. H. Weinfurter M. Durlak R. Osswald H. Schlager

Ausw.Spieler:

Tore: Durlak; Weinfurter

C-Klasse Nord, Gruppe 1: Der SV Brunn läßt nicht locker (8:0 Punkte)

TSV Scheinfeld ganz souverän

Nach fünf Spieltagen mußte der B-Klassen-Absteiger noch kein Gegentor hinnehmen

A n s b a c h. Spätestens seit gestern muß man den TSV Scheinfeld als Topfavoriten für die Meisterschaft in der C-Klasse Nord, Gruppe 1, bezeichnen. Nach fünf Spieltagen 10:0 Punkte und 28:0 (11) Tore, eine beeindruckende Bilanz. Erstmals einen Minuspunkt hinnehmen mußten die Spfr Laubendorf beim FSV Ipsheim. Den Scheinfeldern dicht auf den Fersen auch weiterhin der SV Brunn, der es schon auf 8:0 Punkte brachte und sich damit vom Punktelferanten im vergangenen Jahr zu einem ernstzunehmenden Team gemauert hat. Überraschend gut hielt sich „Schlußlicht“ FC Neustadt beim 1:0 gegen den FC Schauerheim.

SpVgg Baudenbach — TSV Langenfeld 1:1 (1:0). In der 20. Minute war es Rechtsaußen G. Pfänder II, der das 1:0 schoß. Auf beiden Seiten waren viele Torchancen vorhanden, doch beide Sturmreihen vergaben viele Möglichkeiten. In der 65. Minute köpfte Erwin Hyronimus auf das Tor, und Torhüter Brehm konnte den Ball nicht festhalten, und er rutschte ins Tor. Der sehr gut leitende Schiedsrichter Bitterer aus Uffenheim hatte mit beiden Mannschaften ein leichtes Amt, da fair gespielt wurde. — Reserven 3:1.

FSV Ipsheim — Spfr Laubendorf 1:1 (1:1). Laubendorf erwies sich als echte Spitzenmannschaft der C-Klasse. In der läuferischen wie auch in der spielerischen Anlage waren die Gäste überlegen. Ipsheim glied sich Unterlegenheit durch einen enormen Kampfeinsatz aus. In den ersten 20 Minuten zeigte Ipsheim das beweglichere Spiel. Schäf brachte Ipsheim in der 6. Minute in Führung. Er nutzte eine Unsicherheit in der Laubendorfer Hintermannschaft zum 1:0. Laubendorf fand jetzt besser seine Spielanlage, doch Torchancen wurden von der aufmerksamen Ipsheimer Hintermannschaft schon vor dem Strafraum vereitelt. Doch in der 40. Minute gelang Laubendorf mit einem plazierten Schuß der Ausgleich. Im 2. Abschnitt war Laubendorf bis zur 60. Minute das überlegene Team, und Ipsheim konnte mit Glück und Geschick sein Tor reinhalten. Das Spiel war dann bis zum Ende offen. Einen Siegtreffer konnte keine Mannschaft mehr landen. — Reserven 2:3.

RW Mausdorf — TSV Scheinfeld 0:7 (0:2). In dieser fairen Partie ging Scheinfeld bereits nach fünf Minuten mit 1:0 in Führung. In der folgenden Zeit der er-

sten Hälfte konnte sich Mausdorf dem Spiel der Gäste recht gut anpassen. Die Gastgeber hatten ebenfalls gute Möglichkeiten, einen oder zwei Treffer im Tor der Gäste unterzubringen. Das 2:0 erzielten die Scheinfelder in der 30. Minute durch einen Freistoß aus sechzehn Metern. In der 2. Halbzeit gelang es den TSV-Spielern geschickt, das Spiel in die eigene Hälfte zu verlegen. Dabei wurden die Mausdorfer Abwehrspieler immer wieder ins Mittelfeld gelockt. Die Gästestürmer brachten es dann oft ohne viel Mühe fertig, die weiteren Tore zu erzielen. — Reserven 0:6.

SV Brunn — FC Oberndorf 4:1 (1:1). Die Gäste aus Oberndorf waren die erwarteten, durch ihre unorthodoxe Spielweise unbequemen Gegner. Spätestens nach ihrem Führungstreffer war es allen klar, daß sie ohne weiteres die Punkte in Brunn lassen wollten. Mit sehr schönen Spielzügen rissen die Einheimischen die Oberhand an sich. Nach begeisterndem Direktspiel fehlte zur endgültigen Freude der Zuschauer nur noch der Torerfolg. Dieser war im Verlauf der 1. Halbzeit mehrmals möglich. Horst Böhm gelang vor der Pause noch der Ausgleich. Der Gästetorhüter verhinderte im Verlauf des 1. Durchgangs einen hohen Vorsprung für den SC Brunn. Anfangs der 2. Halbzeit gleichverteiltes Spiel, wobei der SV etwas schwächer spielte. Horst Böhm gelang dann die Führung zum 2:1. Manfred Nickl, vielfach nur mit Fouls gebremst, erzielte mit einem sehr schönen Schuß das 3:1, und Horst Böhm war es vorbehalten, den 4. Treffer mit großem Einsatz zu erzielen. Unverständlicherweise hatte der Schiedsrichter vorher einen Kopfball von ihm nicht gegeben. Durch das durchwegs faire Spiel beider Mannschaften hatte er kein schweres Amt und leitete zufriedenstellend. — Reserven 1:2.

SpVgg Thierberg — ASV Birnbaum 2:1 (1:0). Thierberg konnte bei diesem Spiel erstmals fast alle Neulinge einsetzen, worauf auch folgerichtig eine starke Thierberger Überlegenheit die Begegnung in der ersten Halbzeit kennzeichnete. Herbert Riegel erzielte in der 35. Minute das 1:0. Bis zur Pause hätte die Torausbeute jedoch viel höher ausfallen müssen. Der Sturm der SpVgg vergab jedoch reihenweise die klarsten Chancen. Nach dem Wechsel spielten die Gäste aus Birnbaum wie verwandelt auf und drängten die Thierberger ständig in ihre eigene Hälfte zurück. Herold konnte bei einem Konter nach einem Verteidigungsfehler die Führung auf 2:0 ausbauen. Die Gäste verkürzten in der 75. Minute nach einem Eckball auf 1:2. Dieses Ergebnis wurde von Thierberg bis zum Schlußpfiff glücklich verteidigt. — Reserven 4:2.

SVS Münchsteinach — TSV Markt Nordheim 5:0 (1:0). Die Gastgeber hatten gegen Markt Nordheim in der 1. Halbzeit mehr Schwierigkeiten, als das Endergebnis es ausdrückt. Die Gäste hatten sich so manche Chance herausgespielt, die aber durch den Münchsteinacher Torhüter Herbert Grade immer zunichte gemacht wurden, der an diesem Tag fehlerlos spielte. Durch einen Weitschuß in der 18. Minute von Rechtsaußen Stahinger ging Münchsteinach in Führung. In der 2. Spielhälfte bekam Münchsteinach die Gäste besser in Griff und Linksaußen Böttger konnte in der 57. und 60. Minute die 2:0- und 3:0-Führung herauschießen. Die Markt Nordheimer bauten dann auch konditionell ab, so daß in der 76. Minute wiederum Stahinger auf 4:0 erhöhen konnte und Mittelstürmer Brenner stellte dann in der 79. Minute den Endstand von 5:0 her. — Reserven 5:6.

| | |
|--|---------------------|
| FC Neustadt — FC Schauerheim | 0:12 |
| SpVgg Baudenbach — TSV Langenfeld | 1:1 |
| SVS Münchsteinach — TSV Markt Nordheim | 5:0 |
| SpVgg Thierberg — ASV Birnbaum | 2:1 |
| FSV Ipsheim — Spfr Laubendorf | 1:1 |
| SV Brunn — FC Oberndorf | 4:1 |
| RW Mausdorf — TSV Scheinfeld | 0:7 |
| SV Losaurach spielfrei | |
| 1. TSV Scheinfeld (A) | 5 5 0 0 28: 0 10: 0 |
| 2. SV Brunn | 4 4 0 0 18: 7 8: 0 |
| 3. FC Schauerheim | 5 4 0 1 25: 6 8: 2 |
| 4. SVS Münchsteinach (A) | 5 4 0 1 16: 9 8: 2 |
| 5. Spfr Laubendorf | 4 3 1 0 14: 4 7: 1 |
| 6. TSV Langenfeld | 5 2 2 1 14: 7 6: 4 |
| 7. SpVgg Thierb.-Klost. | 5 2 1 2 7: 9 5: 5 |
| 8. SV Losaurach | 4 2 0 2 11:13 4: 4 |
| 9. FC Oberndorf | 5 2 0 3 12:13 4: 6 |
| 10. FSV Ipsheim | 5 1 1 3 10:13 3: 7 |
| 11. SpVgg Baudenbach | 5 1 1 3 4: 8 3: 7 |
| 12. RW Mausdorf | 4 1 0 3 11:13 2: 6 |
| 13. ASV Birnbaum | 4 1 0 3 6: 9 2: 6 |
| 14. Markt Nordheim | 5 0 0 5 2:23 0:10 |
| 15. FC Neustadt/A. | 5 0 0 5 3:47 0:10 |

25. 9. 1977

1977:

Punktspiel am 25. September 1977 **FSV Ipsheim I : SFL I 1 : 1**

Erwin Schlager

G. Fleischmann

Willi Kolb

H. Täuber Erich Ell

H. Meier

L. Reichenbacher W. Kerschbaum W Winter F. Kant Franz Pickl

Ausw.Spieler.: Durlak M. Für Reichenbacher

Tore.: W. Kerschbaum

~~Punktspiel am 25. September 1977 **FSV Ipsheim II : SFL II 2 : 3**~~

W. Heubeck

J. Brodowsky

E. Jokisch

H. Hörlein

H. Weinfurter

W. Kreuzer

Klenk H. Gellinger H. M. Durlak R. Osswald H. Schlager

Ausw.Spieler: Ammon HJ. Für Durlak

Tore: Durlak; Ammon; Osswald

C-Klasse Nord, Gruppe 1: TSV Scheinfeld ließ sich auch von Brunn nichts vormachen

Immer noch ohne Gegentor

Dagegen kassiert der FC Neustadt Tore und Minuspunkte „am Fließband“

A n s b a c h. In der C-Klasse Nord, Gruppe 1, spielt der TSV Scheinfeld alles in Grund und Boden. Auch der bisherige Tabellenzweite SV Brunn mußte nun gestern die derzeitige Stärke des TSV anerkennen und mit 0:6 passen. Scheinfelds makellose Bilanz nach sechs Spielen: 34:0 Tore, 12:0 Punkte. So imposant diese ist, so betrüblich nimmt sich die des FC Neustadt aus: 3:56 Tore, 0:12 Punkte.

TSV Scheinfeld — SV Brunn 6:0 (2:0). In diesem Spitzenspiel vor heimischem Publikum konnte der TSV einen unerwartet hohen Sieg feiern. Die Gäste hatten vor allem in der 1. Halbzeit dem Tempospiel der Scheinfelder wenig entgegenzusetzen und es wurden gute Tormöglichkeiten herausgespielt. Die 1:0-Führung in der 20. Minute erzielte jedoch ein Gästeverteidiger, als er eine Flanke von links vor dem heute gut aufspielenden Joh. Wendinger in das eigene Tor lenkte. In der 25. Minute war es Vorstopper Klopff, der mit einem Kopfball nach einem Eckball für die 2:0-Pausenführung sorgte. In der 2. Halbzeit kamen die Gäste etwas besser zur Geltung und hatten einige Tormöglichkeiten, die jedoch von der soliden TSV-Abwehr bereinigt wurden. Das 3:0 erzielte Spielertrainer Paulus, als er einen Freistoß über die Abwehrmauer der Gäste hinweg in das linke obere Tordreieck zirkelte. Danach verlor der TSV etwas seine spielerische Linie. Nachdem jedoch das 4:0 durch Joh. Wendinger, der eine Flanke von rechts einköpfte, erzielt wurde, fand man wieder zu seinem Spiel zurück. Der gleiche Spieler markierte auch das 5:0 mit einem satten Rechtsschuß aus 16 Metern Entfernung. Den Schlußpunkt setzte dann Rechtsaußen Dresel, als er nach einem herrlichen Alleingang drei Gegner umspielte und aus 16 Metern unhaltbar zum 6:0-Endstand einschob. Nach diesem so überlegen geführten Spiel gegen den Tabellenzweiten muß man den TSV Scheinfeld wohl endgültig zum Topfavoriten dieser Gruppe erklären. — Reserven 5:0.

Spfr Laubendorf — SpVgg Thierberg 3:1 (3:1). Laubendorf hatte von Beginn an leichte Feldvorteile, die sie in der 14. Minute zum 1:0 durch Mittelstürmer Winter nutzen konnten. In der 27. Minute erzielte Pickl das 2:0 mit einem 20-Meter-Schuß. Kurze Zeit darauf kamen die kämpferisch hervorragend eingestellten Gäste durch einen Foul-Elfmeter zum 2:1. Nach dem Wechsel kam Laubendorf in der 49. Minute zum 3:1 durch Handelfmeter, den Kant verwandelte. In der 54. Minute gab es einen Foulelfmeter für Laubendorf, der jedoch verschossen wurde. Nach diesem Elfmeter rafften sich die Gäste nochmals auf und brachten Laubendorf noch in Schwierigkeiten, jedoch die sichere Abwehr der Gastgeber um Mittelläufer Ell machte alle Chancen zunichte. Ein verdienter Sieg für Laubendorf, der die blamable Vorstellung vom Vortag in Ipsheim vergessen läßt. — Reserven 1:0.

TSV Langenfeld — FC Neustadt 9:0 (5:0). Gleich von Beginn ab übernahm Langenfeld das Spiel und erzielte sich gute Gelegenheiten, die aber vergeben blieben. In der 1. Halbzeit übernahm die Mannschaft unter Leitung von Trainer Buch a W./Jochsberg 3:1 (1:1). Zu

von Wilhelm Fleischmann sicher verwandelter Elfmeter brachte das 4:1 für Losaurach. Zwölf Minuten vor Spielende verkürzten die Gäste auf 4:2. Ein vorbildlicher Einsatz von Spielführer Georg schraubte das Ergebnis auf 5:2. Kurz vor Schluß erhöhte Willi Fleischmann auf 6:2. Alles in allem ein verdienter Sieg des SVL, der im dritten Heimspiel endlich seine treuen Zuschauer vollauf versöhnte. — Reserven 1:1.

TSV Markt Nordheim — SpVgg Baudenbach 1:4 (0:1). Auch im 6. Saisonspiel mußte der TSV seine Hoffnung auf die ersten Punkte begraben. In der 1. Halbzeit erspielten sich die Gastgeber zahlreiche Chancen, doch konnten sie keinen Treffer erzielen. Zudem zeichnete sich der Gästetorwart durch Glanzparaden aus. Als er einmal schon geschlagen war, traf Mittelstürmer Markus aus drei Meter nur die Latte. Bei den wenigen Gegenangriffen schoß dann der Gästestürmer Körner kurz vor dem Pausenpfiff nach einem Fehler von Torwart Klein die 1:0-Führung. Gleich nach Wiederanpfiff baute Lachmann mit einem schönen Tor den Vorsprung aus. Die Gastgeber resignierten und Kurt Geißedörfer fabrizierte zu allem Unglück noch ein Eigentor. Zwar konnte der in der 2. Halbzeit eingewechselte Höhner mit einem Kopfball den Ehrentreffer erzielen, aber postwendend stellte Popp den Endstand her. Schiedsrichter Gans aus Erlach wirkte besonders bei Abseitsentscheidungen recht unsicher. — Reserven 1:4.

FC Schauerheim — RW Mausdorf 3:1 (2:0). Der während des Spiels einsetzende Regen verwandelte das Spielfeld zu einer Rutschfläche. Dadurch wurde den Akteuren an körperlicher Beherrschung alles aberlangt. Die Gäste aus Mausdorf spielten wesentlich stärker auf als ihr derzeitiger Tabellenstand zeigt. Durch einen verwandelten Handelfmeter in der 12. Minute ging Schauerheim durch Mittelstürmer Dorsch mit 1:0 in Führung. Danach mußte der Schiedsrichter die Partie wegen starken Regenfalles fünf Minuten unterbrechen. Nach Wiederbeginn besorgte Halbrechts Müller in der 35. Minute das 2:0. Zehn Minuten waren in der 2. Halbzeit gespielt, als Rechtsaußen Winkler das 3:0 erzielte. Ein verwandelter Handelfmeter brachte den Gästen in der 62. Minute noch einen Ehrentreffer. — Reserven 5:0.

ASV Birnbaum — SVS Münchsteinach 3:4 (2:2). Birnbaum, das erstmals wieder in voller Besetzung antreten konnte, zeigte ein gutes Spiel und war den Gästen ein gleichwertiger Gegner. Es ist aber sehr

Diesmal nur ein

C-Klasse Nord, Gruppe 2: FC Oberdach

Montag, 26. September 1977

Auswärtssieg

letten untermauerte seine Führung

lohenburg wieder auf dem 2. Platz

1977:

Punktspiel am 2. Oktober 1977 **SFL I : SpVgg Thierberg 3 : 1**

Erwin Schlager

G. Fleischmann

Willi Kolb

H. Täuber Erich Ell

F. Kant

Meier H. W. Kerschbaum W Winter M. Durlak Franz Pickl

Ausw.Spieler.: Klenk H für Durlak

Tore.: W. Winter; F. Pickl; F. Kant

Punktspiel am 2. Oktober 1977 **SFL II : SpVgg Thierberg II 1 : 0**

W. Heubeck

J. Brodowsky E. Jokisch

H. Hörlein

H. Zaremba

W. Kreuzer

Reichenbacher L. Klinner H Ammon R. Osswald

H. Schlager

Ausw.Spieler: Jakob S. Für Klinner

Tor: Reichenbacher L.

Oberndorf gelang Kunststück

Dem TSV Scheinfeld das erste Gegentor verpaßt — Torreiche Partie in Münchsteinach

A n s b a c h. SVS Münchsteinach und SV Brunn, das sind in der C-Klasse Nord, Gruppe 1, die beiden Vereine, die dem Spitzenreiter TSV Scheinfeld auf den Fersen bleiben. Dem FC Oberndorf gelang gestern das Kunststück, eben den Scheinfeldern das erste Gegentor zu verpassen, wenngleich die Gäste zwei mehr erzielten und somit weiter ohne Verlustpunkt vorne liegen. Das Duell der B-Klassen-Absteiger entschied Münchsteinach nach einer torreichen Partie mit 5:4 gegen Laubendorf für sich.

SV Brunn — FC Schauerheim 3:1 (3:0). Mit dem FC Schauerheim stellte sich eine der wenigen Mannschaften vor, gegen die der SV Brunn bisher noch nie als Sieger den Platz verlassen konnte. Der Gegner forderte mit seiner kämpferischen Art den Brunnern den letzten Einsatz ab und gab zu keinem Zeitpunkt das Spiel verloren. Mit einem dem Verlauf angemessenen 3:0 wurden die Seiten gewechselt, nachdem beide Mannschaften mehrere Tor Gelegenheiten ausgelassen hatten. Im Verlauf des zweiten Durchgangs steigert sich der Gasttorhüter in eine gute Form und verteilte einen höheren Sieg der Einheimischen, wobei nicht unerwähnt bleiben darf, daß die berühmte Kuhhaut nicht ausreicht, um alles aufzunehmen, was vergeben wurde. Einer Konzentrationschwäche der einheimischen Hintermannschaft verdanken die Gäste ihren Anschlußtreffer. Zu bemerken ist noch, daß die Tormöglichkeiten des SV Brunn nahezu alle herausgespielt wurden, während die des FC Schauerheim auf Einzelaktionen beruhten. Torschützen für Brunn: Dieter Furche 2, Manfred Nickl 1. — Reserven ausgefallen.

SpVgg Thierberg — SV Losaurach 5:3 (2:1). In einem torreichen Spiel überzeugte die SpVgg durch gekonnte Spielweise. Nach 15 Minuten erzielte Rechtsaußen Tuschel nach einer schönen Einzelleistung das 1:0. Der Ausgleich fiel nach 30 Minuten im Anschluß an eine Ecke. Bereits vier Minuten später schoß Mittelstürmer F. Stern das 2:1 für die SpVgg. Fünf Minuten nach der Halbzeit erhöhte wiederum F. Stern auf 3:1. Das 4:1 erzielte Hilgert durch einen plazierten Schuß. Nach einem Gedränge im Gästestrafraum schoß Linksaußen Herold das 5:1. Danach verkürzten die Gäste durch zwei Tore auf den Endstand von 5:3, wobei die Hintermannschaft der SpVgg schlecht aussah. Hervorzuheben ist die gute Leistung des Gästetorwarts und des Schiedsrichters aus Gollhofen. — Reserven 3:0.

FC Neustadt — TSV Markt Nordheim 1:3 (1:1). In einem Spiel mit gleich verteilten Chancen ging Neustadt nach 20 Minuten durch linken Läufer Flauger mit 1:0 in Führung, das die Gäste noch vor der Pause ausglich. In der 2. Halbzeit schoß Markt Nordheim das 2:1. Trotz einiger guten Chancen gelang es nicht, den Ausgleich zu erzielen. Auch ein Handelfemter konnte nicht verwertet werden. Kurz vor Schluß stellte Markt Nordheim nach stürmischen Angriffen den Endstand von 3:1 her. In der 80. Minute verlor der FC Neustadt noch einen Spieler durch Platzverweis. — Reserven ausgefallen.

RW Mausdorf — TSV Langenfeld 1:3 (1:2). Als Mausdorf nach 10 Minuten etwas mehr Linie in sein Spiel brachte, war es Mittelstürmer Müller, der mit einem Sonntagsschuß aus 25 Metern die Gäste in Führung brachte und Minuten später gelang es dann mehrmals die Hintermannschaft unter Druck zu setzen. Weiß nutzte in der 35. Minute eine Unsicherheit der Gäste aus und erzielte den Ausgleich. In der 43. Minute war es dann wiederum Müller, der eine Vorlage von einem einheimischen Abwehrspieler nutzte und mit einem herrlichen Schuß die 2:1-Führung für Langenfeld herstellte. Die Gäste beherrschten in der 2. Halbzeit zwar überwiegend das Spielgeschehen, doch den Mausdorfern gelang es immer wieder, gefährliche Torschüsse auf das gegnerische Tor abzufeuern. In der 70. Minute konnte nochmals der TSV-Mittelstürmer eine Flanke zum 3:1 einköpfen. — Reserven 4:2.

SpVgg Baudenbach — ASV Birnbaum 4:3 (2:2). Bei sonnigem Herbstwetter konnte Markt Baudenbach an die gute Leistung des Vorsontags anknüpfen. Die beiden optimistisch eingestellten Teams steuerten bereits in der ersten halben Stunde traditionsgemäß — wie in den letzten Begegnungen auch — ein torreiches Endergebnis an. In der 11. Minute kamen die Gäste zur 1:0-Führung, jedoch drei Minuten später glichen die Gastgeber durch Rechtsaußen G. Pfänder II auf Vorlage von Mittelstürmer W. Faust aus. W. Faust war es auch, der die Gastgeber in der 20. Minute durch 2:1 in Führung brachte. Schon zwei Minuten später glichen die Gäste wieder aus. Dies war zugleich der

Halbzeitstand. In der 65. Minute konnte wiederum Mittelstürmer Faust die Baudenbacher in Führung bringen. In der 70. Minute erhöhte Baudenbach auf Vorlage von Heiner Bock durch W. Lachmann auf 4:2. Die Gäste, die sich wiederum als ein unbequemer Gegner erwiesen, drückten nun mit aller Kraft, lautstark unterstützt durch ihren starken Anhang, auf den Ausgleich. Doch die Baudenbacher retteten dank ihres großen kämpferischen Einsatzes den verdienten Sieg über die Zeit. — Reserven 3:1.

FC Oberndorf — TSV Scheinfeld 1:3 (0:1). Beim Kirchweihspiel in Oberndorf vor großer Zuschauerkulisse bot der FC Oberndorf in kämpferischer Hinsicht dem Tabellenführer jederzeit Paroli. Die von Trainer Becker hervorragend eingestellte FC-Elf konnte immer wieder das Spielgeschehen durch enormen Kampfgeist gestalten, die technisch gut spielenden Gäste überraschte in der ersten Halbzeit die Heimmannschaft nur durch Konterangriffe. In der 32. Minute passierte dann das Mißgeschick und der TSV ging durch ein Eigentor eines FC-Spielers in Führung. Nach dem Seitenwechsel erhofften nun die Gäste, das Blatt wenden zu können, doch die Einheimischen gaben sich noch nicht geschlagen. In der 56. Minute konnten die Gäste durch ein herrliches Tor auf 2:0 erhöhen. Aber der Ehrgeiz der FC-Stürmer ließ sich nicht brechen. So wurde immer wieder der hervorragende Gästetorhüter mit Schüssen aus der zweiten Reihe geprüft. In der 62. Spielminute lenkte Mittelstürmer Beyer einen von Halbrechts Beck aus 20 m getretenen Ball mit dem Kopf ins Gästetor. Der Bann war nun gebrochen. Der FC setzte nun alles auf eine Karte, um ein gerechtes Unentschieden zu erreichen. Doch die Gäste konnten durch einen Konter in der 76. Minute das Endergebnis herstellen. Der über 90 Minuten überzeugende Schiedsrichter Hafermann aus Schallfeld war dem hochklassigen Spiel ein ausgezeichnete Leiter. — Reserven: 1:2.



SVS Münchsteinach — Spfr Laubendorf 5:4 (4:2). In diesem Spiel der beiden vorjährigen Absteiger gab es viele und herrliche Tore zu sehen. Nach nervösem Beginn beider Mannschaften gingen die Gäste in der 8. Minute in Führung, die Halbrechts Kräutlein postwendend in der 9. Minute ausglich. Durch einen Foulelfmeter in der 20. Minute ging wiederum Laubendorf in Führung. Dann ging es Schlag auf Schlag. 21. Minute: Ausgleich durch Böttger; 22. Minute: 3:2-Führung wiederum durch Kräutlein, wohl das schönste Tor des Tages, ein Schuß aus 20 Metern an den oberen Torwinkel; 25. Minute: 4:2 durch Kopfball von Böttger. Im 2. Spielabschnitt wurde man in der Münchsteinacher Mannschaft unnötigerweise nervös und Laubendorf konnte in der 57. Minute den Anschlußtreffer erzielen sowie in der 73. Minute den Ausgleich. Nun folgten bange Minuten für den Gastgeber, denn Laubendorf setzte alles daran, das Führungstor zu erzielen. Die Angriffe der Gäste konnten abgewehrt werden, und andererseits erzielte Münchsteinach, sechs Minuten vor dem Ende, durch Mittelstürmer Brenner den 5:4-Endstand, der aufgrund der überlegenen 1. Hälfte verdient war. — Reserven 1:2.

| | |
|-------------------------------------|---------------------|
| FC Neustadt — TSV Markt Nordheim | 1:3 |
| SpVgg Baudenbach — ASV Birnbaum | 4:3 |
| SVS Münchsteinach — Spfr Laubendorf | 5:4 |
| SpVgg Thierberg — SV Losaurach | 5:3 |
| FC Oberndorf — TSV Scheinfeld | 1:3 |
| SV Brunn — FC Schauerheim | 3:1 |
| RW Mausdorf — TSV Langenfeld | 1:3 |
| 1. TSV Ipsheim spielfrei | |
| 1. TSV Scheinfeld (A) | 7 7 0 0 37: 1 14: 0 |
| 2. SVS Münchsteinach (A) | 7 6 0 1 25:16 12: 2 |
| 3. SV Brunn | 6 5 0 1 21:14 10: 2 |
| 4. TSV Langenfeld | 7 4 2 1 26: 8 10: 4 |
| 5. FC Schauerheim | 7 5 0 2 18:10 10: 4 |
| 6. Spfr Laubendorf | 6 4 1 1 21:10 9: 3 |
| 7. SpVgg Baudenbach | 7 3 1 3 12:12 7: 7 |
| 8. SpVgg Thierb.-Klost. | 7 3 1 3 13:15 7: 7 |
| 9. SV Losaurach | 6 3 0 3 20:20 6: 6 |
| 10. FC Oberndorf | 6 2 0 4 13:16 4: 8 |
| 11. FSV Ipsheim | 6 1 1 4 12:19 3: 9 |
| 12. ASV Birnbaum | 6 1 0 5 12:17 2:10 |
| 13. RW Mausdorf | 6 1 0 5 13:19 2:10 |
| 14. FC Neustadt/A. | 7 1 0 6 6:46 2:12 |
| 15. Markt Nordheim | 7 0 0 7 4:30 2:12 |

1977:

Punktspiel am 9. Oktober 1977 **SVS Münchsteinach I : SFL I**

5:4

Erwin Schlager

G. Fleischmann

Willi Kolb

H. Täuber Erich Ell

F. Kant

Meier H. W. Kerschbaum W Winter M. Durlak Franz Pickl

Ausw.Spieler.: Heubeck W. Für Schlager E.; Klenk H für Kant F.

Tore.: W. Winter 2; Ell E.; Kerschbaum

Punktspiel am 9. Oktober 1977 **SVS Münchsteinach II : SFL II 1 : 2**

W. Heubeck

J. Brodowsky E. Jokisch

H. Hörlein H. Zaremba Eberlein H.

Klinner H Ammon R. Osswald Jakob S. H. Schlager

Ausw.Spieler: Lampert E. Für Brodowsky

Tore: Zaremba, Kreuzer

SV Brunn läßt nicht locker

Gestern ein 1:0 beim TSV Langenfeld — Thierberg erzielte höchsten Tagessieg

A n s b a c h. Nach Pluspunkten hat in der C-Klasse Nord, Gruppe 1, der SVS Münchsteinach zum führenden, gestern jedoch spielfreien TSV Scheinfeld abgeschlossen. Im Gegensatz zu den „Steigerwaldlern“ haben die Scheinfeldler jedoch ein Spiel weniger bestritten und noch keinen Punktverlust hinnehmen müssen. Den höchsten Tagessieg errang gestern die SpVgg Thierberg mit 7:0 beim FSV Ipsheim.

FSV Ipsheim — SpVgg Thierberg 0:7 (0:1). Während in der 1. Halbzeit Ipsheim noch mithalten konnte, kam die Heimmannschaft in der 2. Halbzeit gewaltig unter die Räder. Gegen die kraftvollen und einsatzfreudigen Gäste war Ipsheim auf allen Posten unterbesetzt. So fielen in regelmäßigen Abständen noch sechs Tore für die Gäste. Es ist an der Zeit, daß Ipsheims junge Akteure ihre Überheblichkeit ablegen. — Reserven 3:2.

TSV Langenfeld — FC Brunn 0:1 (0:1). In einem überlegen geführten Spiel verlor Langenfeld recht unglücklich. In der 35. Minute ging Brunn durch einen Foulelfmeter in Führung. Besonders ist die gute Torwartleistung von Brunn hervorzuheben und eine ausgezeichnete Schiedsrichterleistung. — Reserven 4:0.

TSV Markt Nordheim — RW Mausdorf 6:1 (5:0). In seinem Kirchweihspiel hatte der TSV die faire Mannschaft des Rot-Weiß Mausdorf zu Gast. Besonders in der 1. Halbzeit war Nordheim die tonangebende Mannschaft und ging durch K. Geißendörfer in der 12. Minute mit 1:0 in Führung. Im weiteren Spielverlauf der 1. Halbzeit konnten Kreß, Distler (2) und Schöner auf 5:0 erhöhen. In der 2. Halbzeit konnte Nordheim außer einem Tor von K. H. Markus die Führung nicht weiter ausbauen. Die Gäste dagegen kamen nun besser ins Spiel und vergaben sogar einen Handelfmeter. Kurz vor Schluß gelang Mausdorf nach einem Torwartfehler von Klein der Ehrentreffer. In diesem Spiel sah man auf Seiten der Nordheimer endlich eine geschlossene Mannschaftsleistung, was auch weiterhin erhalten bleiben muß. Schiedsrichter Tetzl vom TSV Lonnerstadt war ein ausgezeichnete Leiter. — Reserven 3:1.

SV Losaurach — SVS Münchsteinach 1:4 (1:1). Zu diesem Kirchweihspiel kam mit Münchsteinach der erwartete starke Gegner nach Losaurach. Die 1. Hälfte gehörte jedoch spielerisch überraschend dem SVL. Was jedoch an glasklaren Chancen ausgelassen wurde, kann man nicht nur glücklos nennen, denn zum Teil war es einfach Unvermögen der heimischen Stürmer. Mit dem Ergebnis von 1:1 wurden die Seiten gewechselt. Kurz nach der Pause kamen die Gäste zum 2:1. Nach diesem Treffer geriet die heimische Elf völlig aus den Fugen und fand nie mehr zu ihrem Spiel. Einigen Spielern des SVL ist anscheinend immer noch unklar, daß ein Fußballspiel über die Distanz von 90 Minuten geht und bis zum Schlußpfiff nie verloren ist. Durch zwei weitere Treffer erhöhten die Gäste auf 4:1, ein Ergebnis, das aufgrund der miserablen Leistung des SVL in der 2. Halbzeit auch in dieser Höhe vollauf verdient ist. — Reserven 2:5.

FC Schauerheim — FC Oberndorf 3:1 (2:1). Im Kirchweihspiel boten die Gastgeber gegenüber dem letzten Sonntag eine wesentlich bessere Leistung. Trotzdem mußten sie bereits in der 14. Minute nach einem Torwartfehler das 0:1 hinnehmen. Doch schon zwei Minuten später wurde der Kampfgeist mit dem Ausgleich belohnt, den Linksaußen Krauß Klaus erzielte. Durch einen direkt verwandelten Eckball von Härtlein gingen die Schauerheimer in der 25. Minute mit 2:1 in Führung. Danach mußte Trainer Hermann Cesinger eine Auswechslung vornehmen. Für den verletzten Härtlein kam Hans Engel. Dieser besorgte in der 63. Minute den Endstand von 3:1. — Reserven 5:3.

Spfr Laubendorf — SpVgg Baudenbach 2:2 (1:1) Die wenigen Zuschauer sahen bei unfreundlichem Herbstwetter eine sehr schwache Leistung der Gastgeber. Die Gäste haben sich den Punktgewinn redlich verdient und mit etwas Glück hätten sie sogar zwei Punkte mit nach Hause nehmen können. Zum Spielverlauf selbst: In der 17. Minute schoß Baudenbach das 1:0. Nach einem Abwehrfehler, mit dem Halbzeitpfiff, glückte Durlak durch Kopfball der 1:1-Pausenstand, nach dem Wechsel erzielte Baudenbach erneut die 2:1-Führung und in der 78. Minute gleich Pickl zum 2:2 aus. Der gut leitende Schiedsrichter hatte bei dem fairen Spiel beider Mannschaften keine Schwierigkeiten. — Reserven 2:1.

ASV Birnbaum — FC Neustadt 5:1 (3:0). Die Gäste aus Neustadt konnten am Anfang gut mithalten und so war es auch nicht verwunderlich, daß die Gastgeber erst in der 20. Minute das 1:0 durch Brehm erzielen konnten. Vier Minuten später konnte Bär auf 2:0 erhöhen. Und Mittelstürmer Rost gelang in der 30. Minute das 3:0. Nach der Halbzeit begannen die Gastgeber zwar recht elanvoll, doch wollte zunächst kein Tor fallen. Es dauerte bis zur 60. Minute, als Brehm im Strafraum gelegt wurde und Torwart Gugel den Elfmeter unhaltbar verwandelte. Doch die Gäste aus Neustadt steckten nicht auf und konnten zwei Minuten später auf 4:1 verkürzen. Obwohl der ASV nun immer überlegener wurde und bei den Gästen die Kräfte sichtlich nachließen, gelang Hausmann erst in der 83. Minute der 5:1-Endstand. Schiedsrichter Scheuerring aus Buschendorf war dem fairen Spiel ein sehr guter Leiter.

16.10.77

C-Klasse Nord, Gruppe 1

| | | | | | |
|---|--------------|--------------|--------------|--------------|------------------------|
| FSV Ipsheim — SpVgg Thierberg | | | | | 0:7 |
| SV Losaurach — SVS Münchsteinach | | | | | 1:4 |
| Spfr Laubendorf — SpVgg Baudenbach | | | | | 2:2 |
| ASV Birnbaum — FC Neustadt | | | | | 5:1 |
| TSV Markt Nordheim — RW Mausdorf | | | | | 6:1 |
| TSV Langenfeld — SV Brunn | | | | | 0:1 |
| FC Schauerheim — FC Oberndorf | | | | | 3:1 |
| 1. TSV Scheinfeld (A) | 7 | 7 | 0 | 0 | 37: 1 14: 0 |
| 2. SVS Münchsteinach (A) | 8 | 7 | 0 | 1 | 29:17 14: 2 |
| 3. SV Brunn | 7 | 6 | 0 | 1 | 22:14 12: 2 |
| 4. FC Schauerheim | 8 | 6 | 0 | 2 | 32:11 12: 4 |
| 5. Spfr Laubendorf | 7 | 4 | 2 | 1 | 23:12 10: 4 |
| 6. TSV Langenfeld | 8 | 4 | 2 | 2 | 26: 9 10: 6 |
| 7. SpVgg Thierb.-Klost. | 8 | 4 | 1 | 3 | 20:15 9: 7 |
| 8. SpVgg Baudenbach | 8 | 3 | 2 | 3 | 14:14 8: 8 |
| 9. SV Losaurach | 7 | 3 | 0 | 4 | 21:24 6: 8 |
| 10. ASV Birnbaum | 7 | 2 | 0 | 5 | 17:18 4:10 |
| 11. FC Oberndorf | 7 | 2 | 0 | 5 | 14:19 4:10 |
| 12. Markt Nordheim | 8 | 2 | 0 | 6 | 12:29 4:12 |
| 13. FSV Ipsheim | 7 | 1 | 1 | 5 | 12:26 3:11 |
| 14. RW Mausdorf | 7 | 1 | 0 | 6 | 14:25 2:12 |
| 15. FC Neustadt/A. | 8 | 0 | 0 | 8 | 5:64 0:16 |

Reserven:

| | | | |
|-------------------------------|--------------|------------------|-----------------|
| 1. FC Schauerheim | 7 | 29:10 | 12:2 |
| 2. TSV Scheinfeld | 6 | 22:6 | 11:1 |
| 3. Spfr Laubendorf | 7 | 18:13 | 10:4 |
| 4. TSV Langenfeld | 7 | 15:11 | 9:5 |
| 5. SpVgg Markt Baudenbach | 8 | 20:13 | 9:7 |
| 6. SpVgg Thierberg | 8 | 22:21 | 8:8 |
| 7. SV Losaurach | 7 | 13:14 | 7:7 |
| 8. TSV Markt Nordheim | 7 | 21:27 | 6:8 |
| 9. FSV Ipsheim | 7 | 15:21 | 6:8 |
| 10. SVS Münchsteinach | 8 | 22:25 | 6:10 |
| 11. RW Mausdorf | 6 | 10:22 | 4:8 |
| 12. ASV Birnbaum | 6 | 13:19 | 3:9 |
| 13. SV Brunn | 6 | 6:13 | 3:9 |
| 14. FC Oberndorf | 6 | 10:21 | 2:10 |

1977:

Punktspiel am 16. Oktober 1977 **SFL I : SpVgg Baudenbach I 2 : 2**

Erwin Schlager

G. Fleischmann Willi Kolb

H. Täuber Erich Ell F. Kant

Meier H. W. Kerschbaum W Winter M. Durlak Franz Pickl

Ausw.Spieler.:

Tore.: Durlak M; Pickl F.

Punktspiel am 16. Oktober 1977 **SFL II : SpVgg Baudenbach II 2 : 1**

W. Heubeck

Jakob S. E. Jokisch

H. Hörlein Eberlein H. W. Kreuzer

Reichenbacher L. Ammon HJ. H. Schlager Klenk H. Klinner H.

Ausw.Spieler: Gellinger H. Für Jakob S.
Lampert E. Für Klinner

Tore: Kreuzer W.; Reichenbacher L.

C-Klasse Nord, Gruppe 1: Spitzenduo Scheinfeld und SVS Münchsteinach siegte

TSV Scheinfeld hatte Mühe

Dagegen landete Münchsteinach hohen Sieg — FC Neustadt kassierte schon 72 Tore

A n s b a c h. Die beiden B-Klassen-Absteiger TSV Scheinfeld und SVS Münchsteinach kontrollieren weiterhin das Geschehen in der C-Klasse Nord, Gruppe 1. Beide gewannen auch gestern ihre Spiele: Scheinfeld mit Mühe 2:1 gegen Schauerheim und Münchsteinach 6:2 gegen Ipsheim. Scheinfeld ist also damit zusammen mit dem FC Oberdachstetten allein im Fußballkreis „Frankenhöhe“ noch ohne Minuspunkt.

FC Oberndorf — TSV Langenfeld 1:2 (1:0). Beide Mannschaften mußten ersatzgeschwächt antreten. Die Gäste konnten in der Anfangsphase eine leichte Überlegenheit erspielen. Die Heimmannschaft konnte dies durch eine gute Abwehrleistung überbrücken und fand schließlich zu ihrem Rhythmus. In der 37. Minute nutzte Mittelstürmer Schmidt einen krassen Abwehrfehler der Gäste zum 1:0 für den FC. Die Heimmannschaft war nun tonangebend. Nach dem Seitenwechsel wurde der TSV offensiver und konnte in der 50. Minute durch Kopfball von Mittelstürmer Müller ausgleichen. Nun kamen wieder einmal, wie schon öfter, die schwachen fünf Minuten des FC, was die Gäste in der 62. Minute zum Führungstreffer nutzten. Die nachfolgende Offensive der Heimmannschaft konnten die etwas glücklicher spielenden Gäste abwehren und das Ergebnis über die Zeit retten. — Reserven 2:5.

TSV Scheinfeld — FC Schauerheim 2:1 (1:0). Auch nach dem 8. Spiel in Reihenfolge ist der TSV noch ohne Niederlage. Mit Schauerheim stellte sich der bisher stärkste Gegner vor. In der 1. Halbzeit hatte der TSV große Schwierigkeiten, das Spiel ausgeglichen zu gestalten. Es wurden zwar mehrere Tormöglichkeiten herausgespielt, die jedoch nichts einbrachten. Erst in der 43. Minute war es Halblinks Johann Wendinger, der nach einer schönen Flanke von Rechtsver-

teidiger Schmidt per Kopfball die wichtige 1:0-Pausenführung erzielte. Nach Wiederbeginn hatte Schauerheim mehr vom Spiel und konnte nach einem Abwehrfehler in der 55. Minute den zu diesem Zeitpunkt völlig verdienten Ausgleich erzielen. Zwei Minuten später war es wiederum der Spieler Wendinger, der eine flache Hereingabe von Rechtsaußen Dresel volley zum 2:1-Führungstreffer einschob. In der Folgezeit bedrängten die Gäste immer wieder das Scheinfelder Tor und die Abwehr mußte Schwerstarbeit verrichten. Die Gäste ließen jedoch konditionell stark nach und der TSV hatte noch einige Chancen, das Ergebnis zu verbessern. Aufgrund der größeren spielerischen Anteile geht der 2:1-Sieg des TSV in Ordnung. — Reserven: 6:3.

SVS Münchsteinach — FSV Ipsheim 6:2 (3:0). Die Gastgeber hatten die Ipsheimer sofort im Griff, denn die Gäste waren den Münchsteinachern in allen Belangen unterlegen. So fielen in der 3., 6. und 17. Minute zwei Tore durch Leitner und eines von Stahringer. Dadurch, daß die Münchsteinacher die Gäste unterstützten und sich zuviel auf Einzelaktionen einließen, weil jeder Tore schießen wollte, kam in der Folgezeit kein Spielfluß mehr zustande. Anfangs der 2. Halbzeit das gleiche Bild, bis zur 60. Minute, als wiederum Leitner das 4:0 erzielte. In der 70. und 71. Minute waren dann Brenner und Ehringer mit dem 5:0 und 6:0 erfolgreich. In den Schlußminuten, als in der Münchsteinacher Hintermannschaft nicht mehr konzentriert gespielt wurde, erzielten die aufopferungsvoll kämpfenden Ipsheimer das 6:1 und durch einen Foulelfmeter das 6:2. — Reserven 5:0.

SV Brunn — TSV Markt Nordheim 3:3 (1:2). Mit einem leistungsgerechten Unentschieden endete ein spannendes Spiel. Die Gäste bewiesen, daß ihr Kantersieg vom Vorsonntag nicht von ungefähr kam. Zur großen Überraschung aller erzielten sie bis zur 10. Minute mit gutangelegten Konterangriffen einen 2:0-Vorsprung. Dem hatten die konfusen Platzherren nur ein Tor von Nickl entgegenzusetzen. Ansonsten vermißten die Zuschauer die bisher gezeigten guten Spielzüge. Im Verlauf des 2. Durchgangs setzten die Brunner alles auf eine Karte. Die Mannschaft versuchte durch verstärkten Kampf das Spiel herumzureißen. Leider mußten sie in der 65. Minute den 1:3-Rückstand mit dem schönsten Tor des Tages hinnehmen. Der Anschlußtreffer durch Eichner setzte das Signal für den kommenden Sturm. In dessen Verlauf wurden jedoch Möglichkeiten vergeben, die nicht mehr zu zählen waren. Endlich in der 89. Minute konnte Furche den alles in allem verdienten Ausgleich erzielen. — Reserven 6:1.

SpVgg Markt Baudenbach — SV Losaurach 2:2 (0:1). Die Gäste aus Losaurach begannen diese Partie recht temperamentvoll und in der 31. Minute war es Mittelstürmer Zeremba von den Gästen, der das 1:0 schob. In der 50. Minute konnte linker Läufer Herbert Lutz den Ausgleich erzielen durch einen herrlichen 30-Meter-Schuß. In der 68. Minute konnte Baudenbach durch einen Elfmeter mit 2:1 in Führung gehen, doch in der 85. Minute glichen die Gäste wieder aus. Es blieb bei diesem Spielstand. Aufgrund der guten kämpferischen Leistung der Gäste ist er nicht unverdient. Baudenbach mußte mit mehreren Ersatzleuten antreten, da ihre Sache aber recht gut machten. Torwart Kronster aus Baudenbach war an diesen beiden Gegentoren schuldlos. — Reserven 3:1.

| | |
|---------------------------------|---------------------|
| FC Neustadt — Spfr Laubendorf | 2:8 |
| SpVgg Baudenbach — SV Losaurach | 2:2 |
| SVS Münchsteinach — FSV Ipsheim | 6:2 |
| TSV Scheinfeld — FC Schauerheim | 2:1 |
| FC Oberndorf — TSV Langenfeld | 1:2 |
| SV Brunn — TSV Markt Nordheim | 3:3 |
| RW Mausdorf — ASV Birnbaum | 0:4 |
| SpVgg Thierberg spielfrei | ausgef. |
| 1. TSV Scheinfeld (A) | 8 8 0 0 39: 2 16: 0 |
| 2. Münchsteinach (A) | 9 8 0 1 35:19 16: 2 |
| 3. SV Brunn | 8 6 1 1 25:17 13: 3 |
| 4. Spfr Laubendorf | 8 5 2 1 31:14 12: 4 |
| 5. FC Schauerheim | 9 6 0 3 33:13 12: 6 |
| 6. TSV Langenfeld | 9 5 2 2 28:10 12: 6 |
| 7. SpVgg Thierb.-Klost. | 8 4 1 3 20:15 9: 7 |
| 8. SpVgg Baudenbach | 9 3 3 3 16:16 9: 9 |
| 9. SV Losaurach | 8 3 1 4 23:26 7: 9 |
| 10. Markt Nordheim | 9 2 1 6 15:32 5:13 |
| 11. ASV Birnbaum | 7 2 0 5 17:18 4:10 |
| 12. FC Oberndorf | 8 2 0 7 15:21 4:12 |
| 13. FSV Ipsheim | 8 1 1 6 14:32 3:13 |
| 14. RW Mausdorf | 7 1 0 6 14:25 2:12 |
| 15. FC Neustadt/A. | 9 0 0 9 7:72 0:18 |

RW Mausdorf — ASV Birnbaum 0:4 (0:1). Da zu dieser Begegnung kein Schiedsrichter erschienen war, einigte man sich, ein Freundschaftsspiel auszutragen. Gleich zu Beginn hatte Mausdorf zwei gute Torchancen erspielt, die überhastet vergeben wurden. Kurz vor der Halbzeit konnte Birnbaum mit einem Schuß aus der 2. Reihe die 1:0-Führung erzielen. Im 2. Durchgang spielten die Einheimischen viel zu offensiv. Den Gästen gelang es dann oft mühelos die Mausdorfer Abwehr zu überwinden und sie konnten noch weitere drei Treffer erzielen. — Reserven 3:5.

23.10.77

1977:

Punktspiel am 23. Oktober 1977 **FC Neustadt/Aisch : SFL I 2 : 8**

Erwin Schlager

G. Fleischmann Gellinger H

H. Täuber Erich Ell F. Kant

Meier H. W. Kerschbaum W Winter M. Durlak Franz Pickl

Ausw.Spieler.: Eberlein H. Für Schlager E. (Schlager hatte Beinbruch, dafür Pickl im Tor; 2. Wechsel. Klenk für Pickl, dafür Gellinger im Tor.

Tore.: Durlak M 2; Kerschbaum 2; Winter 2; Klenk; Eigentor

FC Neustadt hatte keine Reservemannschaft.

Die 1. Mannschaft des FC Neustadt trat von der ~~Verbands~~Verbandsrunde zurück.
Daher wurden sämtliche Punkte nicht gewertet.

C-Klasse Nord, Gruppe 1: Langenfeld sorgte für einen Wechsel an der Spitze

SVS Münchsteinach nun vorne

Allerdings nur aufgrund eines mehr absolvierten Spiels — Spielausfall in Losaurach

A n s b a c h. Der TSV Langenfeld sorgte in der C-Klasse Nord, Gruppe 1, dafür, daß die Bäume des TSV Scheinfeld nicht in den Himmel wachsen. Beim 1:1 eben in Langenfeld büßten die Scheinfelder nicht nur ihren ersten Minuspunkt überhaupt ein, sondern gleichzeitig auch die Tabellenführung, da Mitabsteiger SVS Münchsteinach (gestern 2:1 in Thierberg) ein Spiel mehr bestritten hat und somit einen Pluspunkt mehr aufweist. Im übrigen gab es gestern nur einen einzigen Heimsieg, den der ASV Birnbaum doch etwas überraschend mit 2:1 gegen den SV Brunn verbuchte.

Spfr Laubendorf — Rotweiß Mausdorf 1:1 (0:0). Die wenigen Zuschauer sahen in der ersten Halbzeit eine müde Partie von beiden Mannschaften. Laubendorf mußte auf fünf seiner Stammspieler verzichten, was sich nachteilig bemerkbar machte. Nach dem Wechsel ergriffen die Gäste die Initiative und kamen zum 1:0 durch ihren Mittelstürmer. Nun wachte Laubendorf auf und bestürmte das Tor der Gäste, die jedoch einen hervorragenden Torhüter mitgebracht hatten. In der 72. Minute fiel nun endlich der verdiente Ausgleich, ein Schuß von Klenk wurde von einem Gästespieler ins eigene Tor abgefälscht. Bis zum Schlußpfiff hatte Laubendorf noch große Chancen, die jedoch nicht verwertet wurden. Die Gäste nahmen, etwas glücklich, einen Punkt mit nach Hause. — Reserven 3:1.

TSV Langenfeld — TSV Scheinfeld 1:1 (0:0). Mit dem TSV Scheinfeld stellte sich der erwartet starke Gegner vor. Aber Langenfeld übernahm sofort das Spiel und die Gästeabwehr hatte in der 1. Halbzeit Schwerstarbeit zu verrichten. Und so ging man auch mit 0:0 in die Pause. In der 2. Spielhälfte bot sich das gleiche Bild und der TSV Langenfeld ging in der 50. Minute nach einem Freistoß mit 1:0 in Führung. Von diesem Zeitpunkt an spielte nur noch der TSV Langenfeld und die Gäste konnten sich bei ihrem Torwart bedanken, daß sie nicht noch mehr Tore einfingen. In der 85. Minute konnte dennoch der TSV Scheinfeld aus abseitsverdächtiger Position ausgleichen. Alles in allem gesehen ein glücklicher Punktgewinn für die Gäste aus Scheinfeld. — Reserven 5:5.

SpVgg Thierberg — SVS Münchsteinach 1:2 (0:1). Die Gäste begannen recht druckvoll und konnten bereits in der 3. Minute durch den völlig ungedeckten Linksaußen Stahringer mit 1:0 in Führung gehen. Thierberg konnte danach jedoch die Begegnung ausgeglichen gestalten, aber im Sturm, der ohne Mittelstürmer Fritz Stern auskommen mußte, wollte nichts klappen. Nach der Pause erzielte R. Lottes in der 59. Minute den fälligen Ausgleich. Münchsteinach ließ sich dadurch jedoch nicht aus der Fassung bringen und erzielte sechs Minuten später durch Brenner die 2:1-Führung. Danach wurde das Spiel noch sehr hektisch. Der Schiedsrichter stellte 10 Minuten vor Schluß Mittelläufer Selig von Thierberg ohne vorher-

ASV Birnbaum — SV Brunn 2:1 (1:0). Trotz des naßkalten Wetters hatten sich zu diesem Lokalderby sehr viele Zuschauer eingefunden. Beide Mannschaften zeigten ein Spiel, das an Kampf und Einsatz kaum etwas zu wünschen übrig ließ. Der Gastgeber hatte jedoch während der ganzen 1. Halbzeit die klügeren Spielzüge und setzte den SV streckenweise stark unter Druck. Rechtsaußen Graf war es vorbehalten, einen direkten Freistoß aus etwa 18 Metern, über die Mauer hinweg, zum 1:0-Halbzeitstand einzuschießen. In der 2. Hälfte jedoch kamen die Brunner immer besser ins Spiel und drehten den Spieß um. Sie hatten etliche gute Chancen, doch bei einem der Gegenzüge fiel überraschend durch Mittelstürmer Rost in der 62. Minute das 2:0. Bereits eine Minute später konnte Brunn aber trotzdem den 2:1-Anschlußtreffer erzielen und drängte nun immer stärker auf das Tor des ASV. Guggel, der ASV-Torwart, der einen sehr guten Tag hatte, konnte durch etliche gute Paraden eine Niederlage oder ein mögliches Unentschieden vermeiden. Dem Spielverlauf nach wäre ein Unentschieden gerecht gewesen. Schiedsrichter Kleinlein aus Burghaslach leitete die Partie einwandfrei. — Reserven 0:4.

FSV Ipsheim — SpVgg Baudenbach 1:4 (0:1). Schon in der ersten Halbzeit war Baudenbach lauffreudiger und dadurch auch torgefährlicher. Wie in den vergangenen Spielen war Ipsheims Hintermannschaft nicht immer Herr der Lage. Nach 32 Minuten erzielte Baudenbach das 0:1. Nach dem Ausgleich durch Schäf, der einen Strafstoß verwandeln konnte, glaubten die spärlichen Zuschauer noch an einen möglichen Sieg der Ipsheimer. Zu allem Überfluß wurde auch noch Ipsheims Torhüter Rausch verletzt. So fielen noch drei Tore für die Gäste, an denen Ersatztorhüter Schuster völlig schuldlos war. — Reserven 1:1.

TSV Markt Nordheim — FC Oberndorf 1:1 (0:1). In diesem Heimspiel wollte der TSV den Aufwärtstrend der letzten drei Spiele unter Beweis stellen und übernahm sofort die Offensive. Allerdings griffen die Gastgeber zu ungestüm an, so daß die sattelfeste Gästeabwehr die meist zu hoch vor das Tor geschlagenen Bälle klären konnte. In der 10. Minute kam ein geschickter langer Paß aus der Oberndorfer Abwehr heraus, den Mittelstürmer Schmidt aufnahm und über Torwart Klein zur überraschenden Führung ins Netz hob. Die Gastgeber griffen nun noch heftiger an, aber bis zur Halbzeit änderte sich nichts mehr. In der zweiten Halbzeit folgten zunächst weitere Dauerangriffe des TSV, aber keine Treffer. Im Gegenteil, bei zwei, drei Kontern der Gäste hätte das Spiel zugunsten der Oberndorfer entschieden werden können. Die Gastgeber wurden immer nervöser, weil der Ausgleich nicht fallen wollte. In der letzten Minute bekam der TSV einen Einwurf zugesprochen, den Hoffmann weit zum Tor hinwarf. Der gute Gästetorwart wollte den Ball über die Latte spitzeln, lenkte ihn aber ins eigene Tor zum verdienten Ausgleich für die Gastgeber. — Reserven 3:3.



FC Neustadt/Ried
ausgeschieden
30.10.77

1977:

Punktspiel am 30. Oktober 1977 **SFL I : RW Mausdorf I 1 : 1**

Heubeck W.

G. Fleischmann Kolb W

H. Täuber Erich Ell Gellinger H.

Klenk H. W. Kerschbaum W Winter Kerschbaum W. Reichenbacher L

Ausw.Spieler.: Eberlein H. Für Winter

Tor: Winter W.

Punktspiel am 30. Oktober 1977 **SFL II : RW Mausdorf II 3 : 1**

Weghorn W.

Jokisch E Eberlein H.

Kreuzer W. Zarembo H. Jakob S.

Osswald R. Ammon HJ Schlager H. Hörlein H. Lampert E.

Ausw.Spieler: Deinzer H. Für Ammon HJ

Tore: Osswald; Schlager H.; Kreuzer W

Scheinfelder Schützenfest

10:0-Kantersieg über Markt Nordheim — Brunn entschied Verfolgerduell für sich

A n s b a c h. Wieder ein Führungswechsel in der C-Klasse Nord, Gruppe 1: Da der SVS Münchsteinach, der aufgrund des einen bisher mehr absolvierten Spieles führte, diesmal spielfrei war, nutzte der TSV Scheinfeld die Gunst der Stunde. Er veranstaltete im Heimspiel gegen den TSV Markt Nordheim mit 10:0 ein wahres Schützenfest und weist nun das tolle Torverhältnis von 50:3 (!!) nach zehn Spielen auf. Das Duell der Verfolger entschied der SV Brunn mit 4:2 gegen die Spfr Laubendorf für sich.

TSV Scheinfeld — TSV Markt Nordheim 10:0 (3:0). Trotz des hohen Sieges zeigte der TSV Scheinfeld das wohl schwächste Heimspiel dieser Saison. Bereits in der 2. Minute konnte durch einen Freistoß die 1:0-Führung erzielt werden. Es dauerte dann immerhin bis zur 30. Minute, ehe auf 2:0 erhöht werden konnte, nachdem die klarsten Torchancen nicht verwertet werden konnten beziehungsweise kläglich vergeblich wurden. Nach dem 3:0 wurde der Heimelf ein Elfmeter zugesprochen, der auch nicht verwandelt wurde. Nach Wiederbeginn spielte Scheinfeld konzentrierter und nutzte die sich bietenden Möglichkeiten besser aus. Der sicher leitende Schiedsrichter Pani, Gallmersgarten, mußte noch zwei Elfmeter verhängen und zwei Gästespieler wegen Schiedsrichterbeleidigung und groben Foulspiels des Feldes verweisen. Das Ergebnis hätte noch höher ausfallen müssen, dennoch muß der TSV Scheinfeld sich erheblich steigern, um wieder an die guten Leistungen zu Rundenbeginn anknüpfen zu können. — Reserven 8:1.

SV Brunn — Spfr Laubendorf 4:2 (1:0). Bei nahezu frühlinghaftem Wetter zeigten beide Mannschaften ein äußerst faires, der Tabellenspitze entsprechendes gutes Spiel. Nachdem die Gäste mit einigen gekonnten Spielzügen und gefährlichen Torschüssen aufwarteten, übernahmen die Hausherrn das Kommando. H. Böhm war es dann vorbehalten nach einem guten Paß von Nickl den Führungstreffer zu erzielen. Die erste Hälfte der zweiten Halbzeit brachte dann Fußball mit Schockeffekt. Durch eine Einzelleistung kam Laubendorf überraschend gleich nach Wiederanpfiff zum Ausgleich. Bald darauf bescherte der ansonsten gute Gästetorhüter den Einheimischen eine Chance, die Ziegelmeier zum 2:1 nutzte. Geschenkt wollten die Platzherren jedoch nichts und revanchierten sich ebenfalls mit einem Fehler. Stand 2:2. Den psychologisch wichtigen Führungstreffer erzielte Spengler, dem ein gutes Spiel gelang, fast im Gegenzug. Die Gäste hatten sich von diesem Treffer noch nicht erholt, als nochmals Ziegelmeier freigespielt wurde und es 4:2 hieß. Alle fünf Tore der 2. Halbzeit fielen innerhalb von zehn Minuten. Bis zum Spielende gab Laubendorf das Spiel nicht verloren. Es bot mit einer kämpferischen Leistung guten Fußball, mußte sich an diesem Tage jedoch einem etwas besseren Gegner beugen. Hervorzuheben ist die einwandfreie Spielleitung durch Schiedsrichter Marktort vom TSV Frauenaurach, dem es bei der fairen Einstellung der Aktiven nicht schwer gemacht wurde. — Reserven 3:3.

FC Schauerheim — TSV Langenfeld 2:2 (2:1). Bei

FC Oberndorf — ASV Birnbaum 0:4 (0:2). Die ersatzgeschwächte Heimmannschaft konnte nur in den ersten 30 Minuten des Spiels überzeugen. So kam es, daß die Gäste in der 30. Minute durch Linksaußen Rädiger zur 1:0-Führung kamen. Derselbe Spieler erzielte zwei Minuten vor der Halbzeit das 2:0 für den ASV. Nach der Pause versuchte Oberndorf das Blatt zu wenden, doch diese Offensive erwies sich als Strohhalm. So kamen die Gäste in der 56. Minute zum 3:0. In der 82. Minute foulte Mittelläufer Beyer einen Gästestürmer im Strafraum. Den fälligen Strafschuß verwandelte wiederum der Linksaußen unhaltbar zum 4:0-Endstand. — Reserven 2:0.

SpVgg Baudenbach — SpVgg Thierberg 1:2 (1:1). Bei herrlichem Wetter entwickelte sich ein temperamentvolles Spiel, wobei Baudenbach nach furiosen Start bereits in der 5. Minute durch Rechtsaußen Hürtlein mit 1:0 in Führung ging. In der 20. Minute war es Linksaußen Tuschl, der für die Gäste den Ausgleich schob, das zugleich den Pausenstand bedeutete. In der 68. Minute konnten schließlich die Gäste den 2:1-Endstand erzielen. Aufgrund der kämpferischen Leistung der Thierberger geht der Sieg in Ordnung. Schiedsrichter Distler aus Gutenstetten war dem Spiel kein guter Leiter. — Reserven 2:1.

RW Mausdorf — SV Losaurach 1:0 (0:0). In einer müßigen 1. Halbzeit hatten sich die Einheimischen leichte Feldvorteile erspielt. Sie konnten aber zunächst aus ihren erspielten Torchancen kein Kapital schlagen. In den zweiten 45 Minuten bekam das Spiel zunehmend mehr Farbe. Es wurde auf beiden Seiten um jeden Ball gekämpft und es entwickelte sich vor beiden Gehäusen recht mulmige Situationen. In der 60. Minute war es Wieser, der den Ball ungehindert und unhaltbar für den aufmerksamen Gästetorwart zum 1:0 verwandeln konnte. Mittelstürmer Wedel traf in der 75. Minute nochmals den Innenposten des Gästetores, aber der Ball sprang zum Entsetzen der Einheimischen wieder ins Feld zurück. In den Schlußminuten kam Losaurach nochmals stark auf, aber zu einem Treffer reichte es nicht. — Reserven 0:4.

C-Klasse Nord, Gruppe 1

| FC Neustadt — FSV Ipsheim | ausgef. | |
|-------------------------------------|---------|-------------------|
| SpVgg Baudenbach — SpVgg Thierberg | 1:2 | |
| FC Schauerheim — TSV Langenfeld | 2:2 | |
| TSV Scheinfeld — TSV Markt Nordheim | 10:0 | |
| FC Oberndorf — ASV Birnbaum | 0:4 | |
| SV Brunn — Spfr Laubendorf | 4:2 | |
| RW Mausdorf — SV Losaurach | 1:0 | |
| SVS Münchsteinach spielfrei | | |
| 1. TSV Scheinfeld (A) | 10 | 9 1 0 50: 3 12: 1 |
| 2. Münchsteinach (A) | 10 | 9 0 1 37:20 12: 2 |
| 3. SV Brunn | 10 | 7 1 2 30:21 15: 3 |
| 4. TSV Langenfeld | 11 | 5 4 2 31:13 14: 4 |
| 5. FC Schauerheim | 10 | 6 1 3 35:15 13: 5 |
| 6. Spfr Laubendorf | 10 | 5 3 2 34:19 13: 6 |
| 7. SpVgg Thierb.-Klost. | 10 | 5 1 4 23:18 11: 7 |
| 8. SpVgg Baudenbach | 11 | 4 3 4 21:19 11: 8 |
| 9. ASV Birnbaum | 9 | 4 0 5 23:19 8: 9 |
| 10. SV Losaurach | 9 | 3 1 5 23:27 7: 10 |
| 11. Markt Nordheim | 11 | 2 2 7 16:43 6: 11 |
| 12. RW Mausdorf | 9 | 2 1 6 16:26 5: 12 |
| 13. FC Oberndorf | 10 | 2 1 7 16:26 5: 13 |
| 14. FSV Ipsheim | 9 | 1 1 7 15:36 5: 14 |
| 15. FC Neustadt/A. | 9 | 0 0 9 7:72 0: 15 |

heimers konnten das von W. Ott gehütete Tor sauber

6.11.77

1977:

Punktspiel am 6. November 1977 **SV Brunn I : SFL I 4 : 2**

Heubeck W

Gellinger H Kolb W

H. Täuber Erich Ell Kant F.

Klenk H. W. Kerschbaum W Winter Meier H: Durlak M.

Ausw.Spieler.:

Tor: Meier H; Durlak M.

Punktspiel am 6. November 1977 **SV Brunn II : SFL II 3 : 3**

Weghorn W.

Jokisch E Brodowsky J.

Kreuzer W. Zaremba H. Jakob S.

Reichenbacher L Osswald R. Schlager H. Deinzer H. Lampert E.

Ausw.Spieler: Kliner H. Für Jakob S.

Tore: Kreuzer; Reichenbacher; Osswald R;

C-Klasse Nord, Gruppe 1: Der SVS Münchsteinach behauptete seine Führung

Fünf Tore gegen Scheinfeld

13. 11. 77

Aber dennoch reichte es für den ASV Birnbaum nicht zum erhofften Sieg

Punkte und Tore gegen FC Neustadt in Tabelle annulliert!

A n s b a c h. In zehn Spielen hatte der TSV Scheinfeld ganze drei Tore zugelassen, gestern waren es dann gleich fünf. Doch auch diese Anzahl reichte dem ASV Birnbaum nicht, dem Mitfavoriten auf die Meisterschaft in der C-Klasse Nord, Gruppe 1, die erste Niederlage beizubringen, denn auch der Gast traf fünfmal, so daß man sich mit dem seltenen Ergebnis von 5:5 trennte. Platz 1 behaupten konnte der B-Klassen-Absteiger SVS Münchsteinach durch ein 3:2 über die SpVgg Markt Baudenbach.

FSV Ipsheim — Rot-Weiß Mausdorf 3:3 (1:1). Im Duell der Kellerkinder zeigte Mausdorf zeitweise ein beachtliches Können. Schon in der ersten Minute erzielten die Gäste das 1:0. Daß Mausdorf bis zur Pause nicht klar führte, lag am Unvermögen der Elf. Schäf konnte in der 30. Minute, nach einer Flanke von Büchner, zum 1:1 einköpfen. In der 52. Minute gelang es den Gästen wieder, in Führung zu gehen. Bialle konnte wenig später wieder ausgleichen. Die Überraschung schien perfekt, als Schäf in der 80. Minute mit 3:2 Ipsheim in Führung brachte. Noch in der gleichen Minute gelang es den Gästen, gegen eine schlecht postierte Mauer einen Strafstoß zum 3:3 zu verwandeln. — Reserven 11:1.

SV Losaurach — SV Brunn 0:1 (0:0). Der SV Losaurach mußte an diesem Wochenende mit drei Mann Ersatz antreten und hier muß man den Spielern ein Sonderlob aussprechen, die dafür eingewechselt wurden. In der 1. Halbzeit konnte Losaurach eine sehr gute Leistung bringen und der Gegner hatte des öfteren Glück, daß die Torchancen nicht in Tore umgemünzt werden konnten. Besonders zu erwähnen wäre in der 1. Halbzeit ein Pfostenschuß von Vorstopper Kerschbaum. In der 2. Halbzeit mußte Losaurach gegen den Wind spielen und sich in den Anfangsminuten vom Gegner etwas einschnüren lassen, so daß der Gegner zu schön herausgespielten Torchancen kam, die er aber nicht verwerten konnte, teils durch Schußunvermögen, teils durch die gute Torwartleistung des SV Losaurach. In der 73. Minute kam der Gegner zu einem Eckball, der von Losaurach nicht korrekt weggeschlagen wurde und durch diesen Fehler kam der Gegner zur 1:0-Führung. Von diesem Zeitpunkt an spielte der SV Losaurach seine Kondition aus und hatte wiederholt Torchancen, die aber wiederum durch Unvermögen vergeben wurden. Im großen und ganzen gesehen wäre eine Punkteteilung gerechter gewesen. — Reserven 2:5.

SVS Münchsteinach — SpVgg Markt Baudenbach 3:2 (0:2). Auf nicht besonders guten Platzverhältnissen entwickelte sich ein kampfbetontes Spiel, in dem die Gastgeber feldüberlegen waren. Die Überlegenheit drückte sich aber nur optisch aus, denn Baudenbach ging durch schnell vorgetragene Konter in der 20. und 35. Minute mit 2:0 in Führung. Münchsteinach wollte einfach kein Torerfolg gelingen trotz guter Torchancen. So rettete im 1. Spielabschnitt dreimal das Holz für die Gäste. In der 2. Spielhälfte ging den Gästen die Luft aus. So war es nur eine Frage der Zeit, wann für Münchsteinach das erste Tor fiel. Armin Kräutlein war es vorbehalten, in der 50. Minute den Anschlußtreffer zu erzielen. In der 63. Minute konnte Mittelstürmer Brenner nach einem verunglückten Abschlag der Baudenbacher das 2:2 schießen und Leitner köpfte dann fünf Minuten später das Führungstor zum 3:2, was zugleich den Endstand bedeutete. — Reserven ausgefallen.

| | |
|--|-----|
| SVS Münchsteinach — SpVgg Baudenbach | 3:2 |
| FSV Ipsheim — RW Mausdorf | 3:3 |
| SV Losaurach — SV Brunn | 0:1 |
| Spfr Laubendorf — FC Oberndorf | 8:0 |
| ASV Birnbaum — TSV Scheinfeld | 5:5 |
| TSV Markt Nordheim — FC Schauerheim | 0:1 |
| TSV Langenfeld und SpVgg Thierberg spielfrei | |

| | | | | | | |
|---------------------------|----|----|---|---|-------|-------|
| 1. Münchsteinach (A) | 11 | 10 | 0 | 1 | 40:22 | 20: 2 |
| 2. TSV Scheinfeld (A) | 10 | 9 | 0 | 0 | 41: 8 | 18: 0 |
| 3. SV Brunn | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 4. Spfr Laubendorf | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 5. TSV Langenfeld | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 6. SpVgg Thierberg | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 7. SpVgg Markt Baudenbach | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 8. ASV Birnbaum | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 9. SV Losaurach | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 10. FSV Ipsheim | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 11. FC Schauerheim | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 12. FC Oberndorf | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 13. RW Mausdorf | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 14. Rot-Weiß Mausdorf | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 15. TSV Langenfeld | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 16. SpVgg Thierberg | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 17. SVS Münchsteinach | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 18. ASV Birnbaum | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 19. SV Losaurach | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 20. FSV Ipsheim | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 21. FC Schauerheim | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 22. FC Oberndorf | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 23. RW Mausdorf | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 24. Rot-Weiß Mausdorf | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 25. TSV Langenfeld | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 26. SpVgg Thierberg | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 27. SVS Münchsteinach | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 28. ASV Birnbaum | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 29. SV Losaurach | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 30. FSV Ipsheim | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 31. FC Schauerheim | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 32. FC Oberndorf | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 33. RW Mausdorf | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 34. Rot-Weiß Mausdorf | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 35. TSV Langenfeld | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 36. SpVgg Thierberg | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 37. SVS Münchsteinach | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 38. ASV Birnbaum | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 39. SV Losaurach | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 40. FSV Ipsheim | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 41. FC Schauerheim | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 42. FC Oberndorf | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 43. RW Mausdorf | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 44. Rot-Weiß Mausdorf | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 45. TSV Langenfeld | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 46. SpVgg Thierberg | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 47. SVS Münchsteinach | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 48. ASV Birnbaum | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 49. SV Losaurach | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 50. FSV Ipsheim | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 51. FC Schauerheim | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 52. FC Oberndorf | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 53. RW Mausdorf | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 54. Rot-Weiß Mausdorf | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 55. TSV Langenfeld | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 56. SpVgg Thierberg | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 57. SVS Münchsteinach | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 58. ASV Birnbaum | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 59. SV Losaurach | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 60. FSV Ipsheim | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 61. FC Schauerheim | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 62. FC Oberndorf | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 63. RW Mausdorf | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 64. Rot-Weiß Mausdorf | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 65. TSV Langenfeld | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 66. SpVgg Thierberg | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 67. SVS Münchsteinach | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 68. ASV Birnbaum | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 69. SV Losaurach | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 70. FSV Ipsheim | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 71. FC Schauerheim | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 72. FC Oberndorf | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 73. RW Mausdorf | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 74. Rot-Weiß Mausdorf | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 75. TSV Langenfeld | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 76. SpVgg Thierberg | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 77. SVS Münchsteinach | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 78. ASV Birnbaum | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 79. SV Losaurach | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 80. FSV Ipsheim | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 81. FC Schauerheim | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 82. FC Oberndorf | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 83. RW Mausdorf | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 84. Rot-Weiß Mausdorf | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 85. TSV Langenfeld | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 86. SpVgg Thierberg | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 87. SVS Münchsteinach | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 88. ASV Birnbaum | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 89. SV Losaurach | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 90. FSV Ipsheim | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 91. FC Schauerheim | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 92. FC Oberndorf | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 93. RW Mausdorf | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 94. Rot-Weiß Mausdorf | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 95. TSV Langenfeld | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 96. SpVgg Thierberg | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 97. SVS Münchsteinach | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 98. ASV Birnbaum | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 99. SV Losaurach | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |
| 100. FSV Ipsheim | 10 | 8 | 0 | 0 | 24:19 | 13: 0 |

ASV Birnbaum — TSV Scheinfeld 5:5 (2:1). Mit dem TSV Scheinfeld stellte sich der erwartete starke Gegner vor. Vor allem merkte man die Routine einiger älterer Spieler, die alle schon etliche Klassen höher spielten. Doch der ASV zeigte wenig Respekt und mischte kräftig mit. Scheinfeld ging bereits in der zweiten Minute mit 1:0 in Führung. Brehm konnte in der 8. Minute den 1:1-Ausgleich erzielen. Nach einem Foul an Mittelstürmer Rost konnte Graf den fälligen Elfmeter sicher verwandeln. Dabei wurde ein Spieler der Gäste wegen Meckerns des Feldes verwiesen. Dies war zugleich der Halbzeitstand. In der zweiten Halbzeit das gleiche Bild, mit Chancen auf beiden Seiten. Nach einem Torwartfehler konnte der TSV zum 2:2-Ausgleich einschließen. Wiederum war es Brehm, vom ASV vorbehalten, mit einem hohen Bogenschuß aus rund 25 Metern den Torhüter der Gäste zu überlisten. Mittelstürmer Rost konnte sogar die Führung auf 4:2 ausbauen. Doch postwendend im Anschluß an eine Ecke mußte man wieder einen Gegentreffer zum 4:3 hinnehmen. Als Graf einen Spieler der Gäste leicht bedrängte, ließ sich dieser elegant fallen und der Schiedsrichter gab einen Elfmeter, der sicher zum 4:4 verwandelt wurde. Bei einem Freistoß für die Gastgeber konnte nochmals Brehm, rund zehn Minuten vor Schluß, fast von der Außenlinie aus das 5:4 erzielen. Nun warfen die Gäste alles nach vorne und durch eine Unachtsamkeit vom linken Verteidiger des ASV konnte Scheinfeld nochmals zum 5:5 ausgleichen. Birnbaum verlor durch Platzverweis Mittelstürmer Rost, der vom Anspiel weg sich gegen einen Spieler der Gäste hart aber nicht unfair einsetzte. Es war dies eine zu harte Entscheidung von Schiedsrichter Schmidt vom TSV Langenfeld, der manchmal Mühe hatte, das Spiel unter Kontrolle zu halten. — Reserven 0:1.

Spfr Laubendorf — FC Oberndorf 8:0 (3:0). Bei diesem Herbstwetter und auf schwer bespielbarem Platz sahen die wenigen Zuschauer in Laubendorf eine einseitige Partie. Bereits von Beginn an schnürten die Gastgeber die Gäste in ihrem Strafraum ein und erzielten in der 7. Minute durch Durlak das 1:0. In der 9. Minute schoß Mittelstürmer Winter aus 14 Metern das 2:0. Danach ließ Laubendorf weitere große Torchancen aus und als sich in der 25. Minute Spielführer Kerschbaum ein Herz nahm und die gegnerische Abwehr überwand, wurde er zu Boden gerissen. Den fälligen Elfmeter verwandelte Stopper Ell zum 3:0-Pausenstand. Kurz nach der Halbzeit zog Oldtimer Klenk am rechten Flügel auf und davon und wurde ebenfalls im Strafraum gefoult. Wiederum Ell besorgte das 4:0. Danach ließen es die Gastgeber eine Viertelstunde ruhiger angehen und erzielten erst in der 72. Minute durch Kant das 5:0. Die Vorarbeit leistete hier wiederum Kerschbaum. Das 6:0 erzielte kurz danach Mittelstürmer Winter mit einer herrlichen Leistung. Das 7:0 und 8:0 schoß Spielführer Kerschbaum selbst. Er krönte damit sein gutes Spiel. Es muß noch gesagt werden, daß sowohl die Gäste als auch die Gastgeber ersatzgeschwächt antraten. — Reserven ausgefallen.

TSV Markt Nordheim — FC Schauerheim 0:1 (0:1). In diesem Spiel zeigte Nordheim eine bessere Leistung und gab einen gleichwertigen Gegner ab. Bereits in den ersten 15 Minuten hatte Nordheim einige gute Chancen und Schöner hatte Pech mit einem Schuß, der hinter dem bereits geschlagenen Gästetorwart im Schlamm des Torraumes stecken blieb. Im Gegenzug erzielten die fairen Gäste das etwas glückliche 1:0, was sogleich der Halbzeitstand bedeutete. Nach dem Wechsel war der TSV die tonangebende Mannschaft und der Ausgleich lag des öfteren förmlich in der Luft. Die beste Chance hatte dabei Hofmann, als er freistehend vor dem Gästetor vergab. So blieb es beim glücklichen Sieg der Gäste, denn aufgrund der überlegen geführten 2. Halbzeit wäre ein Unentschieden gerechter gewesen. Schiedsrichter David, TSV Flachslanden, war dem Spiel ein guter Leiter. — Reserven 11:1.

1977:

Punktspiel am 13. November 1977 SFL I : FC Oberndorf I 8 : 0

Heubeck W

Fleischmann G. Kolb W

H. Täuber Erich Ell Kant F.

Klenk H. W. Kerschbaum W Winter Gellinger H. Durlak M.

Ausw.Spieler.:

Tor: Kerschbaum 2; Winter 2; Ell 2; Durlak; Kant

Reserven wegen schlechter Platzverhältnisse
ausgefallen!

C-Klasse Nord, Gruppe 1: Der SVS Münchsteinach bleibt weiter an der Spitze

Scheinfeld verpaßte Chance

Zu Hause gegen den Mitabsteiger Spfr Laubendorf einen wichtigen Zähler abgegeben

A n s b a c h. In der C-Klasse Nord, Gruppe 1, konnte der TSV Scheinfeld die Gunst der Stunde nicht nutzen, nämlich Münchsteinach (diesmal spielfrei) vom 1. Platz zu verdrängen. Gegen den Mitabsteiger aus der B-Klasse, Spfr Laubendorf, reichte es zu Hause nur zu einem 2:2-Unentschieden. Weiter in Lauerstellung bleibt der SV Brunn, der diesmal gegen den FSV Ipsheim mit 2:1 siegreich blieb. Auffallend die durchwegs äußerst knappen Ergebnisse.

FC Oberndorf — SV Losaurach 2:4 (1:1). Auch am 13. Spieltag der Vorrunde blieb der FC Oberndorf ohne Sieg. Bereits in der 1. Minute konnten die Gäste einen Eckball zum 1:0 verwandeln. Nach etwa 20 Minuten fand Oberndorf zu seinem Spiel. In der 34. Minute konnte Schuster einen Strafstoß zum 1:1 verwandeln. Die Chancen häuften sich nun zugunsten der Einheimischen, doch wollte kein Tor mehr gelingen. Nach der Pause dasselbe Bild. Oberndorf stürmte, doch Losaurach konnte in der 53. Minute auf 2:1 erhöhen. Kurze Zeit darauf gelang den Gästen das 3:1. Nach einem Handspiel eines Gästespielers im Strafraum konnte der ausgezeichnete Gästetormann den von Schuster getretenen Strafstoß zwar abwehren, doch Schwemmer brachte im Nachschuß den Ball zum 2:3 im Netz unter. Nun hoffte man doch, den dem Spielverlauf nach gerechten Ausgleich zu erzwingen, doch die Gäste konnten mit einem „Sonntagsschuß“ ins linke obere Tordreieck den Endstand von 4:2 herstellen. — Reserven ausgefallen.

TSV Langenfeld — TSV Markt Nordheim 2:3 (2:1). Die Gäste gingen in der 30. Minute durch ein herrlich herausgespieltes Tor mit 1:0 in Führung. Langenfeld ließ sich aber nicht aus dem Konzept bringen und erspielte sich gute Chancen. In der 40. Minute folgte dann der längst fällige Ausgleich und in der 44. Minute sogar noch die 2:1-Führung. In der 2. Halbzeit übernahm Nordheim immer mehr das Spiel und es gelang ihm auch bis zur 65. Minute die 3:2-Führung zu erzielen. Nordheim verteidigte diesen Vorsprung bis zum Schluß und man muß der Mannschaft zugestehen, nicht unverdient beide Punkte aus Langenfeld mitgenommen zu haben. Langenfeld versuchte zwar noch das Spiel für sich zu entscheiden, aber es gelang nicht mehr. — Reserven ausgefallen.

| | |
|---|-----|
| TSV Langenfeld — TSV Markt Nordheim | 2:3 |
| FC Schauerheim — ASV Birnbaum | 4:2 |
| TSV Scheinfeld — Spfr Laubendorf | 2:2 |
| FC Oberndorf — SV Losaurach | 2:4 |
| SV Brunn — FSV Ipsheim | 2:1 |
| RW Maudorf — SpVgg Thierberg | 0:1 |
| SpVgg Baudenbach, SVS Münchsteinach spielfrei | |

| | | | | | | |
|-------------------------|----|----|---|---|-------|-------|
| 1. Münchsteinach (A) | 11 | 10 | 0 | 1 | 40:22 | 20: 2 |
| 2. TSV Scheinfeld (A) | 11 | 8 | 3 | 0 | 43:10 | 19: 3 |
| 3. SV Brunn | 11 | 8 | 1 | 2 | 26:19 | 17: 5 |
| 4. FC Schauerheim | 11 | 7 | 1 | 3 | 28:17 | 15: 7 |
| 5. Spfr Laubendorf | 11 | 5 | 4 | 2 | 36:19 | 14: 8 |
| 6. SpVgg Thierb.-Klost. | 11 | 6 | 1 | 4 | 24:18 | 13: 9 |
| 7. TSV Langenfeld | 11 | 4 | 4 | 3 | 24:16 | 12:10 |
| 8. SpVgg Baudenbach | 12 | 4 | 3 | 5 | 23:22 | 11:13 |
| 9. SV Losaurach | 11 | 4 | 1 | 6 | 27:30 | 9:13 |
| 10. ASV Birnbaum | 10 | 3 | 1 | 6 | 25:27 | 7:13 |
| 11. Markt Nordheim | 12 | 2 | 2 | 8 | 16:45 | 6:18 |
| 12. RW Maudorf | 10 | 1 | 2 | 7 | 11:30 | 4:16 |
| 13. FSV Ipsheim | 11 | 1 | 2 | 8 | 19:41 | 4:18 |
| 14. FC Oberndorf | 11 | 1 | 1 | 9 | 12:38 | 3:19 |

27.11.77

RW Maudorf — SpVgg Thierberg 0:1 (0:1). Was die Maudorfer Stürmer in diesem Spiel an gut herausgespielten Torchancen versiebt, dürfte normalerweise für zwei Siege reichen. Nach etwa 30 Minuten Spielzeit hätte es bei etwas mehr Entschlossenheit der Stürmerreihe mindestens 3:0 für die Einheimischen stehen müssen. Den einzigen Fehler, den sich die Maudorfer Hintermannschaft in der 40. Minute leistete, indem man einen durchlaufenden Gästestürmer nicht einmal anzugreifen versuchte, führte zum Verlust beider Punkte. Im 2. Durchgang konnten die Gastgeber über weite Strecken das Spiel gestalten. Es gelang ihnen sogar, die Thierberger mehrmals in deren Hälfte völlig „einzuschnüren“, aber ein Vollstrecker fand sich in den einheimischen Reihen nicht. Was dennoch auf das Tor kam, rettete das Holz oder der ausgezeichnete Gästetorhüter. Wenn es den Einheimischen in Zukunft nicht gelingt, aus den verhältnismäßig guten Spielen Punkte zu machen, wird man die Tabelle weiterhin von hinten bestaunen müssen. — Reserven 1:3.

SV Brunn — FSV Ipsheim 2:1 (2:1). Die Gäste bewiesen in diesem Spiel, daß sie ganz zu Unrecht in der unteren Tabellenhälfte stehen. In dieser Form werden sie noch manchen siegesicheren Gegner das Fürchten lehren. Nachdem die Einheimischen den ersten Ansturm heil überstanden hatten, fanden sie für ganze 30 Minuten zu ihrem Spiel. Während dieser kurzen Zeit gab es gute, sehenswerte Spielzüge, die dann auch die beiden Tore durch Ziegelmeier und Böhm ergaben. Kurz vor der Pause unterlief dem sonst so zuverlässigen Libero Zink ein Eigentor. Die Folge davon war ein 45minütiger Sturmlauf der Ipsheimer. Auf einen einigen Entlastungsangriffen gelang den Brunnern nichts mehr. Mit viel Glück behielt Brunn schließlich beide Punkte. Schiedsrichter Wenner aus Kleinlangheim war dem Spiel ein hervorragender Leiter. — Reserven 5:1.

FC Schauerheim — ASV Birnbaum 4:2 (1:0). Bei katastrophalen Platzverhältnissen stand das Spiel auf keinem hohen Niveau, dem Zufall waren Tür und Tor geöffnet. Das schönste Tor erzielte Rechtsaußen Willi Hofmann in der 28. Minute für den FC Schauerheim. Weitere gute Torchancen wurden kläglich vergeben. Es ist nicht zu übersehen, daß zur Zeit das Sturmspiel der Gastgeber nicht klappt. Nach einem krassen Fehler des Mittelläufers kamen die Gäste bereits nach drei Minuten in der 2. Halbzeit zum 1:1. Halbrechts Engel war es vorbehalten, in der 59. Minute die erneute Führung für die Gastgeber zu erzielen. Trotzdem steckten die mit Ersatz angetretenen Gäste nie auf und kamen in der 72. Minute zum längst fälligen Ausgleich. Ein letztes Aufbäumen der Gastgeber in der Schlußphase brachte durch Tore von Willi Hofmann und Winkler den Sieg unter Dach und Fach. — Reserven ausgefallen.

TSV Scheinfeld — Spfr Laubendorf 2:2 (1:0). Gegen die Gäste aus Laubendorf mußte der TSV überraschend einen wichtigen Punkt abgeben. Scheinfeld konnte zwar während der gesamten Spielzeit eine Feldüberlegenheit erzielen, jedoch daraus kein Kapital schlagen, da im Angriff zu umständlich agiert wurde. Trotzdem fiel in der 27. Minute die 1:0-Führung für die Hausherren, als Linksaußen Dresel einen Eckball direkt verwandeln konnte. Danach verfiel man wieder in den alten Spielrhythmus. Die Gäste brachten den TSV immer wieder mit kraftvoll vorgebrachten Kontern in Verlegenheit, und aus einem solchen Angriff wurde in der 60. Minute der 1:1-Ausgleich erzielt. Der TSV konnte in der 80. Minute durch einen Foulelfmeter, den Halblinks Hermann Schmidt sicher verwandelte, das 2:1 markieren. In der 87. Minute erzielten die Gäste den 2:2-Ausgleich, als der Ball von der Lattenunterkante zurückprallte und von einem Gästestürmer über die Linie gedrückt wurde. Bei dieser Aktion sah die gesamte TSV-Hintermannschaft sehr schlecht aus. Der 2:2-Endstand muß durchaus als gerecht angesehen werden. — Reserven 2:2.

1977:

Punktspiel am 27. November 1977 **TSV Scheinfeld I : SFL I 2 : 2**

Heubeck W

Fleischmann G. Kolb W

H. Täuber Kant F. Kreuzer W

Klenk H. W. Kerschbaum W Winter Gellinger H. Durlak M.

Ausw.Spieler.:

Tor: Klenk H; Winter W.

Punktspiel am 27. November 1977 **TSV Scheinfeld II : SFL II 5 : 2**

Deinzer H.

Jokisch E Brodowsky J.

Eberlein H. Zaremba H. Hörlein H.

Reichenbacher L. Osswald R. Schlager H. Trapp W. Lampert E.

Ausw.Spieler: Jakob S. Für Lampert E.

Tore: Osswald 2

Feldverweis für H. Deinzer wegen SR-Berleidigung

C-Klasse Nord, Gruppe 1: Tabellendritter SV Brunn ist zurückgefallen

Jetzt nur noch Spitzenduo

Scheinfeld hatte in Losaurach Mühe — Münchsteinach dagegen ganz souverän

A n s b a c h. Etwas abgesetzt vom Feld haben sich in der C-Klasse Nord, Gruppe 1, die beiden führenden Teams SVS Münchsteinach und TSV Scheinfeld. Während die Münchsteinacher gegen RW Mausdorf erwartungsgemäß klar mit 4:0 die Oberhand behielten, hatte Scheinfeld in Losaurach wieder einmal große Mühe, um mit 2:1 als Sieger den Platz verlassen zu können. Zwei wichtige Punkte büßte der Tabellendritter SV Brunn beim 2:3 in Thierberg ein. Sein Abstand zu Münchsteinach und Scheinfeld beträgt nun schon fünf beziehungsweise vier Punkte.

SpVgg Thierberg — SV Brunn 3:2 (1:1). Die Spielvereinigung konnte durch diesen überraschenden Sieg gegen den Tabellendritten aus Brunn den Anschluß zur Spitzengruppe herstellen. Gleich vom Anpfiff weg entwickelte sich ein kampfbetontes Spiel. Brunn konnte in der 8. Minute eine unglückliche Ballrückgabe zum 1:0 ausnützen. Danach übernahmen die Gastgeber mit einer starken kämpferischen Leistung das Spielgeschehen und erzielten in der 35. Minute nach einem Freistoß durch R. Lottes mit einem plazierten Aufsetzer den Ausgleich. Nach der Pause drängte Brunn nochmals mächtig, worauf auch prompt den Gästen die 2:1-Führung gelang. Thierberg steckte jedoch nicht auf und konnte in der 65. Minute durch einen abgefälschten Schuß von dem an diesem Tag hervorragend aufgelegten Dresslein erneut ausgleichen. In der 80. Minute gelang wiederum R. Lottes nach Vorlage von Dresslein die vielumjubelte Führung, die auch bis zum Schlußpfiff verteidigt wurde. — Reserven 2:2.

SV Losaurach — TSV Scheinfeld 1:2 (0:1). Bei sehr schwierigen Platzverhältnissen entwickelte sich sofort eine farbige Partie. In der 4. Minute mußte die Latte für den bereits geschlagenen Gästetorwart retten. Bei weiterhin gleich verteilter Spiel kamen die Gäste Mitte der 1. Hälfte zur 1:0-Führung. Der SV Losaurach steckte aber nie auf und war jederzeit ein gleichwertiger Gegner. Nach Seitenwechsel wieder gleichverteiltes Spiel, jedoch konnten die Gäste durch einen krassen Abwehrfehler der heimischen Hintermannschaft die glückliche 2:0-Führung erzielen. Von diesem Zeitpunkt an war der SVL die dominierende Elf und konnte durch Reiß auf 2:1 verkürzen. Die kämpferisch sehr gut eingestellte SVL-Mannschaft verstärkte den Druck auf das Gästetor noch; eine Resultatsverbesserung blieb jedoch versagt. Ein Remis wäre dem Spielverlauf nach gerechter gewesen. Schiedsrichter Regh war der insgesamt fairen, jedoch sehr hart geführten Partie ein sehr aufmerksamer Leiter. — Reserven 0:8.

| | |
|---|-----------------------|
| SVS Münchsteinach — RW Mausdorf | 4:0 |
| SpVgg Thierberg — SV Brunn | 3:2 |
| FSV Ipsheim — FC Oberndorf | 2:5 |
| SV Losaurach — TSV Scheinfeld | 1:2 |
| Spfr Laubendorf — FC Schauerheim | 1:0 |
| ASV Birnbaum — TSV Langenfeld | 1:4 |
| 1. Münchsteinach (A) | 12 11 0 1 44:22 22: 2 |
| 2. TSV Scheinfeld (A) | 12 9 3 0 45:11 21: 3 |
| 3. SV Brunn | 12 8 1 3 28:22 17: 7 |
| 4. Spfr Laubendorf | 12 6 4 2 37:19 16: 8 |
| 5. FC Schauerheim | 12 7 1 4 28:18 15: 9 |
| 6. SpVgg Thierb.-Klost. | 12 7 1 4 27:20 15: 9 |
| 7. TSV Langenfeld | 12 5 4 3 28:17 14:10 |
| 8. SpVgg Baudenbach | 12 4 3 5 23:22 11:13 |
| 9. ASV Birnbaum | 12 4 1 7 30:31 9:15 |
| 10. SV Losaurach | 12 4 1 7 28:32 9:15 |
| 11. Markt Nordheim | 12 2 2 8 16:45 6:18 |
| 12. FC Oberndorf | 12 2 1 9 17:40 5:19 |
| 13. FSV Ipsheim | 12 1 2 9 21:46 4:20 |
| 14. RW Mausdorf | 12 1 2 9 11:38 4:20 |

SVS Münchsteinach — RW Mausdorf 4:0 (2:0). In einem außerordentlich fairen Spiel hatte der Gastgeber von Anfang an mehr Schwierigkeiten, als es den munter mitspielenden Mausdorfern zuzutrauen war. Die Gäste spielten besser, als es ihr derzeitiger Tabellenstand ausdrückt. Doch Münchsteinach zeigte streckenweise so gute Kombinationen, daß das 1:0 durch Stahringer keine Überraschung war. In der Folgezeit hatte der Gastgeber Torchancen genug, um das Ergebnis zu erhöhen, aber der hervorragende Torhüter der Mausdorfer machte alles zunichte. Erst in der 43. Minute konnte Böttger auf 2:0 erhöhen, was zugleich den Halbzeitstand bedeutete. Am Anfang der zweiten Halbzeit war nicht mehr der Spielwitz der ersten Halbzeit zu sehen. Doch in der 60. Minute, nach gutem Zuspiel von Mittelstürmer Brenner zu Stahringer, fiel das 3:0. Von diesem Zeitpunkt an hatten die Gäste nicht mehr viel zuzusetzen, die mit einigen guten Chancen an der aufmerksamen Münchsteinacher Hintermannschaft gescheitert waren. In der 86. Minute konnte nochmals Böttger auf 4:0 erhöhen, was den Endstand bedeutete. — Reserven 3:3.

Spfr Laubendorf — FC Schauerheim 1:0 (1:0). Auf schneeigem Boden sahen die Zuschauer von der ersten bis zur letzten Minute ein spannendes Spiel. In der ersten Halbzeit war Laubendorf meist die überlegene Mannschaft und hatte auch etliche klare Torchancen, die jedoch nicht verwertet werden konnten. In der 27. Minute glückte Kerschbaum mit einer feinen Einzelleistung das 1:0. Nach dem Seitenwechsel zeigte Schauerheim, daß es nicht umsonst Tabellenvierter ist. Die Mannschaft bestürmte mit aller Macht das Laubendorfer Tor und wollte den Ausgleich erzwingen. Jedoch die sichere Abwehr um Torwart Heubeck und Libero Kant konnte Schlimmes verhindern. Bei etlichen Gegenzügen hatte Laubendorf ebenfalls noch Torchancen, die jedoch nicht verwertet werden konnten. Im großen und ganzen ist der Sieg Laubendorfs verdient. — Reserven 4:4.

ASV Birnbaum — TSV Langenfeld 1:4 (0:2). Mit dem etwas aufgeweichten Boden kamen die Gäste besser zurecht und waren besonders in der ersten Halbzeit die klar bessere Mannschaft. Beim Stand von 1:0 für die Gäste hatte Graf die Möglichkeit, den 1:1-Ausgleich zu erzielen, als er allein vor dem Torwart stand. Doch dieser konnte mit einer Reflexbewegung einen Treffer verhindern. Vielleicht hätte ein Tor dem Spiel eine Wende gegeben. In der zweiten Hälfte, als man beim stark ersatzgeschwächten ASV umgestellt hatte, kam wohl etwas mehr Druck ins Spiel, doch an zwingenden Torchancen mangelte es trotzdem. Vorstopper Schütt erzielte zu allem Unglück auch noch ein Eigentor und eine Unachtsamkeit von Torwart Gugel ergab das 4:0. Linksaußen Rüdiger, der noch einer der Besten im ASV-Team war, glückte drei Minuten vor Schluß mit einer schönen Einzelleistung das Ehrentor. Aufgrund der geschlossenen und guten Leistung geht der Sieg der Langenfelder voll in Ordnung. — Reserven 3:5.

FSV Ipsheim — FC Oberndorf 2:5 (1:3). Ipsheim wurde wieder eine Lehrstunde in Taktik erteilt. Nach wenigen Minuten ging Ipsheim durch Kalb mit 1:0 in Führung. Das 1:1 in der 15. Minute resultierte aus einem Eigentor von Kareth. In der 19. Minute verwandelte Oberndorf einen Strafstoß zum 2:1. Zu diesem Zeitpunkt durchaus verdient. Bereits jetzt war erkennbar, daß Oberndorf spielerisch nicht mithalten konnte, aber mit Kontern den Erfolg suchen würde. Diese Möglichkeiten ergaben sich in der 40. und 41. Minute und Oberndorf führte 3:2. Ipsheim bemühte sich verzweifelt, den Rückstand zu egalisieren, doch nur bei einem Schuß wurde Oberndorfs Torhüter in der 2. Halbzeit gefordert. Die 70. Minute brachte bereits die Entscheidung. Ein erneuter Konter führte zum 2:4. Es soll nicht unerwähnt bleiben, daß Ipsheim mit mehreren Ersatzspielern antreten mußte. Das 2:5 in der 90. Minute war die Krönung der taktischen Einstellung des FC Oberndorf. — Reserven 6:0.

1977:

Punktspiel am 4. Dezember 1977 **SFL I : FC Schauerheim I 1 : 0**

Heubeck W

Fleischmann G. Kolb W

H. Täuber Kant F. Kreuzer W

Klenk H. W. Kerschbaum W Winter Gellinger H. Durlak M.

Ausw.Spieler.:

Tor: Kerschbaum

Punktspiel am 4. Dezember 1977 **SFL II : FC Schauerheim II 4 : 4**

Weghorn W.

Jokisch E Brodowsky J.

Eberlein H. Zarembo H. Jakob S.

Reichenbacher L. Osswald R. Schlager H. Trapp W. Weinfurter H.

Ausw.Spieler:

Tore: Schlager H 2; Trapp W; Eigentor

C-Klasse Nord, Gruppe 1: SV Brunn überraschte den SVS Münchsteinach

Scheinfeld nun Spitzenreiter

Nach 9:0-Kantersieg über Ipsheim — „Schlußlicht“ Maudorf trumpfte gewaltig auf

Ansbach. Führungswechsel in der C-Klasse Nord, Gruppe 1: Der SV Brunn besiegte den bisherigen Tabellenführer SVS Münchsteinach mit 3:2 und stürzte diesen damit vom Thron. Nutznießer dieses Brunner Erfolges war der TSV Scheinfeld, der nun die Tabelle anführt, dies mit dem hervorragenden Torverhältnis von 54:11.

SV Brunn — SVS Münchsteinach 3:2 (1:1). Das Spitzenspiel der C-Klasse, Tabellenführer gegen Tabellen dritten hielt, was es versprach. Packende Torszenen, gute Spielzüge, kernige Torschüsse. Insgesamt stellten sich alle Aktiven in guter Form vor. Gleich zu Beginn zeigte der SV Brunn seinen Gästen, daß er nicht gewillt ist, mit einer Niederlage die Führung zur Spitze abreißen zu lassen. Durch einen Bombenschuß von Eichner, den der Gäste-Torhüter nicht festhalten konnte, erzielte Walter Ziegelmeier die 1:0-Führung. Leider konnte er im weiteren Verlauf bis zur Halbzeit einige Tormöglichkeiten nicht ausnützen. Eine Unachtsamkeit brachte kurz vor der Pause den Ausgleich für Münchsteinach. Unmittelbar nach Beginn des 2. Durchganges war es Klaus Eichner, der einen 20-Meter-Freistoß zur neuerlichen Führung verwandeln konnte. Münchsteinach kämpfte unverdrossen um den Anschluß und es entwickelte sich ein gutes, schnelles Spiel mit Tormöglichkeiten für beide Teile. Das 3:1 für den SV resultierte aus einem indirekten Freistoß aus 25 Metern ins entlegene Toreck mit einem sogenannten „Tor des Monats“. Schütze war wiederum Klaus Eichner. Der 2. Treffer für die Gäste — analog wie in den letzten Spielen — entstand unter großzügiger Mithilfe der Einheimischen. Die Mitwirkung Eichners nach seiner Verletzungspause zahlte sich für Brunn aus. Unser Verständnis, weshalb nach dem sicheren Zweitorevorsprung gegen Schluß der Partie die Einheimischen hektisch und nervös wurden. Durch diesen Umstand mußten sie den Anschlußtreffer hinnehmen und bis zum Schluß um ihren Sieg bangen. Schiedsrichter Müller von der Spielvereinigung Erlangen paßte sich dem Niveau an und war ein ausgezeichneter Leiter. — Reserven 3:4.

FC Oberndorf — SpVgg Thierberg 0:3 (0:0). Bei schlechten Platzverhältnissen war von Anfang an zu erkennen, daß dieses letzte Spiel der Vorrunde die Mannschaft mit der größeren Kondition für sich entscheiden würde. Bis zur Pause war die Partie ausgeglichen. In der 2. Hälfte dominierten dann die Gäste aufgrund ihrer kämpferischen Einstellung. So wurde immer wieder die FC-Abwehr durch gekonntes Flügelspiel in starke Bedrängnis gebracht. In der 50. Minute fiel durch eine herrliche Flanke dann das 1:0. Oberndorf wurde nun durch die stürmischen Gästeangriffe völlig in seine Hälfte gedrängt. In der 60. Minute fiel dann das 2:0 aus umstrittener Abseitsstellung eines Gästestürmers. Den 3:0-Endstand stellten die Gäste nach 80 Spielminuten nach einer Tändelei der FV-Abwehr her. — Reserven 2:4.

FC Schauerheim — SC Losaurach 6:3 (2:1). Bei katastrophalen Platzverhältnissen zeigten die Gastgeber wieder eine ansprechende Form. Vor allem der Sturm bewies seine alte Gefährlichkeit, obwohl einige Tore auf das Konto des schlechten Platzes gingen. Gut gemeinte Rückgaben blieben im tiefen Boden stecken, nur dem guten Nachsetzen der Stürmer war es zu verdanken, daß auf diese Art und Weise einige Tore fielen. Die Tore für Schauerheim erzielten: Hack (2), Müller (2) und Dorsch (2). Schiedsrichter Winkler aus Siegelsdorf war ein sicherer und souveräner Leiter dieser Begegnung, obwohl es sehr schwer war, bei diesen Platzverhältnissen die richtigen Entscheidungen zu treffen. — Reserven 2:2.

TSV Scheinfeld — FSV Ipsheim 9:0 (3:0). Im letzten Spiel der Vorrunde konnte der TSV gegen eine schwache Mannschaft aus Ipsheim einen hohen Sieg landen. In den Anfangsminuten litt das Spiel unter den schwierigen Platzverhältnissen. In der 12. Minute ging Scheinfeld durch einen von Hermann Schmidt sicher verwandelten Foulelfmeter mit 1:0 in Führung. Das 2:0 erzielte Mittelstürmer Kukla, der eine Hereingabe von Vorstopper Walter Schmitt über die Linie drückte. Derselbe Spieler markierte auch das 3:0. Nach Wiederbeginn spielte der TSV noch überlegener und hatte eine Reihe guter Tormöglichkeiten, ehe Libero Müller durch einen direkt verwandelten Eckball das 4:0 erzielte. Das 5:0 markierte wiederum Hermann Schmidt mit einem Foulelfmeter und auch das 6:0 ging auf sein Konto, als er aus 16 Metern unhaltbar einschob. In den letzten Spielminuten ging es noch einmal Schlag auf Schlag und der TSV konnte durch Libero Müller, linken Verteidiger Kolb, der sein erstes Saisontor schoß, und nochmals Hermann Schmidt das Endergebnis von 9:0 herstellen. — Reserven 16:0.

TSV Langenfeld — Spfr Laubendorf 3:1 (2:0). Von Anfang an entwickelte sich ein gutes und schnelles Spiel. Langenfeld traf in der 20. Minute zur 1:0-Führung, und fünf Minuten später erhöhte es sogar auf 2:0. So ging es in die Pause. In der 2. Spielhälfte kamen die Gäste etwas stärker auf und erzielten in der 78. Minute das 1:2. Nun wollten sie auch noch den Ausgleich. Doch ein Langenfelder Angriff in der 89. Minute brachte die Entscheidung, nämlich das 3:1. Die Gäste hätten leicht drei bis vier Tore mehr hinnehmen können; denn so oft retteten Querlatte und Pfosten. So gesehen geht der Sieg des TSV in Ordnung. — Reserven 3:0.

Rot-Weiß Maudorf — SpVgg Markt Baudenbach 6:2 (1:2). Baudenbach war zu Beginn des Spieles die überlegene Mannschaft. Sie konnte daraus aber kein Kapital schlagen. In der 25. Minute war es E. Förtner, der, nach einem Abwehrversuch des Baudenbacher SV Brunn — SVS Münchsteinach

| SV Brunn — SVS Münchsteinach | RW Maudorf — TSV Markt Baudenbach | | Neustadt spielfrei | | | |
|------------------------------|-----------------------------------|----|--------------------|----|-------|--------|
| 1. TSV Scheinfeld (A) | 13 | 10 | 3 | 0 | 54:11 | 23: 3 |
| 2. Münchsteinach (A) | 13 | 11 | 0 | 2 | 46:25 | 22: 4 |
| 3. SV Brunn | 13 | 9 | 1 | 3 | 31:24 | 19: 7 |
| 4. FC Schauerheim | 13 | 8 | 1 | 4 | 34:21 | 17: 9 |
| 5. SpVgg Thierb.-Klost. | 13 | 8 | 1 | 4 | 30:20 | 17: 9 |
| 6. Spfr Laubendorf | 13 | 6 | 4 | 3 | 38:22 | 16: 10 |
| 7. TSV Langenfeld | 13 | 6 | 4 | 3 | 31:18 | 16: 10 |
| 8. SpVgg Baudenbach | 13 | 4 | 3 | 6 | 25:28 | 11:15 |
| 9. ASV Birnbaum | 13 | 4 | 1 | 8 | 33:36 | 9:17 |
| 10. SV Losaurach | 13 | 4 | 1 | 8 | 31:38 | 9:17 |
| 11. Markt Nordheim | 13 | 3 | 2 | 8 | 21:48 | 8:18 |
| 12. RW Maudorf | 13 | 2 | 2 | 9 | 17:40 | 6:20 |
| 13. FC Oberndorf | 13 | 2 | 1 | 10 | 17:43 | 5:21 |
| 14. FSV Ipsheim | 13 | 1 | 2 | 10 | 21:55 | 4:22 |

nach alter finnischer Tradition
Verkauft durch unsere finnische Mitarbeiterin in Deutschland
Britta Blank
Goethestr. 6, Schopfloch

Hüte
Kronenstr.
/23 76

1977:

Punktspiel am 11. Dezember 1977 TSV Langenfeld I : SFL I 3 : 1

Heubeck W

Fleischmann G. Kolb W

Ell E. Kant F. Kreuzer W

Klenk H. W. Kerschbaum W Winter Täuber H. Gellinger H.

Ausw.Spieler.:

Tor: Klenk

Punktspiel am 11. Dezember 1977 TSV Langenfeld II : SFL II 3 : 0

Weghorn W.

Jokisch E Brodowsky J.

Jakob S. Weinfurter H. Hörlein H.

Reichenbacher L. Osswald R. Schlager H. Trapp W. ????

Ausw.Spieler:

Tore:

1978:

Punktspiel am 15. Januar 1978 **TSV Markt Nordheim I : SFL I 21 : 3**

Weghorn W

Fleischmann G. Kolb W

Ell E. Kant F. Täuber H.

Klenk H. Gellinger H. Cokot D. Winter W. Durlak M.

Ausw.Spieler.: Zaremba H

Tor: Winter W.; Cokot D.; Durlak M.;

Punktspiel am 15. Januar 1978 **TSV Markt Nordheim II : SFL II 12 : 3**

Deinzer H.

Jokisch E Brodowsky J.

Jakob S. Zaremba H Hörlein H.

Reichenbacher L. Weinfurter H. Schlager H. Anton E. Lampert E.

Ausw.Spieler:

Tore: Reichenbacher L.; Anton E.; Schlager H.

C-Klasse Nord, Gruppe 1: Münchsteinach gewann den Hit gegen TSV Scheinfeld

SVS baute Vorsprung aus

Jetzt „heißester“ Titelanwärter — Diesmal nur Siege der Gastbermannschaften

A n s b a c h. „Heißester“ Anwärter auf den Meistertitel in der C-Klasse Nord, Gruppe 1, ist seit gestern der SVS Münchsteinach. Die „Steigerwälder“ bezwangen im Schlagerspiel den Tabellenzweiten TSV Scheinfeld knapp mit 2:1 und bauten damit ihren Vorsprung auf bereits drei Zähler aus. Auffallend: Drei Heimsiegen stehen diesmal drei Erfolge der reisenden Mannschaften gegenüber.

SVS Münchsteinach — TSV Scheinfeld 2:1. Im Spitzenspiel entwickelte sich von Anfang an ein kampfbetontes und schnelles Spiel, in dem sich die Gastgeber durch ihre kämpferische Spielweise Feldvorteile verschafften, die jedoch nicht in Tore umgewandelt werden konnten. In der 29. Minute ging dann Scheinfeld überraschend nach einem Abwehrfehler der Gastgeber-Hintermannschaft mit 1:0 in Führung, was auch zugleich den Halbzeitstand bedeutete. Nach Wiederbeginn stürmten die Steigerwälder mit allen Mann, und die Scheinfelder Abwehr hatte Schwerstarbeit zu verrichten, um die knappe und bis dahin glückliche Führung zu halten. In der 75. Minute war es dann soweit. Nach einer kuriosen Szene im Scheinfelder Strafraum konnte dann Linksaußen Böttger zum verdienten Ausgleich einschließen. Eine Minute später bekam Münchsteinach einen Strafstoß zugesprochen, den K.-H. Stahringer aus 20 Metern Entfernung unhaltbar zum 2:1 einschob. In der Folgezeit hatte dann die Münchsteinacher Abwehr ebenfalls Schwerstarbeit zu verrichten, denn Scheinfeld setzte alles auf eine Karte und stürmte mit allem, was Beine hatte. Hieraus entwickelte sich dann eine gute Konterchance, die jedoch kurz vor dem Scheinfelder Strafraum durch ein Foul am Münchsteinacher Ehrlinger zunichte gemacht wurde. Kurz vor dem Schlußpfiff hatten dann die Scheinfelder noch einen Lattenschuß zu verzeichnen, jedoch änderte sich nichts mehr an dem verdienten 2:1-Sieg der Münchsteinacher. — Reserven 2:3.

FSV Ipsheim — TSV Langenfeld 1:6 (0:3). Langenfeld war die überlegene Mannschaft, wie erwartet wurde. Es war ständig Bewegung in ihrem Spiel. Doch die herausgespielten Chancen wurden oft durch Überheblichkeit großzügig vergeben. Dies ist bei einer Spitzenmannschaft nicht üblich. Bei Ipsheim waren die meisten Angriffe Einzelaktionen, die in Höhe des heimischen Strafraumes endeten. So waren zwingende Torchancen für Ipsheim nicht gegeben. Auch im 2. Spielabschnitt hat sich wenig geändert. Langenfeld war zwar spielbestimmend, aber Ipsheim verstand es Mitte der 2. Halbzeit zeitweise, das Spiel offen zu gestalten. Dabei gelang auch der nicht unverdiente Ehrentreffer durch Niedenzu. — Reserven 4:2.

SV Losaurach — TSV Markt Nordheim 2:4 (2:2). Nach einem Abwehrfehler in der SVL-Elf gingen die Gäste bereits in der fünften Minute mit 1:0 in Führung. In der 11. Minute erhöhten sie auf 2:0. Kurz vor der Halbzeit konnte der SV Losaurach durch zwei billige Tore den Gleichstand zum 2:2 erzielen. Mit diesem Er-

gebnis wurden die Seiten gewechselt. Wer jedoch jetzt auf eine entscheidende Wende zugunsten des SVL glaubte, wurde bitter enttäuscht. Die eifrigen Gäste aus Nordheim konnten durch einen Elfmeter und einen Freistoß das Spiel mit 4:2 für sich entscheiden. Auch unter Berücksichtigung, daß der SV Losaurach zur Zeit ersatzgeschwächt antreten muß, ist die Moral der Elf doch sehr angekratzt und den treuen Zuschauern bleibt nur die Hoffnung auf bessere Fußballtage in Losaurach. Schiedsrichter Schwarz aus Nürnberg war der kampfbetonten Partie ein guter Leiter. — Reserven 2:2.

SpVgg Thierberg — FC Schauerheim 4:0 (1:0). Auch im 7. Spiel in Folge blieb die SpVgg siegreich. Mit dem FC Schauerheim stellte sich jedoch in Thierberg der erwartet starke Gegner vor. In der 1. Hälfte konnten die Gäste gut mithalten und hatten auch einige gute Tormöglichkeiten, die aber durch die umsichtig gestaffelte Thierberger Hintermannschaft mit Stopper Lottes oder durch den glänzend aufgelegten Torhüter Pickel vereitelt wurden. In der 20. Minute gelang Thierberg nach einer Maßflanke von Herold durch Mittelstürmer F. Stern mit einem platzierten Kopfball das 1:0. Nach der Pause machte sich die konditionell sehr gute Verfassung der Gastgeber bemerkbar. Nach dem 2:0 durch Tuschl hatte Schauerheim nur noch wenig entgegenzusetzen. Das 3:0 in der 70. Minute erzielte wiederum Tuschl nach einer Maßvorlage von Amtmann. Thierberg hatte danach noch einige gute Möglichkeiten, die jedoch überhastet vergeben wurden. Das Endergebnis von 4:0 stellte Herold mit dem schönsten Tor des Tages, einem Volleyschuß aus spitzem Winkel direkt unter den Torbalken, in der 83. Minute her. — Reserven 6:3.

Spfr Laubendorf — ASV Birnbaum 0:3 (0:1). Auf schneeigem Boden hatten beide Mannschaften große Schwierigkeiten, um überhaupt Fußball spielen zu können. Die Gäste waren cleverer und spielten weiträumig und erfolgreich. In der 22. Minute glückte ihnen die Halbzeitführung. Nach dem Wechsel, als Laubendorf stürmisch den Ausgleich zu erzielen suchte, glückte durch zwei klassische Konter der 0:3-Endstand. Etliche Spieler Laubendorfs boten eine sehr schwache Leistung. — Reserven 4:3.

SpVgg Baudenbach — FC Oberndorf 5:2 (3:1). In dieser torreichen Begegnung war es Linksaußen Faust, der in der 19. Minute das 1:0 schoß. In der 34. Minute schoß Mittelstürmer Härtlein das 2:0. Das 3:0 schoß G. Pfänder II in der 39. Minute, und eine Minute vor der Pause konnten die Gäste auf 1:3 verkürzen. Nach der Pause kam Baudenbach besser ins Spiel, und linker Läufer Körner schoß in der 53. Minute das 4:1, und rechter Läufer Reiningner war es, der einen Weitschuß wagte, welcher zum 5:1 führte, in der 78. Minute. Die Gäste kamen nochmals in der 80. Minute zu einem Treffer, zum 2:5. Schiedsrichter Kleinlein aus Burghaslach hatte bei dieser fairen Partie ein leichtes Amt. — Reserven 1:4.

22.1.78

C-Klasse Nord, Gruppe 1

| | |
|------------------------------------|-----|
| Spfr Laubendorf — ASV Birnbaum | 0:3 |
| SV Losaurach — TSV Markt Nordheim | 2:4 |
| FSV Ipsheim — TSV Langenfeld | 1:6 |
| SpVgg Thierberg — FC Schauerheim | 4:0 |
| SVS Münchsteinach — TSV Scheinfeld | 2:1 |
| SpVgg Baudenbach — FC Oberndorf | 5:2 |
| RW Maudorf und SV Brunn spielfrei | |

| | | | | | | |
|-------------------------|----|----|---|----|-------|-------|
| 1. Münchsteinach (A) | 15 | 13 | 0 | 2 | 52:27 | 26: 4 |
| 2. TSV Scheinfeld (A) | 15 | 10 | 3 | 2 | 56:15 | 23: 7 |
| 3. SpVgg Thierb.-Klost. | 15 | 10 | 1 | 4 | 36:21 | 21: 9 |
| 4. SV Brunn | 14 | 9 | 2 | 3 | 33:26 | 20: 8 |
| 5. TSV Langenfeld | 15 | 8 | 4 | 3 | 41:19 | 20:10 |
| 6. FC Schauerheim | 15 | 9 | 1 | 5 | 44:27 | 19:11 |
| 7. Spfr Laubendorf | 15 | 7 | 4 | 4 | 41:27 | 18:12 |
| 8. SpVgg Baudenbach | 15 | 5 | 1 | 8 | 22:38 | 11:17 |
| 9. ASV Birnbaum | 14 | 5 | 1 | 8 | 26:36 | 11:17 |
| 10. Markt Nordheim | 15 | 4 | 2 | 9 | 27:53 | 10:29 |
| 11. SV Losaurach | 15 | 4 | 1 | 10 | 20:46 | 9:21 |
| 12. RW Maudorf | 15 | 3 | 1 | 11 | 27:46 | 10:21 |
| 13. FC Oberndorf | 15 | 3 | 1 | 11 | 27:46 | 10:21 |
| 14. FSV Ipsheim | 15 | 3 | 1 | 11 | 27:46 | 10:21 |

1978:

Punktspiel am 22. Januar 1978 **SFL I : ASV Birnbaum I 0 : 3**

Heubeck W.

Fleischmann G. Kolb W

Ell E. Kant F. Täuber H.

Klenk H. Kerschbaum W. Cokot D. Winter W. Durlak M.

Ausw.Spieler.: Osswald R.; Kreuzer W.

Tor:

Punktspiel am 22. Januar 1978 **SFL II : ASV Birnbaum II 4 : 3**

Weghorn W.

Jokisch E Brodowsky J.

Kreuzer W. Zaremba H Hörlein H.

Reichenbacher L. Meier H. Schlager H. Gellinger H. Deinzer H

Ausw.Spieler: Lampert E.; Jakob S.

Tore: Zaremba 2; Deinzer; Schlager

C-Klasse, Gruppe 1: In Langenfeld gab es gestern einen Spielabbruch

Schiedsrichter ging zu Boden

Die beiden führenden Vereine der Liga gestalteten ihre Begegnungen siegreich

A n s b a c h. In der C-Klasse Nord, Gruppe 1, bleibt an der Spitze alles beim alten. Sowohl Tabellenführer Münchsteinach (2:0 in Schauerheim) als auch Verfolger Scheinfeld (1:0 gegen Baudenbach) gestalteten ihre Spiele siegreich. Unerfreulich: In Langenfeld gab es einen Spielabbruch, als einige Spieler des Gastgebers die Nerven verloren und den Schiedsrichter tödlich angriffen.

TSV Scheinfeld — SpVgg Baudenbach 1:0 (1:0). Das Spiel beider Mannschaften litt unter den schlechten Platzverhältnissen. Scheinfeld hatte von Beginn an Feldvorteile und konnte in der 12. Minute durch Halbrechts Dresel die 1:0-Führung erzielen. Baudenbach hatte in der 1. Hälfte keine zwingenden Torchancen. Der TSV spielte in der 2. Halbzeit noch überlegener. Es wurden gute Tormöglichkeiten erzielt, die aber meistens vergeben wurden oder im Schlamm stecken blieben. Scheinfeld ließ dann wiederum konditionell nach, konnte aber den Sieg über die Zeit retten. — Reserven 6:2.

FC Schauerheim — SVS Münchsteinach 0:2 (0:0). Trotz schlechter Platzverhältnisse war das Spiel des FC gegen den Spitzenreiter für C-Klassen-Verhältnisse sehr gut. In den Anfangsminuten hatten die Gastgeber klare Torchancen, die jedoch vom Sturm kläglich vergeben wurden. Fünf Minuten nach dem Seitenwechsel kam der Tabellenführer zur überraschenden 1:0-Führung. Alle Versuche der Gastgeber, den Ausgleich zu erzielen, blieben erfolglos. Die zum Teil planlos vorgetragenen Angriffe blieben in der gut gestaffelten Abwehr der Münchsteinacher hängen. Bis zur 82. Minute dauerte es, ehe der Endstand von 2:0 hergestellt war. Aufgrund der überlegen geführten 2. Halbzeit geht der Sieg des SVS Münchsteinach in Ordnung. — Reserven ausgefallen.

TSV Langenfeld — SpVgg Thierberg 1:0 abgebrochen. Mit Thierberg stellte sich der erwartet schwere Gegner vor. Doch Langenfeld gestaltete in den ersten 20 Minuten das Spiel überlegen. Dann kamen auch die Gäste besser ins Spiel und so ergaben sich auf beiden Seiten gute Tormöglichkeiten. Eine davon nutzte Langenfeld in der 38. Minute zum 1:0. Fünf Minuten später wurde ein Spieler von Langenfeld wegen einer harmlosen Remperei des Feldes verwiesen. Das hatte zur Folge, daß weitere Spieler die Nerven verloren und den Schiedsrichter angriffen. Dabei ging dieser zu Boden und konnte das Spiel nicht mehr weiterleiten. — Reserven ausgefallen.

ASV Birnbaum — SV Losaurach 4:1 (1:0). Auf dem stark aufgeweichten Boden entwickelte sich ein kämpferisch starkes Spiel. Losaurach hatte die erste Viertelstunde etwas mehr Spielvorteile, doch Birnbaum ging durch ein Kopfbalitor von Rost mit 1:0 in Führung. Nach dem Seitenwechsel mußte Torwart Gugel im Tor des ASV etliche Male sein ganzes Können aufbieten, um den Ausgleich oder gar die Führung der Gäste zu verhindern. Als Rost im Strafraum der Gäste klar gelegt wurde, zeigte der Schiedsrichter ohne zu zögern auf den Elfmeterpunkt. Mittelstürmer Grauf ließ sich diese Chance nicht entgehen und verwandelte sicher. Losaurach steckte nicht auf und so glückte dem SV durch einen Freistoß der Anschlußstreffer. Grauf konnte jedoch mit einem Schuß aus 20 Metern in der 78. Minute den alten Abstand wieder herstellen. Derselbe Spieler verwandelte in der 84. Minute nochmals einen Elfmeter sicher, als Linksaußen Rüdiger allein durch war und der bereits ausgespielte Torwart diesem Spieler beide Beine wegzog. Dem Spielverlauf nach fiel die Niederlage der Gäste vielleicht etwas zu hoch aus; auch bei bedingt schlechten Platzverhältnissen waren sie ein sympathischer Gegner, der immer fair blieb. — Reserven ausgefallen.

29.1.78
Spiel frei!

C-Klasse Nord, Gruppe 1

| | | | | | | |
|--|----|----|---|----|-------|-------------|
| TSV Scheinfeld — SpVgg Baudenbach | | | | | | 1:0 |
| FC Schauerheim — SVS Münchsteinach | | | | | | 0:2 |
| TSV Langenfeld — SpVgg Thierberg | | | | | | 1:0 abgebr. |
| TSV Markt Nordheim — FSV Ipsheim | | | | | | ausgef. |
| ASV Birnbaum — SV Losaurach | | | | | | 4:1 |
| SV Brunn — RW Mausdorf | | | | | | 4:1 |
| Spfr Laubendorf und FC Oberndorf | | | | | | 6:4 |
| Spfr Laubendorf und FC Oberndorf spielfrei | | | | | | |
| 1. Münchsteinach (A) | 17 | 14 | 0 | 3 | 58:33 | 28: 6 |
| 2. TSV Scheinfeld (A) | 16 | 11 | 3 | 2 | 57:15 | 25: 7 |
| 3. SV Brunn | 15 | 10 | 2 | 3 | 39:30 | 22: 8 |
| 4. SpVgg Thierb.-Klost. | 15 | 10 | 1 | 4 | 36:21 | 21: 9 |
| 5. TSV Langenfeld | 15 | 8 | 4 | 3 | 41:19 | 20:10 |
| 6. FC Schauerheim | 16 | 9 | 1 | 6 | 44:29 | 19:13 |
| 7. Spfr Laubendorf | 15 | 7 | 4 | 4 | 41:27 | 18:12 |
| 8. SpVgg Baudenbach | 16 | 5 | 4 | 7 | 32:33 | 14:18 |
| 9. ASV Birnbaum | 15 | 6 | 1 | 8 | 40:37 | 13:17 |
| 10. Markt Nordheim | 15 | 4 | 2 | 9 | 27:53 | 10:20 |
| 11. SV Losaurach | 16 | 4 | 1 | 11 | 34:50 | 9:23 |
| 12. RW Mausdorf | 13 | 2 | 2 | 9 | 17:40 | 6:20 |
| 13. FC Oberndorf | 15 | 2 | 1 | 12 | 20:52 | 5:25 |
| 14. FSV Ipsheim | 15 | 1 | 2 | 12 | 24:71 | 4:26 |

C-Klasse Nord, Gruppe 1

| | | | | | | |
|--|-----------|----|---|----|-------------|-------|
| TSV Langenfeld — SpVgg Baudenbach | | | | | 2:4 | |
| TSV Markt Nordheim — SVS Münchsteinach | | | | | ausgefallen | |
| ASV Birnbaum — SpVgg Thierberg | | | | | 2:2 | |
| Spfr Laubendorf — FSV Ipsheim | | | | | 3:3 | |
| FC Oberndorf — SV Brunn | | | | | 4:4 | |
| TSV Scheinfeld — RW Mausdorf | | | | | 4:0 | |
| SV Losaurach und FC Schauerheim | spielfrei | | | | | |
| 1. Münchsteinach (A) | 16 | 14 | 0 | 2 | 54:27 | 28: 4 |
| 2. TSV Scheinfeld (A) | 17 | 12 | 3 | 2 | 61:15 | 27: 7 |
| 3. SV Brunn | 16 | 10 | 3 | 3 | 43:34 | 23: 9 |
| 4. SpVgg Thierb.-Klost. | 16 | 10 | 2 | 4 | 38:23 | 22:10 |
| 5. TSV Langenfeld | 16 | 8 | 4 | 4 | 43:23 | 20:12 |
| 6. FC Schauerheim | 16 | 9 | 1 | 6 | 44:29 | 19:13 |
| 7. Spfr Laubendorf | 16 | 7 | 5 | 4 | 44:30 | 19:13 |
| 8. SpVgg Baudenbach | 17 | 6 | 4 | 7 | 36:35 | 16:18 |
| 9. ASV Birnbaum | 16 | 6 | 2 | 8 | 42:39 | 14:18 |
| 10. Markt Nordheim | 16 | 5 | 2 | 9 | 34:56 | 12:20 |
| 11. SV Losaurach | 16 | 4 | 1 | 11 | 34:50 | 9:23 |
| 12. RW Mausdorf | 15 | 2 | 2 | 11 | 21:50 | 6:24 |
| 13. FC Oberndorf | 16 | 2 | 2 | 12 | 24:56 | 6:26 |
| 14. FSV Ipsheim | 17 | 1 | 3 | 13 | 30:81 | 5:29 |

5. 9. 1978
 Zeitungsteil!
 Keine Berichte!
 Keine Reserven!

C-Klasse Nord, Gruppe 1: Tabellenführer SVS Münchsteinach behauptete sich

123.78 Das Spitzenspiel fiel aus

Die Begegnung zwischen SV Brunn und TSV Scheinfeld wurde nicht angepfiffen

A n s b a c h. Von den drei Spitzenmannschaften der C-Klasse Nord, Gruppe 1, spielte gestern nur Tabellenführer SVS Münchsteinach, der sich erwartungsgemäß gegen den ASV Birnbaum mit 4:2 durchsetzte. Die Begegnung zwischen dem SV Brunn und dem TSV Scheinfeld mußte ausfallen. Den höchsten Tagessieg landete die SpVgg Baudenbach mit 6:0 gegen den TSV Markt Nordheim.

FSV Ipsheim — SV Losaurach 2:0 (2:0). Mit einem verdienten Sieg sicherte sich Ipsheim beide Punkte. Gegen die harmlosen Gäste fehlte den Gastgebern ein echter Stürmer. Nach überlegenem Spiel konnte K. Zeller durch energisches Nachsetzen beide Treffer erzielen. Im 2. Spielschnitt hatte Losaurach ein optisches Übergewicht. Doch die Schußversuche waren kläglich. So blieb es beim ersten Ipsheimer Sieg in der Rückrunde. — Reserven 2:2.

SVS Münchsteinach — ASV Birnbaum 4:2 (3:2). Für Münchsteinach begann das Spiel nicht sehr verheißungsvoll, denn nach einem Eckball in der 1. Minute hieß es schon 1:0 für die Gäste. Die Gastgeber hatten den Schock jedoch schnell überwunden, bestürmten ihrerseits das Birnbaumer Tor, was dann auch in der 14. Minute zur Folge hatte, daß die Gastgeber durch Stahlinger den Ausgleich erzielten und eine Minute später, durch Dreßlein in Führung gingen. Münchsteinach war in der Folgezeit die überlegene Mannschaft und erhöhte dann in der 35. Minute, wiederum durch Stahlinger, auf 3:1. Birnbaum ließ sich nicht entmutigen und kam fünf Minuten vor Seitenwechsel zum 3:2-Anschlußtreffer. Zu Beginn des zweiten Spielschnittes war das Spiel ausgeglichen, beide Mannschaften hatten Chancen, das Ergebnis zu ihren Gunsten zu verbessern. Doch erst in der 65. Minute erzielte Münchsteinach das 4:1 durch Dreßlein. Von diesem Zeitpunkt an hatten die Gäste nicht mehr viel zusetzen. Die Gastgeber hatten wohl noch einige Chancen, das Resultat zu verbessern, konnten diese jedoch nicht verwerten. Aufgrund der größeren Spielanteile geht der Sieg für Münchsteinach in Ordnung. — Reserven 3:0.

SpVgg Thierberg — Spfr Laubendorf 2:3 (2:1). Die Gäste gingen bereits in der 3. Minute mit 1:0 in Führung. Den Ausgleich stellte F. Stern mit einer Flanke her. Drei Minuten später erzielte Lottes mit einem Elfmeter die Führung für die Gastgeber. Nach dem Wechsel hatte Thierberg mehr Chancen, seine Führung auszubauen, doch Linksaußen Helmer traf nur die Latte und R. Lottes schoß einen zweiten Elfmeter neben das Tor. Durch klug vorgetragene Konter konnten die Gäste in der 75. Minute den Ausgleich und fünf Minuten vor Spielende sogar noch die 3:2-Führung erzielen, was gleichzeitig den Endstand bedeutete — Reserven 2:7.

SpVgg Markt Baudenbach — TSV Markt Nordheim 6:0 (2:0). In der 13. Minute war es Mittelstürmer Härtlein, der das 1:0 schoß. Derselbe Spieler verwandelte in der 34. Minute zum 2:0. In der 54. Minute trat Halbrechts Popp einen Eckball und der linke Läufer Wenst verwandelte mit dem Kopf zum 3:0. In der 59. Minute bekamen die Gäste einen Elfmeter zugesprochen, doch sie vergaben ihn. Halbrechts Popp markierte in der 78. Minute das 4:0. Vier Minuten später stand es durch Mittelstürmer Härtlein 5:0 und eine Minute vor Schluß war es Halbrechter Popp, der einen Elfmeter souverän zum 6:0 verwandelte. Die faire Partie leitete Schiedsrichter Buscher aus Aletzhelm hervorragend. — Reserven 4:2.

RW Mausdorf — FC Schauerheim 3:3 (2:3). Schauerheim hatte in der 1. Halbzeit, begünstigt durch den Rückenwind, Feldvorteile zu verzeichnen. Es gelang aber den Gästen nicht, das Spiel bis zur Pause eindeutig für sich zu entscheiden. Nach dem Wechsel konnten die Mausdorfer recht gut mithalten. Es gab noch recht turbulente Szenen vor beiden Gehäusen, ehe Leibig mit einem plazierten Schuß den 3:3-Ausgleich herstellen konnte. Die beiden Tore für Mausdorf in den ersten 45 Minuten erzielte Wieser. — Reserven 4:4.

| | | | | | | |
|---------------------------------------|-----------|--|--|--|---------|--|
| FSV Ipsheim — SV Losaurach | | | | | 2:0 | |
| SpVgg Thierberg — Spfr Laubendorf | | | | | 2:3 | |
| SVS Münchsteinach — ASV Birnbaum | | | | | 4:2 | |
| SpVgg Baudenbach — TSV Markt Nordheim | | | | | 6:0 | |
| RW Mausdorf — FC Schauerheim | | | | | 3:3 | |
| SV Brunn — TSV Scheinfeld | | | | | ausgef. | |
| FC Oberndorf und TSV Langenfeld | spielfrei | | | | | |

| | | | | | | |
|-------------------------|----|----|---|----|-------|-------|
| 1. Münchsteinach (A) | 17 | 15 | 0 | 2 | 58:29 | 30: 4 |
| 2. TSV Scheinfeld (A) | 17 | 12 | 3 | 2 | 61:15 | 27: 7 |
| 3. SV Brunn | 16 | 10 | 3 | 3 | 43:34 | 23: 9 |
| 4. SpVgg Thierb.-Klost. | 17 | 10 | 2 | 5 | 40:26 | 22:12 |
| 5. Spfr Laubendorf | 17 | 8 | 5 | 4 | 47:32 | 21:13 |
| 6. TSV Langenfeld | 16 | 8 | 4 | 4 | 43:23 | 20:12 |
| 7. FC Schauerheim | 17 | 9 | 2 | 6 | 47:32 | 20:14 |
| 8. SpVgg Baudenbach | 18 | 7 | 4 | 7 | 42:35 | 18:18 |
| 9. ASV Birnbaum | 17 | 6 | 2 | 9 | 44:43 | 14:20 |
| 10. Markt Nordheim | 17 | 5 | 2 | 10 | 34:62 | 12:22 |
| 11. SV Losaurach | 17 | 4 | 1 | 12 | 34:52 | 9:25 |
| 12. RW Mausdorf | 16 | 2 | 2 | 11 | 24:53 | 7:25 |
| 13. FSV Ipsheim | 18 | 2 | 3 | 13 | 32:81 | 7:29 |
| 14. FC Oberndorf | 16 | 2 | 2 | 12 | 24:56 | 6:26 |

1978:

Punktspiel am 5. März 1978 **SFL I : FSV Ipsheim I 3 : 3**

Heubeck W.

Kreuzer W Kolb W

Ell E. Kant F. Meier H.

Pickl F. Kerschbaum W. Cokot D. Täuber H. Gellinger H

Ausw.Spieler.: Osswald R.; Fleischmann G.

Tor: Cokot D.; Kerschbaum W.; Pickl F.

Reserven ausgefallen wegen

schlechter Platzverhältnisse

1978:

Punktspiel am 12. März 1978 **SpVgg Thierberg I : SFL I 2 : 3**

Heubeck W.

Fleischmann G Kolb W

Meier H. Täuber H. Kreuzer W.

Winter W. Kerschbaum W. Cokot D. Pickl F. Gellinger H

Ausw.Spieler.:

Tor: Cokot D. 2; Gellinger H.

Punktspiel am 12. März 1978 **SpVgg Thierberg II : SFL II 2 : 7**

Weghorn W.

Jokisch E. Brodowsky J.

Eberlein H. Zarembo H. Hörlein H.

Lampert E. Weinfurter H. Klenk H. Deinzer H. Schlager H.

Ausw.Spieler.: Scherb G.

Tore.: Schlager H. 3; Weinfurter H. 2; Klenk; Scherb G.

19.3.78 Spielausfall: (Zeitungstreck!! keine Berichte!!)

26.3.78 Nachholtermin für 8.2.78.

C-Klasse Nord, Gruppe 1

| | |
|-------------------------------------|-----------|
| ASV Birnbaum — SpVgg Baudenbach | 2:1 |
| Spfr Laubendorf — SVS Münchsteinach | ausgef. |
| SV Losaurach — SpVgg Thierberg | 8:4 |
| TSV Scheinfeld — FC Oberndorf | 10:1 |
| FC Schauerheim — SV Brunn | 0:5 |
| TSV Langenfeld — RW Mausdorf | 5:3 |
| FSV Ipsheim und TSV Markt Nordheim | spielfrei |

| | | | | | | |
|-------------------------|----|----|---|----|-------|-------|
| 1. Münchsteinach (A) | 17 | 15 | 0 | 2 | 58:29 | 30: 4 |
| 2. TSV Scheinfeld (A) | 18 | 13 | 3 | 2 | 71:16 | 29: 7 |
| 3. SV Brunn | 17 | 11 | 3 | 3 | 48:34 | 25: 9 |
| 4. TSV Langenfeld | 17 | 9 | 4 | 4 | 48:26 | 22:12 |
| 5. SpVgg Thierb.-Klost. | 18 | 10 | 2 | 6 | 44:34 | 22:14 |
| 6. Spfr Laubendorf | 17 | 8 | 5 | 4 | 47:32 | 21:13 |
| 7. FC Schauerheim | 18 | 9 | 2 | 7 | 47:37 | 20:16 |
| 8. SpVgg Baudenbach | 19 | 7 | 4 | 8 | 43:37 | 18:20 |
| 9. ASV Birnbaum | 18 | 7 | 2 | 9 | 46:44 | 16:20 |
| 10. Markt Nordheim | 17 | 5 | 2 | 10 | 34:62 | 12:22 |
| 11. SV Losaurach | 18 | 5 | 1 | 12 | 42:56 | 11:25 |
| 12. RW Mausdorf | 17 | 2 | 3 | 12 | 27:58 | 7:27 |
| 13. FSV Ipsheim | 18 | 2 | 3 | 13 | 32:81 | 7:29 |
| 14. FC Oberndorf | 17 | 2 | 2 | 13 | 25:66 | 6:28 |

| | | | | | | |
|--------------------------------------|-----|----|---|----|-------|-------|
| SV Losaurach — Spfr Laubendorf | 1:5 | | | | | |
| FSV Ipsheim — ASV Birnbaum | 1:1 | | | | | |
| SpVgg Thierberg — TSV Markt Nordheim | 3:4 | | | | | |
| SpVgg Baudenbach — FC Schauerheim | 2:3 | | | | | |
| RW Mausdorf — FC Oberndorf | 4:0 | | | | | |
| SV Brunn — TSV Scheinfeld | 1:4 | | | | | |
| SVS Münchsteinach — TSV Langenfeld | 3:2 | | | | | |
| 1. Münchsteinach (A) | 18 | 16 | 0 | 2 | 61:31 | 32: 4 |
| 2. TSV Scheinfeld (A) | 19 | 14 | 3 | 2 | 75:17 | 31: 7 |
| 3. SV Brunn | 18 | 11 | 3 | 4 | 49:38 | 25:11 |
| 4. SpVgg Thierb.-Klost. | 20 | 11 | 2 | 7 | 47:38 | 24:16 |
| 5. Spfr Laubendorf | 18 | 9 | 5 | 4 | 52:33 | 23:13 |
| 6. TSV Langenfeld | 19 | 9 | 4 | 6 | 50:29 | 22:16 |
| 7. FC Schauerheim | 19 | 10 | 2 | 7 | 50:39 | 22:16 |
| 8. SpVgg Baudenbach | 20 | 7 | 4 | 9 | 45:40 | 18:22 |
| 9. ASV Birnbaum | 19 | 7 | 3 | 9 | 47:45 | 17:21 |
| 10. Markt Nordheim | 18 | 6 | 2 | 10 | 38:65 | 14:22 |
| 11. SV Losaurach | 19 | 5 | 1 | 13 | 43:61 | 11:27 |
| 12. RW Mausdorf | 18 | 3 | 3 | 12 | 31:58 | 9:27 |
| 13. FSV Ipsheim | 19 | 2 | 4 | 13 | 33:82 | 8:30 |
| 14. FC Oberndorf | 18 | 2 | 2 | 14 | 25:70 | 6:30 |

Res: 2:0 für Losaurach
Berichte SZL fehlt!

C-Klasse Nord, Gruppe 1: Münchsteinach und Scheinfeld setzten sich durch

Verfolger verloren Boden

Komplettes Programm — Thierberg gab sicheren Vorsprung noch ab

Ansbach. In der C-Klasse Nord, Gruppe 1, konnte der vorgesehene Nachholspieltag an Ostern komplett durchgeführt werden. Dabei dominierten die reisenden Mannschaften, die den Gastgebern lediglich zweimal den Sieg überließen. Im Spitzenspiel setzte sich der TSV Scheinfeld beim SV Brunn übersehend klar durch, auch Tabellenführer Münchsteinach blieb gegen Langenfeld mit 3:2 siegreich.

SVS Münchsteinach — TSV Langenfeld 3:2 (3:1). Vor Spielbeginn konnte 1. Vorsitzender Alois Winkler Herbert Brenner für sein 400. Spiel beim SVS ehren und beglückwünschen. Trotz schlechter Platzverhältnisse entwickelte sich von Anfang an ein kampfbetonnes Spiel, in dem die Gastgeber ein Übergewicht hatten. Durch ein Eigentor der Gäste konnte Münchsteinach bereits in der 2. Minute in Führung gehen, die dann durch Ehrlinger in der 8. Minute und in der 17. Minute auf 3:0 ausgebaut wurde. In der 30. Minute konnte Langenfeld auf 1:3 herankommen, da ein Münchsteinacher Spieler ebenfalls ein Eigentor fabrizierte. Im 2. Spielabschnitt mußte Münchsteinach noch um den sicher geglaubten Sieg bangen, denn die Gäste verkürzten 15 Minuten vor Schluß noch auf 2:3 und Münchsteinach mußte sich noch sehr anstrengen, um diesen knappen Sieg über die Zeit zu bringen. — Reserven 2:0.

SpVgg Thierberg — TSV Markt Nordheim 3:4 (3:2). Schon wie in den letzten Spielen lag die Spielvereinigung nach acht Minuten durch einen krassen Abwehrfehler in Rückstand. Nach 18 Minuten glich Rechtsaußen Tuschel aus. Nun nahm die Heimmannschaft das Spiel in die Hand und baute den Vorsprung auf 3:1 aus durch Tore von Neubauer und Lottes. Nach einem abgefälschten Freistoß am 16-Meter-Raum verkürzten die Gäste auf 2:3. Mit dem Pausenpfiff bekam die Spielvereinigung einen Elfmeter zugesprochen, den der Gästetorwart hielt, genau so wie in der ersten

Halbzeit der Heimtorwart Neuner einen Strafstoß vereitelte. Nach zehn Minuten der 2. Halbzeit glichen die Gäste durch einen Fehler des Verteidigers zum 3:3 aus. Kurz vor Schluß erhielt die Mannschaft des TSV Markt Nordheim einen Eckstoß, den sie durch Kopfball zum Endstand von 4:3 verandelte. Die Spielvereinigung muß endlich in der Abwehr konzentrierter spielen, um einen 2-Tore-Vorsprung zu halten und bis zum Ende zu verteidigen. Oder machen sich Konditionsschwächen bemerkbar? — Reserven 5:4.

SpVgg Markt Baudenbach — FC Schauerheim 2:3 (1:2). In der 22. Minute trat Linksaußen Lachmann einen Eckball und Mittelstürmer Härtlein verwandelte per Kopf unhaltbar. In der 28. Minute gingen die Gäste mit 2:1 in Führung. Baudenbach hatte viele Chancen und konnte sie doch nicht verwerten. In der 53. Minute flankte wiederum Linksaußen Lachmann und Halbrechts Popp verwandelte zum 2:2. In der 68. Minute gingen die Gäste wiederum in Führung, es stand 2:3. Leider konnten die Einheimischen kein weiteres Tor mehr erzielen; der Sieg war aber nicht unverdient für die Gäste. — Reserven: ausgefallen.

FSV Ipsheim — ASV Birnbaum 1:1 (1:1). Ipsheim trauerte nach der Pause den verschenkten Chancen im 1. Spielabschnitt nach. Die Gäste glänzten durch gute Kombinationen, während Ipsheim das Sturmspiel zu eng anlegte. Durch die gute Moral und einen unbändigen Kampfgeist hatte Ipsheim aber trotzdem immer mehr Torchancen als die Gäste. Durch ein Eigentor der Gäste ging Ipsheim nach 25 Minuten in Führung. Mit einem plazierten Schuß kurz vor der Pause erzielte Birnbaum den Ausgleich. Auch im 2. Spielabschnitt hatten die Platzherren mehr vom Spiel, doch wurden die Außenstürmer zu wenig eingesetzt, um die harte Hintermannschaft der Gäste entscheidend überwinden zu können. — Reserven 7:0.

1978:

Punktspiel am 25. März 1978 **SV Losaurach I : SFL I 1 : 5**

Heubeck W.

Fleischmann G Kolb W

Meier H. Täuber H. Ell E.

Winter W. Kerschbaum W. Cokot D. Pickl F. Gellinger H

Ausw.Spieler.: Kant F.

Tor: Cokot D. 2; Gellinger H. 2; Eigentor

Punktspiel am 25. März 1978 **SV Losaurach II : SFL II 1 : 0**

Jakob S.

Jokisch E. Brodowsky J.

Eberlein H. Zaremba H. Hörlein H.

Lampert E. Reichenbacher L. Liehret M Osswald R. Schlager H.

Ausw.Spieler.:

Tore.:

C-Klasse Nord, Gruppe 1: Nur zwei Teams kommen für die Meisterschaft in Frage

Scheinfeld hoffte vergeblich

Auf einen Ausrutscher des SVS Münchsteinach — Reisende Vereine diesmal erfolglos

A n s b a c h. Um ein Haar wäre gestern dem SV Losaurach in der C-Klasse Nord Gruppe 1, eine faustdicke Überraschung gelungen: So aber setzte sich Spitzenreiter SVS Münchsteinach doch noch mit 2:1 Toren gegen die Losauracher denkbar knapp durch. Nur noch der TSV Scheinfeld (diesmal spiel-frei) kann die Münchsteinacher am Titelgewinn noch hindern.

RW Mausdorf — TSV Markt Nordheim 0:0. In dieser torlosen Begegnung gab es für beide Mannschaften so viele Torchancen wie selten in einem vorhergegangenen Spiel. Die größte Möglichkeit in Führung zu gehen hatten die Mausdorfer in der 52. Minute, als ein Stürmer im 16-Meter-Raum gelegt wurde. Der fällige Elfmeter wurde von Weiß kläglich vergeben. Während die Gäste sich in der 1. Halbzeit leichte Feldvorteile erspielen konnten, waren im 2. Durchgang überwiegend die Einheimischen am Drücker. Doch sie hatten keinen Stürmer, der den sehr aufmerksamen Schlußmann der Nordheimer überwinden konnte. — Reserven 4:1.

SpVgg Thierberg — FSV Ipsheim 2:1 (1:0). Nachdem die SpVgg wiederum ersatzgeschwächt antreten mußten, konnten die Gäste aus Ipsheim sehr gut mithalten. In der 38. Minute erzielte Herold mit einem plazierten Freistoß ins Toreck die 1:0-Führung. Danach drängte Thierberg die Gäste stärker in die De-

fensive. Weitere Torerfolge blieben jedoch aus. Rechtsaußen Duschl erhöhte endlich in der 75. Minute auf 2:0. Durch einen verwandelten Freistoß konnten die Ipsheimer in der 85. Minute auf 1:2 verkürzen. Dadurch wurde die SpVgg nochmals nervös, konnte aber das Ergebnis glücklich bis zum Schlußpfiff verteidigen. — Reserven 3:2.

SVS Münchsteinach — SV Losaurach 2:1 (1:1). Die Münchsteinacher können kein Spiel mehr spielen, ohne nicht frühzeitig in Rückstand zu geraten. So auch gegen die kampfstarke Gäste, die schon in der 5. Minute durch einen Kopfball in Führung gingen. Kräutlein gelang dann in der 35. Minute nach einem Alleingang das 1:1. In der Folgezeit erspielten sich die Gastgeber eine klare Überlegenheit, scheiterten aber immer an der aufopferungsvoll spielenden Hintermannschaft der Gäste. Erst in der 69. Minute gelang dann Stahringer das 2:1, was dann den Endstand in einem schwach geführten Spiel von Münchsteinach bedeutete. — Reserven 2:0.

SV Brunn — TSV Langenfeld 3:6 (1:0). Durch die unverständliche Entscheidung, am Ostertag bei äußerst schlechten Platzverhältnissen spielen zu müssen, wurde der Platz für viele Wochen zerstört. Deshalb mußte auf das Heimrecht verzichtet werden. Auch standen weder Becker noch Zimni als Torhüter zur Verfügung. Dies alles darf aber niemals eine de-

SpVgg Markt Baudenbach — Spfr Laubendorf 4:1 (0:0). In der 47. Minute schoß Mittelstürmer Hertlein das 1:0 nach einer Flanke von Rechtsaußen Lachmann. Minuten später kam ein Gewitter und es drohte ein Spielabbruch wegen Platzregens. Die Verwirrung nutzte Baudenbach konsequent und in der 54. Minute war es Linksaußen Wenz, der einen Weitschuß ansetzte und das 2:0 schoß. In der 59. Minute verwandelte Halbrechts Popp einen Elfmeter zum 3:0. In der 73. Minute schossen die Gäste den Anschlußtreffer und eine Minute vor Schluß konnte Mittelstürmer Hertlein auf 4:1 erhöhen. Die Gäste hatten mehrere Chancen, konnten sie aber nicht verwerten, oder scheiterten an Torwart Kronester. Der aufmerksame Schiedsrichter Widtmann aus Marktbergel hatte bei dieser außerordentlich fairen Partie ein leichtes Amt. — Reserven 2:2.

art lasche Einstellung, wie sie gezeitigt wurde, hervorrufen. Mit Büttner im Tor und erstmals wieder mit Nickl begann der SV sein in der Fremde auszugetragen des Heimspiel mit gefälligen Spielzügen. Die leichte Feldüberlegenheit drückte auch das 1:0 durch Eichner (Elfmeter) aus. Kurz vor der Pause unterließ Keck ein grober Abspielfehler, den die Langenfelder zum Ausgleich nutzten. Während aus sechs Ecken in unhaltbarer Folge kein Kapital geschlagen werden konnte, ergab im Gegenzug der zweite Eckstoß für den TSV die Führung. Erst als Langenfeld auf 5:1 davongezogen war, gelang Humann das zweite Tor. Eichner war es, wieder per Strafstoß, vorbehalten, den Endstand herzustellen. — Reserven 2:1.

FC Oberndorf — FC Schauerheim 1:1 (0:0). Die Gäste aus Schauerheim hatten einen guten Start. In den ersten zehn Minuten drängten sie die Einheimischen in ihre Hälfte zurück. Dann hatte sich der FC Oberndorf auf die Gäste eingestellt und konnte das Spiel ausgeglichener gestalten. Was nun noch vor der Halbzeit vor das Oberndorfer Tor kam, wurde von Ersatztorhüter Günther Schmitt souverän gehalten. Im 2. Durchgang wurden die Gäste immer nervöser und fielen nur noch durch ihre Meckerei auf. Fünf Minuten vor Schluß bekam Schauerheim eine Ecke zugesprochen und konnte diese durch Kopfball zum 1:0 verwerten. Doch postwendend glich Oberndorf durch Hausleitner im Nachschuß zum 1:1 aus. Zu erwähnen wäre noch die Kampfkraft der einheimischen Mannschaft. — Reserven 1:3.

| | |
|---|-----------------------|
| SpVgg Thierberg — FSV Ipsheim | 2:1 |
| SVS Münchsteinach — SV Losaurach | 2:1 |
| SpVgg Baudenbach — Spfr Laubendorf | 4:1 |
| RW Mausdorf — TSV Markt Nordheim | 0:0 |
| TSV Langenfeld — SV Brunn | 6:3 |
| FC Oberndorf — FC Schauerheim | 1:1 |
| TSV Scheinfeld und ASV Birnbaum spielfrei | |
| 1. Münchsteinach (A) | 19 17 0 2 63:32 34: 4 |
| 2. TSV Scheinfeld (A) | 19 14 3 2 75:17 31: 7 |
| 3. SpVgg Thierb.-Klost. | 21 12 2 7 49:39 26:16 |
| 4. SV Brunn | 19 11 3 5 52:44 25:13 |
| 5. TSV Langenfeld | 20 10 4 6 56:32 24:16 |
| 6. Spfr Laubendorf | 19 9 5 5 53:37 23:15 |
| 7. FC Schauerheim | 20 10 3 7 51:40 23:17 |
| 8. SpVgg Baudenbach | 21 8 4 9 49:41 20:22 |
| 9. ASV Birnbaum | 19 7 3 9 47:45 17:21 |
| 10. Markt Nordheim | 19 6 3 10 38:65 15:23 |
| 11. SV Losaurach | 20 5 1 14 44:63 11:29 |
| 12. RW Mausdorf | 19 3 4 12 31:58 10:28 |
| 13. FSV Ipsheim | 20 2 4 14 34:84 8:32 |
| 14. FC Oberndorf | 19 2 3 14 26:71 7:31 |

2. April 1978

1978:

Punktspiel am 2. April 1978 **SpVgg Markt Baudenbach I : SFL I 4 : 1**

Heubeck W.

Fleischmann G Kolb W

Meier H. Täuber H. Ell E.

Winter W. Kerschbaum W. Cokot D. Pickl F. Gellinger H

Ausw.Spieler.: Osswald R.

Tor: Pickl F.

Punktspiel am 2. April 1978 **SpVgg Markt Baudenbach II : SFL II 2 : 2**

Scherb G.

Jokisch E. Brodowsky J.

Eberlein H. Zaremba H. Durlak M.

Reichenbacher L. Liehret M Osswald R. Kant F. Schlager H.

Ausw.Spieler.: Durlak M.; Kant F.

Tore.: Kant F.; Durlak M.

C-Klasse Nord, Gruppe 1: Die beiden Titelaspiranten in seltener Eintracht

Alles bleibt beim „alten“

Münchsteinach und Scheinfeld kassierten jeweils happe 1:4-Auswärtsniederlagen

A n s b a c h. Das war ein „schwarzer Sonntag“ für die beiden Titelaspiranten der C-Klasse Nord, Gruppe 1. Beide leisteten sich 1:4-Auswärtsniederlagen: **Münchsteinach in Laubendorf und Scheinfeld in Schauerheim. Somit bleibt alles beim „alten“ an der Spitze, im Klartext: Münchsteinach führt weiterhin mit drei Punkten vor dem TSV Scheinfeld.**

FC Schauerheim — TSV Scheinfeld 4:1 (2:1). Vor einer großen Zuschauerkulisse zeigten die Gastgeber gegen den Tabellenzweiten eine hervorragende Leistung. Bereits nach drei Minuten gelang Halbrechts Hertlein das 1:0, der einen abgewehrten Eckball im Nachschuß verwandelte. Nach einer Unaufmerksamkeit in der Abwehr erzielte der Mittelstürmer der Gäste den Ausgleich. Kurz vor der Halbzeit zog Rechtsaußen Winkler an der Seiten-Auslinie auf und davon. Seine gute Hereingabe verwandelte Halblinks Müller sicher zum Pausenstand 2:1. Gleich nach Wiederbeginn war es wiederum Halblinks Müller, der das beruhigende 3:1 markierte. Danach blieb die Abwehr um Torwart Schmidt und Mittelläufer Werner Krause jederzeit Herr der Situation. Einen Konterangriff schloß Mittelstürmer Dorsch mit einem satten Schuß zum Endstand von 4:1 ab. Ein großes Lob gebührt der ganzen Mannschaft mit ihrem kämpferischen und disziplinierten Einsatz. Vor dem Spiel ehrte Vorsitzender Josef Bloß die Spieler Richard Hertlein und Helmut Müller für 300 und Erwin Hitz für 100 Einsätze in der 1. Mannschaft. — Reserven 5:1.

TSV Markt Nordheim — SV Brunn 4:1 (1:1). Aus diesem Spiel wollte der TSV zwei Punkte holen. Nach einigen guten Chancen erzielte Hofmann in der 16. Minute das 1:0. Kurz darauf erzielten die Gäste das 1:1 durch Foulelfmeter, was zugleich den Halbzeitstand bedeutete. In der zweiten Spielhälfte war die Heimelf fast über die gesamte Spielzeit die tonangebende Mannschaft und erzielte in der 49. Minute durch Mittelstürmer Markus das 2:1 und bereits eine Minute später das 3:1 durch Kreß. Den Schlußpunkt setzte K. H. Markus in der 59. Minute nach schöner Einzelleistung mit dem 4:1. Besonders hervorzuheben ist die großartige kämpferische Leistung der gesamten Mannschaft, deren Sieg bei etwas mehr Glück und Konzentration um ein bis zwei Tore hätte höher ausfallen können. Schiedsrichter Winter vom FC Gießdorf war ein konsequenter Leiter dieser fairen Partie. — Reserven 0:4.

Spfr Laubendorf — SVS Münchsteinach 4:1 (2:1). Die Sportfreunde Laubendorf zeigten sich endlich einmal von ihrer guten Seite. Vor zahlreichen begeisterten Zuschauern rollte das bisher beste Saisonspiel in Laubendorf ab. Von Beginn an nahm Laubendorf durch seine starke Mittelfeldachse das Spiel in die Hand und spielte etliche klare Torchancen. In der 16. Minute glückte Rechtsaußen Winter nach hervorragender Vorarbeit von Gellinger das 1:0. In der 21. Minute war die Hintermannschaft Laubendorfs bei einem Eckball nicht im Bilde und der Gegner konnte zum 1:1 ausgleichen. Jedoch fast im Gegenzug glückte Kerschbaum nach hervorragender Flanke von Kant das 2:1. Bis zur Pause spielten sich noch hervorragende Szenen vor beiden Toren ab, jedoch konnte kein zählbarer Erfolg mehr verbucht werden. Nach dem Wechsel übernahm der Tabellenführer das Kommando, doch die aufmerksame Hintermannschaft um

Torwart Heubeck und Mittelläufer Täuber verhinderte Torerfolge für den Gegner. In der 86. Minute glückte erneut Winter bei einem Konter das spieltscheidende 3:1 und eine Minute später schoß Rechtsläufer Meier den 4:1-Endstand heraus. Alles in allem ein verdienter Sieg für Laubendorf. — Reserven 0:5.

SV Losaurach — SpVgg Baudenbach 0:4 (2:0). Durch zwei krasse Abwehrfehler gingen die Gäste bis zur Halbzeit mit 2:0 in Führung. Ein kurzes Aufbäumen der heimischen Elf Anfangs der 2. Hälfte brachte zwar einige Tormöglichkeiten, zu etwas Zählbarem reichte es aber nicht. Baudenbach war weiterhin am Drücker und erzielte noch zwei weitere Tore. Nur der Treffunsicherheit der Gäste hatte es die enttäuschende SVL-Mannschaft zu verdanken, daß die Niederlage nicht noch höher wurde. — Reserven 0:1.

ASV Birnbaum — Rot-Weiß Mausdorf 2:1 (1:1). Mit einer bösen Überraschung begann für den ASV das Spiel, denn die Gäste konnten bereits in der ersten Minute in Führung gehen. Der ASV bemühte sich zunächst vergebens, den Ausgleich zu erzielen, denn alles was praktiziert wurde, war nur Stückwerk. Es dauerte bis zur 16. Minute, ehe Linksaußen Rüdiger den Ausgleich erzielen konnte. Beide Mannschaften hatten noch Chancen, vor der Pause ein weiteres Tor zu erzielen. Doch wurden diese kläglich vergeben. Nach dem Wechsel zunächst das gleiche Bild. Wieder vergaben beide Stürmerreihen alle Gelegenheiten, das Resultat zu verbessern. Erst als Günther in die Mannschaft genommen wurde, kam die Wende: ihm glückte auf Vorlage von Rüdiger das spieltscheidende 2:1. — Reserven 5:5.

TSV Langenfeld — FC Oberndorf 5:0 (3:0). Langenfeld übernahm sofort das Spielgeschehen und konnte sich auch gute Tormöglichkeiten herauspielen. Jedoch nur drei wurden bis zur Pause ausgenützt. Auch in der 2. Spielhälfte war Langenfeld tonangebend. So wurden noch zwei weitere Treffer erzielt, was auch zugleich der Endstand von 5:0 war. Man muß den Gästen ein Lob aussprechen, denn trotz des klaren Rückstandes war es immer ein gutes und faires Spiel. — Reserven 4:2.

| | |
|--|-----------------------|
| SV Losaurach — SpVgg Baudenbach | 0:4 |
| FC Schauerheim — TSV Scheinfeld | 4:1 |
| TSV Langenfeld — FC Oberndorf | 5:0 |
| TSV Markt Nordheim — SV Brunn | 4:1 |
| ASV Birnbaum — RW Mausdorf | 2:1 |
| Spfr Laubendorf — SVS Münchsteinach | 4:1 |
| SpVgg Thierberg, FSV Ipsheim spielfrei | |
| 1. Münchsteinach (A) | 20 17 0 3 64:36 34: 6 |
| 2. TSV Scheinfeld (A) | 20 14 3 3 76:21 31: 9 |
| 3. TSV Langenfeld | 20 11 4 5 61:32 26:14 |
| 4. Spfr Laubendorf | 20 10 5 5 57:38 25:15 |
| 5. SV Brunn | 20 11 3 6 53:48 25:15 |
| 6. FC Schauerheim | 21 11 3 7 55:41 25:17 |
| 7. SpVgg Thierb.-Klost. | 20 11 2 7 49:39 24:16 |
| 8. SpVgg Baudenbach | 22 9 4 9 53:41 22:22 |
| 9. ASV Birnbaum | 20 8 3 9 49:46 19:21 |
| 10. Markt Nordheim | 20 7 3 10 42:66 17:23 |
| 11. SV Losaurach | 21 5 1 15 44:67 11:31 |
| 12. RW Mausdorf | 20 3 4 13 32:60 10:30 |
| 13. FSV Ipsheim | 20 2 4 14 34:84 8:32 |
| 14. FC Oberndorf | 20 2 3 15 26:76 7:33 |

9.4.1978 Laubendorf holt Spiel gegen Münchsteinach nach!!

1978:

Punktspiel am 9. April 1978 **SFL I : SVS Münchsteinach I 4 : 1**

Heubeck W.

Fleischmann G Kolb W

Meier H. Täuber H. Ell E.

Winter W. Kerschbaum W. Kant F. Pickl F. Gellinger H

Ausw.Spieler.: Osswald R.

Tor: Winter W.; Meier H; Kerschbaum

Punktspiel am 9. April 1978 **SFL II : SVS Münchsteinach II 0 : 5**

Schlager H.

Jokisch E. Brodowsky J.

Kreuzer W. Eberlein H. Hörlein H.

Reichenbacher L Osswald R. Klenk H. Zarembo H. Lampert E.

Ausw.Spieler.:

Tore.:

C-Klasse Nord, Gruppe 1: Keine Veränderungen an der Tabellenspitze

Spitze in seltener Eintracht

Im Spiel zwischen SpVgg Baudenbach und FSV Ipsheim gab es elf Tore (7:4)

A n s b a c h. Wie am vergangenen Sonntag, als beide ihre Spiele verloren, präsentierten sich auch gestern wieder die beiden Meisterschaftskonkurrenten der C-Klasse Nord, Gruppe 1, der SVS Münchsteinach und der TSV Scheinfeld, in seltener Eintracht. Beide gewannen diesmal ihre Begegnungen, Münchsteinach gegen Thierberg mit 4:1, Scheinfeld gegen Langenfeld mit 2:0.

FC Oberndorf — TSV Markt Nordheim 4:2 (2:0). Oberndorf begann sehr offensiv und setzte alles auf eine Karte, um zu gewinnen. In der 24. Minute war es dann soweit, als Heinz Schmitt den Mittelläufer der Gäste stehenließ und zum 1:0 einschob. Nun griff Nordheim stürmisch an, kam aber nur zu ein paar Ecken. In der 37. Minute war es wieder Heinz Schmitt, der zum 2:0 einschob. Nach der Pause drängte Oberndorf weiter auf eine Resultatsverbesserung. Ein Eckball von Mädler wurde von einem Gästespieler zum 3:0 ins eigene Tor geköpft. Durch einen Elfmeter kam Nordheim durch Schuhmann auf 1:3 heran, und durch einen Freistoß an den Innenpfosten verkürzte wieder Schumann sogar zum 3:2. Doch in der 82. Minute war es wieder Heinz Schmitt, der das 4:2 schoß. — Reserven 1:6.

TSV 1860 Scheinfeld — TSV Langenfeld 2:0 (1:0). In einem schwachen Spiel besiegte der TSV 1860 Scheinfeld die Gastmannschaft aus Langenfeld mit 2:0 Toren. In der 28. Minute ging Scheinfeld durch Linksaußen Dresel mit 1:0 in Führung. Dabei blieb es bis zur Halbzeit. Nach Wiederbeginn wurde der rechte Verteidiger Walter Schmitt nach einem Alleingang im gegnerischen Strafraum gelegt. Den fälligen Freistoß verwandelte Hermann Schmidt sicher zum 2:0. Trotz beiderseitiger Chancen änderte sich am Resultat nichts mehr. — Reserven 5:1.

SVS Münchsteinach — SpVgg Thierberg 4:1 (2:1). Vor Spielbeginn konnte 1. Vorsitzender Alois Winkler Armin Kräutlein für sein 200. Spiel ehren und beglückwünschen und ihm den Dank des Vereins aussprechen. Der erste Angriff der Gastgeber führte schon in der 1. Minute zum Erfolg. Kräutlein spielte sich durch, schoß an den Pfosten. Den zurückspringenden Ball verwandelte Mittelstürmer Stahinger zum 1:0. Die Gäste ließen sich durch den frühen Rückstand nicht einschüchtern und ergriffen ihrerseits die Initiative, woraus auch das 1:1 in der 22. Minute resul-

tierte. Danach verflachte das Spiel immer mehr. Beide Mannschaften konnten keine zwingenden Torchancen herauspielen. Erst eine Minute vor der Pause bekam Münchsteinach einen Strafstoß zugesprochen, den Linksaußen Böttger zum 2:1 einschob. Nach der Pause bekam das Spiel wieder mehr Farbe, und die Gastgeber hatten die besseren Spielanteile, woraus sich auch das 3:1, wiederum durch Stahinger, nach einem Tormannfehler in der 55. Minute ergab. Nach diesem Treffer hatten die Gäste nicht mehr allzuviel zuzusetzen, und in der 60. Minute gelang ebenfalls wieder Böttger das 4:1. — Reserven 2:1.

SpVgg Markt Baudenbach — FSV Ipsheim 7:4 (2:2). Bereits in der 1. Minute gingen die Gäste mit 1:0 in Führung. In der 21. Minute erhöhten sie sogar auf 2:0. Fünf Minuten später gelang Linksaußen Faust der Anschlußtreffer. In der 31. Minute konnte Mittelstürmer Härtlein den Ausgleich erzielen, was zugleich den Pausenstand bedeutete. In der 2. Halbzeit kamen die Gastgeber besser ins Spiel. In der 53. Minute schoß Rechtsaußen Lachmann das 3:2 für die Baudenbacher. Fünf Minuten später glichen die Gäste aus. In der 61. Minute konnte Linksaußen Faust zum 4:3 einschließen. In der 65. Minute war es Mittelstürmer Härtlein, der das 5:3 besorgte. Halbrechts Popp verwandelte drei Minuten später einen Elfmeter für die SpVgg Baudenbach zum 6:3. In der 85. Minute verkürzten die Gäste auf 4:6. Eine Minute später war es Linksaußen Franz, der den Endstand von 7:4 herstellte. — Reserven 5:4.

RW Maudorf — Spfr Laubendorf 1:2 (1:1). Laubendorf besaß in der 1. Halbzeit die bessere Spielanlage. Trotzdem konnte Maudorf nach 15 Minuten Spielzeit durch einen Freistoß von Böhler in Führung gehen. Bereits zehn Minuten später erzielten die Gäste durch den völlig unbewachten Spieler Göllinger den Ausgleich. In der 2. Halbzeit bekamen die Einheimischen zunehmend das Spiel in den Griff und es herrschte oft große Verwirrung und Unsicherheit in der Laubendorfer Abwehr. Völlig unnötig kassierte dann Maudorf in der 72. Minute, nachdem der einheimische Torwart einen Flankenball unterließ, ein 2. Tor. Zum Schluß gab es noch eine Reihe Freistöße und Eckbälle für die Einheimischen. Aber mit etwas Glück konnten die Gäste den knappen Vorsprung über die Zeit bringen. — Reserven 1:3.

C-Klasse Nord, Gruppe 1964

| | |
|--|-----------------------|
| SVS Münchsteinach — SpVgg Thierberg | 4:1 |
| SpVgg Baudenbach — FSV Ipsheim | 7:4 |
| RW Maudorf — Spfr Laubendorf | 1:2 |
| SV Brunn — ASV Birnbaum | 3:0 |
| FC Oberndorf — TSV Markt Nordheim | 4:2 |
| TSV Scheinfeld — TSV Langenfeld | 2:0 |
| FC Schauerheim u. SV Losaurach spielfrei | |
| 1. Münchsteinach (A) | 21 18 0 3 68:37 36: 6 |
| 2. TSV Scheinfeld (A) | 21 15 3 3 78:21 33: 9 |
| 3. Spfr Laubendorf | 21 11 5 5 59:39 27:15 |
| 4. SV Brunn | 21 12 3 6 56:48 27:15 |
| 5. TSV Langenfeld | 22 11 4 7 61:34 26:18 |
| 6. SpVgg Thierb.-Klost. | 22 12 2 8 50:43 26:18 |
| 7. FC Schauerheim | 21 11 3 7 55:41 25:17 |
| 8. SpVgg Baudenbach | 23 10 4 9 60:45 24:22 |
| 9. ASV Birnbaum | 21 8 3 10 49:49 19:23 |
| 10. Markt Nordheim | 21 7 3 11 44:70 17:25 |
| 11. SV Losaurach | 21 5 1 15 44:67 11:31 |
| 12. RW Maudorf | 21 3 4 14 33:62 10:32 |
| 13. FC Oberndorf | 21 3 3 15 30:78 9:33 |
| 14. FSV Ipsheim | 21 2 4 15 38:91 8:34 |

C-Klasse Nord, Gruppe 1

| | |
|-------------------------------------|-----------------------|
| SpVgg Thierberg — SpVgg Baudenbach | 0:2 |
| TSV Langenfeld — FC Schauerheim | 1:5 |
| TSV Markt Nordheim — TSV Scheinfeld | 1:4 |
| ASV Birnbaum — FC Oberndorf | 7:0 |
| Spfr Laubendorf — SV Brunn | 5:3 |
| SV Losaurach — RW Maudorf | 2:1 |
| FSV Ipsheim — SVS Münchsteinach | 3:4 |
| 1. Münchsteinach (A) | 22 19 0 3 72:40 38: 6 |
| 2. TSV Scheinfeld (A) | 22 16 3 3 82:22 35: 9 |
| 3. Spfr Laubendorf | 22 12 5 5 64:42 29:15 |
| 4. SV Brunn | 22 12 3 7 59:53 27:17 |
| 5. TSV Langenfeld | 22 11 4 7 62:39 26:18 |
| 6. SpVgg Thierb.-Klost. | 22 12 2 8 55:44 26:18 |
| 7. SpVgg Baudenbach | 24 11 4 9 62:45 26:22 |
| 8. FC Schauerheim | 22 11 3 8 55:43 25:13 |
| 9. ASV Birnbaum | 22 9 3 10 56:49 21:23 |
| 10. Markt Nordheim | 22 7 3 12 45:74 17:27 |
| 11. SV Losaurach | 22 6 1 15 46:68 13:31 |
| 12. RW Maudorf | 22 3 4 15 34:64 10:34 |
| 13. FC Oberndorf | 22 3 3 16 30:85 9:35 |
| 14. FSV Ipsheim | 22 2 4 16 41:95 8:36 |

1978:

Punktspiel am 16. April 1978 **RW Mausdorf I : SFL I 1 : 2**

Heubeck W.

Fleischmann G Kolb W

Meier H. Täuber H. Ell E.

Winter W. Kerschbaum W. Kant F. Pickl F. Gellinger H

Ausw.Spieler.:

Tor: Kerschbaum W.; Gellinger H.

Punktspiel am 16. April 1978 **RW Mausdorf II : SFL II 1 : 3**

Scherb G.

Jokisch E. Brodowsky J.

Deinzer H. Eberlein H. Zarembo H.

Reichenbacher L Osswald R. Klenk H. Durlak M. Liehret M.

Ausw.Spieler.: Kreuzer W.; Jakob S.; Lampert E.

Tore.: Zarembo H. 2; Reichenbacher L.

C-Klasse Nord, Gruppe 1: Ipsheim machte es dem Tabellenführer sehr schwer

SVS Münchsteinach im Glück

Der Verfolger TSV Scheinfeld setzte sich in Markt Nordheim sicher mit 4:1 durch

Ans bach. Das Glück des Tüchtigen hatte der SVS Münchsteinach im gestrigen Punktspiel beim Tabellenletzten FSV Ipsheim, bei dem er sich hauchdünn mit 4:3 durchsetzte. Verfolger TSV Scheinfeld dagegen gewann in Markt Nordheim klar mit 4:1.

Spfr Laubendorf — SV Brunn 5:3 (3:2). Bereits in der 6. Minute ging Laubendorf in Führung, nachdem eine von Gellinger getretene Ecke von einem Gäste-spieler ins eigene Tor abgefälscht wurde. Kurz danach glichen die Gäste durch einen Freistoß aus. Doch fast im Gegenzug erzielte Meier mit einem fulminanten 25-Meter-Schuß ins Torkreuz das 2:1. Doch kurz darauf paßte die Abwehr des Gastgebers erneut nicht auf und die Gäste glichen wieder aus. Kurz vor der Pause erzielte Vorstopper Ell mit einem 16-Meter-Schuß die 3:2-Halbzeitführung. Nach dem Wechsel war zunächst Laubendorf die spielbestimmende Mannschaft, konnte jedoch ihre klaren Torchancen nicht in Treffer ummünzen. Nach einem krassen Abwehrfehler glichen die Gäste in der 74. Minute erneut aus. Nun hatte Laubendorf bange Minuten zu überstehen, jedoch ein Konter in der 81. Minute durch Rechtsaußen Winter ergab das 4:3 und kurz danach spielte sich Außenläufer Kant durch die gesamte Abwehr der Gäste hindurch und erzielte den 5:3-Endstand. — Reserven 3:0.

TSV Markt Nordheim — TSV Scheinfeld 1:4 (1:2). In der 16. Minute gelang Klein nach guter Vorarbeit von Harl-Heinz Markus das 1:0. Erst in der 21. Minute konnte Scheinfeld nach einem Abwehrfehler ausgleichen. Danach gleichverteiltes Spiel. In der 32. Minute konnte Scheinfeld mit 2:1 in Führung gehen, was zugleich der Halbzeitstand war. Nach einem Freistoß konnte Scheinfeld seinen Vorsprung auf 3:1 erweitern. Nachdem Nordheim nun einige Chancen hatte, konnte Scheinfeld noch das 4:1 erzielen. Bei mehr Konzentration der Markt Nordheimer hätten noch ein oder zwei Tore mehr erzielt werden können und so das Ergebnis besser gestaltet werden können. — Reserven 3:3.

SV Losaurach — RW Mausdorf 2:1 (1:0). Der SV Losaurach hatte in der 2. Minute sehr viel Glück, als der Gegner eine gute Torchance nicht ausnutzen konnte. Von diesem Moment an lief es für den SV Losaurach sehr gut. In der 14. Minute konnte der SV durch eine gute Einzelleistung von Willi Fleischmann mit 1:0 in Führung gehen. Von da an steigerte sich der SV und konnte den Gegner in der ersten Halbzeit in seinem Strafraum einengen. Im 2. Durchgang konnte der SV seine Führung durch Fleischmann auf 2:0 ausbauen. Mausdorf gelang jedoch im Gegenzug der Anschluß-treffer und der SV hatte letztlich Glück, daß er das 2:1 über die Zeit bringen konnte. — Reserven 5:3.

TSV Langenfeld — FC Schauerheim 1:5 (0:2). Schauerheim ging in der 12. Minute mit 1:0 in Führung. Langenfeld kam dann besser ins Spiel und hatte gute Chancen, den Ausgleich zu erzielen. Doch die Gäste aus Schauerheim gingen dann in der 34. Minute mit 2:0 in Führung. Das war auch zugleich der Pausenstand. In der 2. Spielhälfte gelang Langenfeld überhaupt nichts mehr. Besser machten es die Gäste. Sie erzielten noch drei weitere Treffer. Mehr als der Ehrentreffer war für Langenfeld in diesem Spiel nicht drin. — Reserven 3:2.

SpVgg Thierberg — SpVgg Baudenbach 0:2 (0:1). Nachdem den Gästen in der 30. Minute die 1:0-Führung gelang, sahen die Zuschauer nur noch ein ständiges Anrennen der im Vergleich zu den letzten Spielen stark verbesserten Thierberger Mannschaft, auf das gegnerische Tor. Baudenbach verteidigte jedoch geschickt und mit etwas Glück den knappen Vorsprung. In der 89. Minute erzielten die Gäste, nachdem die SpVgg Thierberg alles nach vorn geworfen hatte, noch mit einem Konter das zweite Tor. — Reserven 3:5.

ASV Birnbaum — FC Oberndorf 7:0 (1:0). Es dauerte bis zur 20. Minute, ehe Dorsch mit einem Kopfballtor das 1:0 für den ASV erzielen konnte. Nunmehr kam der ASV besser ins Spiel, doch es wollte zunächst kein Tor mehr gelingen. Mittelfeldspieler Brehm war es vorbehalten, gleich nach dem Seitenwechsel das 2:0 zu erzielen und von nun an kam die große Zeit des ASV. Mittelstürmer Rost konnte in fast gleichmäßigen Abständen mit vier weiteren Toren auf 6:0 erhöhen. In der 80. Minute brachte die Hintermannschaft der Gäste den Ball nicht weg und Neudecker schoß zum 7:0 ein. — Reserven 5:2.

FSV Ipsheim — SVS Münchsteinach 3:4 (1:3). In einem zeitweise recht schnellen Spiel war Ipsheim meistens überlegen, vergab jedoch leichtfertig und über-hastet seine Torchancen. Schon vom Anspiel weg dominierte Ipsheim mit gefälligen Kombinationen. Der Tabellenführer wußte nur mit schnellen Kontern zu gefallen. Nach 18 Minuten gelang den Gästen das 0:1. Bereits im Gegenzug erzielte Beier das 1:1. Wenige Minuten später schon das 1:2 und 1:3. Dies entsprach keinesfalls dem Spielverlauf. Im zweiten Spielabschnitt spielte Ipsheim klar besser. Die Gäste konnten nur noch mit sporadischen Angriffen ihre Hintermannschaft entlasten. In der 65. Minute gelang Schäf der längst fällige Anschlußtreffer. Eine Leichtfertigkeit brachte das 2:4. Kurz vor dem Abpfiff erzielte Schwenkner noch das 3:4. Der frühzeitige Schlußpfiff rettete Münchsteinach vor einer möglichen Niederlage. — Reserven 3:1.

→ 23.4.78

1978:

Punktspiel am 23. April 1978 **SFL I : SV Brunn I 5 : 3**

Heubeck W.

Fleischmann G Kolb W

Meier H. Täuber H. Ell E.

Winter W. Kerschbaum W. Kant F. Pickl F. Gellinger H

Ausw.Spieler.: Osswald R.

Tor: Gellinger H. ; Meier H.; Kant F.; Ell E.; Winter W.

Punktspiel am 23. April 1978 **SFL II : SV Brunn II 3 : 0**

Scherb G.

Jokisch E. Brodowsky J.

Kreuzer W. Eberlein H. Hörlein H.

Reichenbacher L. Cokot D Durlak M. Liehret M. Schlager H.

Ausw.Spieler.: Klenk H.; Deinzer H.; Jakob S.

Tore.: Liehert M.; Cokot D. 2

C-Klasse Nord, Gruppe 1: Münchsteinach unterlag bei der SpVgg Baudenbach 0:2

TSV Scheinfeld hofft wieder

Rückstand jetzt nur noch ein Zähler — Torreiche Spiele in Schauerheim und Brunn

A nsbach. Der TSV Scheinfeld hofft wieder! Nach dem gestrigen 0:1 des Tabellenführers der C-Klasse Nord, Gruppe 1, des SVS Münchsteinach bei der SpVgg Baudenbach ist der TSV Scheinfeld, der den ASV Birnbaum mit 2:1 bezwang, wieder bis auf einen Zähler an den Spitzenreiter herangekommen. Einen 7:0-Kantersieg landete der FC Schauerheim gegen den TSV Markt Nordheim. Noch mehr Tore aber bekamen die Zuschauer in Brunn zu sehen, wo der heimische SV sich gegen den SV Losaurach mit 5:4 durchsetzte.

FC Oberndorf — Spfr Laubendorf 1:2 (0:1). Der FC Oberndorf war an diesem Sonntag ein gleichwertiger Gegner und ließ den Tabellendritten gar nicht ins Spiel kommen. Was die Gäste aus Laubendorf technisch besser waren, glich Oberndorf durch Kampfgeist aus. In der 37. Minute schoß Laubendorf zum 1:0 ein, als der Torwart den Ball nicht festhalten konnte. Nach der Halbzeit glich Oberndorf durch Hausleitner zum 1:1 aus. 9 Minuten vor Schluß glückte den Gästen noch das 2:1. — Reserven 0:2.

FC Schauerheim — TSV Markt Nordheim 7:0 (4:0). Ihre in den letzten Spielen gezeigte gute Form brachten die Gastgeber auch in diesem Spiel gegen den TSV Markt Nordheim. Obwohl die Schauerheimer das Spiel überlegen gestalteten, steckten die Gäste nie auf. Bis zur Halbzeit schossen Linksaußen Krause zwei Tore, Rechtsaußen Winkler und Hermann Richard je einen Treffer zum beruhigenden 4:0-Pausenstand. Nach dem Wechsel war Rechtsaußen Winkler mit zwei und Halbrechts Hertlein mit einem Tor erfolgreich. Weitere gute Torchancen machte der sehr gute Torwart der Gäste zunichte. Sonst wäre ein zweistelliges Ergebnis möglich gewesen. — Reserven 2:3.

SpVgg Baudenbach — SV Münchsteinach 2:0 (1:0). Vor einer großen Zuschauerkulisse begann das Spiel ziemlich hektisch. Die Gäste hatten ein kleines Übergewicht, auf beiden Seiten konnten aber in der ersten Halbzeit keine Tore erzielt werden. In der zweiten Halbzeit war es Linksaußen Faust, der in der 52. Minute das 1:0 schoß. Derselbe Spieler erhöhte in der 65. Minute auf 2:0, und ihm wäre beinahe der Hattrick gelungen, doch er wurde durch ein Foul gebremst. Schiedsrichter Kühn aus Michelau zeigte den Gästen fünfmal die gelbe Karte. Mit diesem Sieg setzte Baudenbach seine Serie fort; es holte aus den letzten fünf Spielen 10:0 Punkte. — Reserven 5:0.

TSV Scheinfeld — ASV Birnbaum 2:1 (1:1). Der ASV Birnbaum war von Anfang an ein unbequemer Gegner und konnte bereits in der 10. Minute mit einem unhaltbaren 20-Meter-Schuß in den Torwinkel mit 1:0 in Führung gehen. Es dauerte bis zur 33. Minute, ehe Scheinfeld den 1:1-Ausgleich durch Halbrechts Heeg erzielen konnte. In der 2. Halbzeit erspielte sich der TSV eine optische Feldüberlegenheit und konnte aber die sich bietenden Torchancen nicht ausnutzen. Buchstäblich in letzter Sekunde erzielte Mittelstürmer Kuckla per Kopfball das 2:1-Siegestor. Der Sieg muß als glücklich angesehen werden. — Reserven 10:3.

RW Mausdorf — TSV Ipsheim 2:2 (0:1). Im ersten Durchgang konnten sich die Ipsheimer dank ihres besseren Einsatzes Feldvorteile erspielen. Sie kamen bereits in der 5. Minute zu einer etwas glücklichen 1:0-Führung. Gegen die kompromißlose Abwehr der Gäste hatte es der Mausdorfer Dreimannsturm zunächst recht schwer, überhaupt eine Torchance herauszuspielen. Im zweiten Durchgang kam Mausdorf zunehmend besser ins Spiel. Weiß erzielte in der 72. Minute ein regelrechtes Tor, das aber vom Schiedsrichter aus unerklärlichen Gründen nicht anerkannt wurde. Während man in den eigenen Reihen noch über die Schiedsrichterentscheidung diskutierte, kamen die Gäste zu einem weiteren Treffer. Die Einheimischen setzten nach diesem 0:2-Rückstand zu einem mächtigen Schlußspurt an. Der Erfolg blieb nicht aus. In der 82. Minute hieß es 1:2, und Wedel markierte per Kopf in der 88. Minute den 2:2-Endstand. — Reserven 1:5.

FC Brunn — Losaurach 5:4 (2:1). In dieser Begegnung stand der Ausgang des Spiels lange offen, denn Losaurach ist eine Mannschaft, die zu kämpfen versteht. Aber gleich in der 15. Minute gelang Brunns Linksaußen Rost das 1:0. Einen Elfmeter für Brunn schoß Nickel unhaltbar zum 2:0 ein. In der 23. Minute konnte Losaurach mit dem Anschlußtreffer auf 1:2 verkürzen. In der 2. Halbzeit gelang Losaurach der Ausgleich, und obwohl Brunn sich mächtig einsetzte, konnte Losaurach in der 52. Minute mit 3:2 in Führung gehen. Nach diesem Schock wechselte Brunn Ziegelmeier und Eichner ein und kam dann besser ins Spiel. Eichner verwandelte einen Freistoß zum 3:3. In der 72. Minute köpfte Ziegelmeier für Brunn die Führung auf 4:3 heraus. In der 80. Minute konnte Losaurach wieder ausgleichen. Brunn raffte sich noch einmal auf und konnte in der 83. Minute den Endstand von 5:4 herausspielen. — Reserven 2:1.

| | |
|--|-----------------------|
| SpVgg Baudenbach — Münchsteinach | 2:0 |
| RW Mausdorf — FSV Ipsheim | 2:2 |
| SV Brunn — SV Losaurach | 5:4 |
| FC Oberndorf — Spfr Laubendorf | 1:2 |
| TSV Scheinfeld — ASV Birnbaum | 2:1 |
| FC Schauerheim — TSV Markt Nordheim | 7:0 |
| TSV Langenfeld und SpVgg Thierberg spielfrei | |
| 1. Münchsteinach (A) | 23 19 0 4 72:42 38: 8 |
| 2. TSV Scheinfeld (A) | 23 17 3 3 84:23 37: 9 |
| 3. Spfr Laubendorf | 23 13 5 5 66:43 31:15 |
| 4. FC Schauerheim | 23 13 3 7 67:42 29:17 |
| 5. SV Brunn | 23 13 3 7 64:57 29:17 |
| 6. SpVgg Baudenbach | 25 12 4 9 64:45 28:22 |
| 7. TSV Langenfeld | 23 11 4 8 62:39 26:20 |
| 8. SpVgg Thierb.-Klost. | 23 12 2 9 50:45 26:20 |
| 9. ASV Birnbaum | 23 9 3 11 57:51 21:25 |
| 10. Markt Nordheim | 23 7 3 13 45:81 17:29 |
| 11. SV Losaurach | 23 6 1 16 50:73 13:33 |
| 12. RW Mausdorf | 23 3 5 15 36:66 11:35 |
| 13. FSV Ipsheim | 23 2 5 16 43:97 9:37 |
| 14. FC Oberndorf | 23 3 3 17 31:87 9:37 |

30.4.1978

1978:

Punktspiel am 30. April 1978 **FC Oberndorf I : SFL I 1 : 2**

Weghorn W.

Eberlein H. Kolb W

Meier H. Täuber H. Ell E.

Winter W. Kerschbaum W. Cokot D. Kant F. Osswald R.

Ausw.Spieler.: Osswald R.

Tor: Kerschbaum W. 2

Punktspiel am 30. April 1978 **FC Oberndorf II : SFL II 0 : 2**

Scherb G.

Jokisch E. Deinzer H.

Kreuzer W. Zaremba H. Hörlein H.

Reichenbacher L. Weisfurter H. Klenk H. Liehret M. Schlager H.

Ausw.Spieler.:

Tore.: Zaremba H.; Schlager H.

C-Klasse Nord, Gruppe 1: TSV Scheinfeld büßte einen wichtigen Punkt ein

Auf Schützenhilfe angewiesen

Dem führenden SVS Münchsteinach kann eigentlich nicht mehr viel passieren

A n s b a c h. Lediglich fünf Spiele standen gestern in der C-Klasse Nord, Gruppe 1, auf dem Programm. **Dabei gab es eigentlich nur ein unerwartetes Ergebnis, nämlich das 1:1 des TSV Scheinfeld bei den Spfr Laubendorf.** Zwei Spieltage vor Ende der Verbandsrunde beträgt damit der Rückstand der Scheinfelder zum führenden SVS Münchsteinach effektiv zwei Punkte.

FSV Ipsheim — SV Brunn 6:3 (1:0). Ipsheim konnte diesmal sofort an die guten Leistungen in den letzten Spielen anknüpfen. Im 1. Spielabschnitt agierten beide Teams mit verstärkten Hintermannschaften. Dennoch gelang Oberndorfer in der 43. Minute das 1:0. Beier erzielte in der 62. Minute das 2:0. In der 64. Minute gelang Brunn das 1:2. Ein Eigentor, acht Minuten später, gab den Gästen erneut Auftrieb, doch eine Minute später bereits fiel das 3:2 durch Schwenkner. Kalb gelang in der 75. Minute das 4:2, und wieder Schwenkner erzielte jetzt das beruhigende 5:2. Brunn spielte weiter gekonnt mit und verkürzte in der 80. Minute auf 3:5. Oberndorfer konnte dann mit einem mächtigen Schuß unter die Latte gegen die spielerisch überzeugenden Gäste das 6:3 erzielen. — Reserven 2:0.

ASV Birnbaum — FC Schauerhelm 4:2 (3:1). Trotz stark aufgeweichten Bodens begannen beide Mannschaften kämpferisch, wobei die Gäste etwas gefährlicher wirkten als der ASV. Mittelstürmer Dorsch konnte in der 6. Minute einen Freistoß aus 18 Meter unhaltbar für Gugel im Tor des ASV zum 1:0 für die Gäste unterbringen. Nun kamen die Gastgeber etwas besser ins Spiel und Linksaußen Rüdiger glückte nach einem Torwartfehler in der 10. Minute der 1:1-Ausgleich. In der 25. Minute konnte Rost vom ASV aus dem Gedränge heraus auf 2:1 erhöhen. Als Rechtsaußen Dorsch in der 29. Minute allein durch war, konnte ihn der letzte Mann der Schauerheimer nur noch durch ein grobes Foul bremsen. Den Elfmeter verwandelte Graf sicher zum 3:1. Nach dem Seitenwechsel bot sich das gleiche gute Spiel, obwohl immer mehr Aktionen auf dem in der Zwischenzeit stark aufgeweichten Boden daneben gingen. Möhring, der für Fraas ins Spiel kam, war es vorbehalten in der 80. Minute auf 4:1 zu erhöhen. Kurz vor Schluß konnte Schauerheim im Anschluß an einen Eckball auf 4:2 verkürzen. — Reserven 1:1.

SpVgg Thierberg — Rot-Weiß Mausdorf 5:2 (2:2). Bei Dauerregen und schlechten Platzverhältnissen gingen die Gäste bereits in der 2. Spielminute nach einer mißlungenen Faustabwehr des Thierberger Torwarts mit 1:0 in Führung. Die SpVgg konnte zehn Minuten später durch Rechtsaußen Tuschl ausgleichen. In der 35. Minute erhöhten die Gäste, nach einem Abpraller auf 2:1. Fünf Minuten vor der Pause schaffte Dreßlein mit einem Gewaltschuß wieder den Ausgleich. Nach dem Wechsel ließ Mausdorf konditionell nach und Thierberg bekam so immer mehr Spielanteile. Mittelstürmer Lottes erzielte in der 60. Minute die 3:2-Führung und Rechtsaußen Tuschl erhöhte acht Minuten später auf 4:2. Das 5:2 gelang wiederum Mittelstürmer Lottes, nach einer Vorlage von Helmer. — Reserven 7:2.

Spfr Laubendorf — TSV Scheinfeld 1:1 (1:1). Bei strömendem Regen boten sich beide Mannschaften von Beginn an eine packende Partie. Bereits in der 4. Minute ging Laubendorf durch Oswald in Führung. Eine weitere Chance, die Führung auszubauen, vergab Laubendorf, als Kant einen Foulelfmeter verschob. Kurz vor der Halbzeit erhielten die Gäste ebenfalls einen Elfmeter zugesprochen, den sie verwandeln konnten. Nach dem Wechsel war zunächst Laubendorf die bestimmende Mannschaft, jedoch kamen im Verlauf des Spieles die Gäste aus Scheinfeld immer mehr auf und hatten auch sehr gute Chancen zu verzeichnen. So war es ein gerechtes Ergebnis, man muß allerdings berücksichtigen, daß Laubendorf fünf Stammspieler ersetzen mußte. Schiedsrichter Zoll vom ATV Nürnberg hatte auf dem tiefen Boden ein schweres Amt, konnte jedoch das Spiel gut über die Zeit bringen. — Reserven 1:5.

TSV Markt Nordheim — TSV Langenfeld 0:0. In diesem Spiel wollte Nordheim endlich wieder einen Sieg erkämpfen. Besonders in der 1. Halbzeit versuchten die Platzherren Tore zu schießen. In der 30. Minute mußte Torwart Klein sein ganzes Können zeigen, um die 1:0-Führung für Langenfeld zu verhindern. Mit 0:0 ging man in die Pause. In der 2. Halbzeit hatte Langenfeld zeitweilig leichte Feldvorteile, doch bis zum Schlußpfiff gab es keine besonderen Höhepunkte mehr, so daß es beim gerechten 0:0 blieb. — Reserven 0:2.

C-Klasse Nord, Gruppe 1

| | |
|-------------------------------------|------------------------|
| TSV Markt Nordheim — TSV Langenfeld | 0:0 |
| ASV Birnbaum — FC Schauerhelm | 4:2 |
| Spfr Laubendorf — TSV Scheinfeld | 1:1 |
| FSV Ipsheim — SV Brunn | 6:3 |
| SpVgg Thierberg — RW Mausdorf | 5:2 |
| 1. Münchsteinach (A) | 24 20 0 4 74:42 40: 8 |
| 2. TSV Scheinfeld (A) | 24 17 4 3 85:24 38:10 |
| 3. Spfr Laubendorf | 24 13 6 5 67:44 32:16 |
| 4. FC Schauerhelm | 24 13 3 8 69:46 29:19 |
| 5. SV Brunn | 24 13 3 8 67:63 29:19 |
| 6. TSV Langenfeld | 25 12 5 8 65:39 29:21 |
| 7. SpVgg Thierb.-Klost. | 24 13 2 9 55:47 28:20 |
| 8. SpVgg Baudenbach | 25 12 4 9 64:45 28:22 |
| 9. ASV Birnbaum | 25 10 3 12 61:56 23:27 |
| 10. Markt Nordheim | 25 7 4 14 45:83 18:32 |
| 11. SV Losaurach | 23 6 1 16 50:73 13:33 |
| 12. RW Mausdorf | 24 3 5 16 38:71 11:37 |
| 13. FSV Ipsheim | 24 3 5 16 49:100 11:37 |
| 14. FC Oberndorf | 23 3 3 17 31:87 9:37 |

7.5.1978

2.1.5.79

C-Klasse Nord, Gruppe 1: Scheinfeld wahrte seine kleine Chance

Münchsteinach fast „oben“

Nach Siegen beider Spitzenteams weitherhin 2-Punkte-Abstand

Alles beim alten blieb in der C-Klasse Nord, Gruppe 1. Beide Titelaspiranten konnten ihre Spiele gewinnen. Dabei siegte der SVS Münchsteinach 2:0 in Maudorf und der TSV Scheinfeld mit 5:3 über den SV Losaurach. Münchsteinach kann also mit seinem 2-Punkte-Vorsprung dem letzten Spieltag einigermaßen gelassen entgegenblicken.

FC Oberndorf — FSV Ipsheim 2:1 (0:1). In diesem Lokalderby kämpften beide Mannschaften bis zum Umfallen. Die Gäste aus Ipsheim waren die 1. Halbzeit technisch besser. Auf dem tief aufgeweichten Boden ging Ipsheim durch Schenkner in der 45. Minute mit 1:0 in Führung. Gleich nach der Halbzeit kam Oberndorf besser ins Spiel und Schuster schaffte in der 62. Minute den Ausgleich. In der 75. Minute hob Hufnagel einen indirekten Freistoß in den 16-Meter-Raum und H. Schmitt erzielte mit einem Flugkopfball das 2:1 für Oberndorf. Kurz vor Schluß hatten die Gastgeber noch Glück, daß Ipsheim den Ausgleich nicht mehr schaffte. — Reserven 3:5.

FC Schauerheim — Spfr Laubendorf 2:5 (2:0). Unter der ausgezeichneten Leitung von Schiedsrichter Aumüller aus Dingolshausen boten die Gastgeber in der 1. Halbzeit ihre gewohnte Leistung. Bereits nach 20 Minuten stand es 2:0 durch Tore von Rechtsaußen Winkler und Linksaußen Krause. In der 1. Spielhälfte hätten die Gastgeber alles klar machen können, doch die besten Chancen wurden kläglich vergeben. In der 2. Halbzeit hatten sie jedoch den Gästen aus Laubendorf nicht mehr entgegenzusetzen. Vor allem im Kämpferischen wie in der Kondition ließen die Schauerheimer stark nach. Nach dem 1. Gegentreffer rannte die Abwehr wie ein aufgeschuchter Hühnerhaufen umher. So war es nur noch eine Frage der Zeit, bis die nächsten Gegentreffer fielen. Statt sich auf ihre spielerische Linie zu konzentrieren, hatten sie nur noch Augen für ihre Mitspieler, um sie bei geringsten Fehlern anzumeckern. — Reserven 2:1.

Rotweiß Maudorf — SV Münchsteinach 0:2 (0:1). Obwohl die Münchsteiner in der 1. Halbzeit leichte Feldvorteile zu verzeichnen hatten, sahen sie im 2. Durchgang bei weitem nicht wie ein souveräner Tabellenführer aus. Die 1:0-Führung gelang den Gästen in der 43. Minute, als man nicht weniger als vier Stürmer unbewacht im Fünfmeteraum stehen ließ. In der 53. Minute bekamen die Einheimischen einen Handelfmeter zugesprochen. Doch der getretene Strafstoß ging knapp über das Lattenkreuz. Im Gegenzug hatten die Gäste mehr Glück. Sie konnten aus abseitsverdächtigter Position ihre Führung auf 2:0 ausbauen; obwohl die Maudorfer im weiteren Spielverlauf die tonangebende Mannschaft war, gelang es ihnen nicht, das Resultat entsprechend zu verbessern. — Reserven 7:1.

C-Klasse Nord, Gruppe 1

| | | |
|---------------------------------------|-----------|-----|
| RW Maudorf — SVS Münchsteinach | 0:2 | 0:2 |
| SV Brunn — SpVgg Thierberg | 1:2 | |
| FC Oberndorf — FSV Ipsheim | 2:1 | |
| TSV Scheinfeld — SV Losaurach | 5:3 | |
| FC Schauerheim — Spfr Laubendorf | 2:5 | |
| TSV Markt Nordheim — SpVgg Baudenbach | spielfrei | |

| | | | | | | |
|-------------------------|----|----|---|----|--------|-------|
| 1. Münchsteinach (A) | 25 | 21 | 0 | 4 | 76:42 | 42: 8 |
| 2. TSV Scheinfeld (A) | 25 | 18 | 4 | 3 | 90:27 | 40:10 |
| 3. Spfr Laubendorf | 25 | 14 | 6 | 5 | 72:46 | 34:16 |
| 4. SpVgg Thierb.-Klost. | 25 | 14 | 2 | 9 | 57:48 | 30:20 |
| 5. TSV Langenfeld | 25 | 12 | 5 | 8 | 65:39 | 29:21 |
| 6. FC Schauerheim | 25 | 13 | 3 | 9 | 71:51 | 29:21 |
| 7. SV Brunn | 25 | 13 | 3 | 9 | 68:65 | 29:21 |
| 8. SpVgg Baudenbach | 25 | 12 | 4 | 9 | 64:45 | 28:22 |
| 9. ASV Birnbaum | 25 | 10 | 3 | 12 | 61:56 | 23:27 |
| 10. Markt Nordheim | 25 | 7 | 4 | 14 | 45:83 | 18:32 |
| 11. SV Losaurach | 25 | 7 | 1 | 17 | 63:79 | 15:35 |
| 12. RW Maudorf | 25 | 3 | 5 | 17 | 38:73 | 11:39 |
| 13. FSV Ipsheim | 25 | 3 | 5 | 17 | 50:102 | 11:39 |
| 14. FC Oberndorf | 25 | 4 | 3 | 18 | 34:98 | 11:39 |

Abschlußtabelle

| | | | | | | | | | | | | | | |
|--------|--------|------|-------|-----|---------------|-----|-------|-----|----------------|-----|------|-----|--------------|------------|
| 3. SFL | Sp. 6 | G 15 | U 6 | V 5 | Heimsp. sp 13 | G 8 | U 4 | V 1 | Auswärts sp 13 | G 7 | U 2 | V 4 | Punkte 16:10 | Tore 33:29 |
| | Punkte | | Tore | | Punkte | | Tore | | Punkte | | Tore | | | |
| | 36:16 | | 76:47 | | 20:6 | | 42:18 | | | | | | | |

Reserve: SFL:

| | | | | | |
|----|----|---|---|-------|--------|
| Sp | G | U | V | Tore | Punkte |
| 24 | 12 | 3 | 9 | 62:59 | 27:21 |

Gegen Oberndorf u. Ipsheim im Lbd. ausgefallen!

Heimspiele

| | | | | | |
|----|---|---|---|-------|--------|
| Sp | G | U | V | Tore | Punkte |
| 11 | 6 | 1 | 4 | 31:32 | 13:9 |

Auswärts:

| | | | | | |
|----|---|---|---|-------|--------|
| Sp | G | U | V | Tore | Punkte |
| 13 | 6 | 2 | 5 | 30:29 | 14:12 |

| | | | | | | |
|------------------------------------|-----|----|---|----|--------|-------|
| ASV Birnbaum — TSV Markt Nordheim | 6:2 | | | | | |
| Spfr Laubendorf — TSV Langenfeld | 4:1 | | | | | |
| SV Losaurach — FC Schauerheim | 0:4 | | | | | |
| FSV Ipsheim — TSV Scheinfeld | 5:4 | | | | | |
| SpVgg Thierberg — FC Oberndorf | 7:3 | | | | | |
| SVS Münchsteinach — SV Brunn | 2:0 | | | | | |
| SpVgg Mkt. Baudenbach — RW Maudorf | 2:2 | | | | | |
| 1. Münchsteinach (A) | 26 | 22 | 0 | 4 | 78:42 | 44: 8 |
| 2. TSV Scheinfeld (A) | 26 | 18 | 4 | 4 | 94:32 | 40:12 |
| 3. Spfr Laubendorf | 26 | 15 | 6 | 5 | 76:47 | 36:16 |
| 4. SpVgg Thierb.-Klost. | 26 | 15 | 2 | 9 | 64:51 | 32:20 |
| 5. FC Schauerheim | 26 | 14 | 3 | 9 | 75:51 | 31:21 |
| 6. TSV Langenfeld | 26 | 12 | 5 | 9 | 66:43 | 29:23 |
| 7. SpVgg Baudenbach | 26 | 12 | 5 | 9 | 66:47 | 29:23 |
| 8. SV Brunn | 26 | 13 | 3 | 10 | 68:67 | 29:23 |
| 9. ASV Birnbaum | 26 | 11 | 3 | 12 | 67:58 | 25:27 |
| 10. Markt Nordheim | 26 | 7 | 4 | 15 | 47:89 | 18:34 |
| 11. SV Losaurach | 26 | 7 | 1 | 18 | 63:83 | 15:37 |
| 12. FSV Ipsheim | 26 | 4 | 5 | 17 | 55:14 | 13:39 |
| 13. RW Maudorf | 26 | 3 | 6 | 17 | 40:75 | 12:40 |
| 14. FC Oberndorf | 26 | 4 | 3 | 19 | 37:105 | 11:41 |

1978:

^{21.}
Punktspiel am 7. Mai 1978 **FC Schauerheim I : SFL I 2 : 5**

Weghorn W.

Fleischmann G. Kolb W

Meier H. Täuber H. Ell E.

Winter W. Kerschbaum W. Cokot D. Gellinger H. Pickl F.

Ausw.Spieler.: Durlak M.

Tor: Gellinger H. 2; Durlak 2; Ell E.

Punktspiel am 21. Mai 1978 **FC Schauerheim II : SFL II 2 : 1**

Scherb G.

Jokisch E. Deinzer H.

Kreuzer W. Zaremba H. Hörlein H.

Liehret M. Durlak M. Liehret M Schlager H. Lampert E.

Ausw.Spieler.:

Tore.: Liehret M.

C-Klasse Nord, Gruppe 1: Auf Anhieb wieder in die B-Klasse, Gruppe Nord:

28.6.78

SVS Münchsteinach am Ziel

Verfolger TSV Scheinfeld mußte gestern in Ipsheim sensationell 4:5 passen

A n s b a c h. Mit vier Punkten Vorsprung vor dem SV Scheinfeld, der gestern in Ipsheim überraschend mit 4:5 passen mußte, sicherte sich der SVS Münchsteinach die Meisterschaft der C-Klasse Nord, Gruppe 1, und damit auf Anhieb den Wiederaufstieg in die B-Klasse, Gruppe Nord. Herzlichen Glückwunsch an „Steigerwäldlern“, die sich als die beständigste Mannschaft dieser Liga erwiesen haben.

TSV Markt Nordheim — ASV Birnbaum 2:6 (0:2). Im letzten Punktspiel wollte der TSV noch einmal einen Sieg erringen. So begann man mit schnellen Spielzügen, jedoch nach 30 Minuten sah man auf Seiten von Nordheim nur noch wenig. Die Gäste dagegen kamen immer besser ins Spiel und gingen in der 35. Minute mit 1:0 in Führung. In der 45. Minute konnte Birnbaum auf 2:0 erhöhen. Nach der Pause sah man auf Seiten der Nordheimer gar nichts mehr. Weder Abwehr noch die Stürmer boten eine ansehbare Leistung. Die Gäste erhöhten in der 55. Minute auf 3:0 und bauten die Führung in der 56. Minute und 74. Minute auf 5:0 aus. Erst in der 80. Minute gelang Schumann das 1:5, und Karl-Leinz Markus verkürzte mit einem schönen Schuß um 20 Meter auf 2:5. Birnbaum konnte in der 87. Minute noch das 6:2 erzielen. Auf Seiten der Nordheimer war dies gewiß eines der schlechtesten Spiele dieser Runde. Schiedsrichter Steidl, Bad Windsheim, war in sicherer Leiter. — Reserven 3:0.

SV Losaurach — FC Schauerheim 0:4 (0:2). Gegen eine vollkommen konfuse SVL-Mannschaft kam der levere Gegner aus Schauerheim zu diesem 4:0-Sieg. Der SVL hatte während der gesamten 90 Minuten nichts entgegengesetzt, womit der Sieg in dieser Höhe voll und verdient ist. — Reserven 0:4.

FSV Ipsheim — TSV Scheinfeld 5:4 (3:2). Nachdem Schwenkner in der 12. Minute und Kalb in der 27. Minute Ipsheim mit 2:0 in Führung brachte, sah Scheinfeld den Aufstieg in die B-Klasse entschwinden. Dann kamen tückische Fouls der Gäste, denen Ipsheim lumpe entgegengesetzte. In der 32. Minute und 42. Minute konnten die Gäste ausgleichen. Zwei Minuten später erzielte Oberndorfer, nachdem Schwenkner im Strafraum gefoult wurde, durch Strafstoß das 3:2. Wenige Minuten nach Wiederanpfiff konnte Beier auf 4:2 erhöhen. Kurz danach wurde Beier in Höhe des Strafraums mehrmals gefoult. Nachdem er zurückgeschlagen hatte, wurde er des Feldes verwiesen. Gegen 10 Minuten gelang Scheinfeld in der 60. Minute das 4:3. Schwenkner erzielte in der 75. Minute das 5:3. Scheinfeld, die spielerisch beste Mannschaft dieser Saison in Ipsheim, konnte noch auf 4:5 in der 85. Minute verkürzen. Doch einen Sieg hatte Scheinfeld nicht verdient. Schiedsrichter Metzger aus Burgbernheim bot eine schwache Leistung. — Reserven 2:3.

SpVgg Thierberg — FC Oberndorf 7:3 (3:2). Bereits in der 1. Minute gingen die Gäste nach einem Mißverständnis in der Thierberger Hintermannschaft durch H. Schmitt mit 1:0 in Führung. Im Gegenzug erzielte Tuschl bereits den Ausgleich. Zehn Minuten später erhöhte Riegel mit einem gekonnten Fallrückzieher auf 2:1 und wiederum Tuschl schoß in der 35. Minute das 3:1. Durch einen Konter verkürzten die Gäste in der 42. Minute durch E. Schmitt auf 2:3. Nach der Pause hatte Thierberg deutliche Feldvorteile und konnte durch Tore von Lottes, Tuschl und Herold die Führung auf 6:2 ausbauen. Durch eine direkt verwandelte Ecke von Mädler verkürzten die Gäste noch einmal auf 3:6, bevor Wellner kurz vor Schluß nach Vorlage von Linksaußen Schulz zum Endstand von 7:3 einschließen konnte. — Reserven 9:3.

Spfr Laubendorf — TSV Langenfeld 4:1 (2:0). Bei herrlichem Wetter trat mit Langenfeld die erwartete starke Gästemannschaft an. Nachdem Laubendorf aus den letzten sieben Spielen 13:1 Punkte geholt hatte, wollte man die Runde mit einem Sieg abschließen. Winter war es, der schon in der 5. Minute das 1:0 markierte. Bickel erhöhte in der 15. Minute per Kopf auf 2:0. So blieb es bis zur Halbzeit. Anfangs der 2. Halbzeit spielte Langenfeld überlegen und verkürzte auf 2:1. Mit Glück überwand Laubendorf diese Überlegenheit, und Kokott schloß einen Konter mit 3:1 ab. Bickel erhöhte kurz darauf zum 4:1. — Reserven 6:8.

SpVgg Markt Baudenbach — RW Mausdorf 2:2 (2:2). Vor dem Spiel konnte der 1. Vorsitzende Walter Rößner vier Ehrungen vornehmen. Dies waren die Spieler Ziener für 100 Spiele, Summ für 100 Spiele, Otto Weiß für 300 Spiele und Torwart Manfred Kronester für 400 Spiele. In der 7. Minute war es Halbrechts Popp, der einen Freistoß verwandelte. In der 23. Minute verwandelten die Gäste einen Elfmeter zum 1:1. In der 29. Minute war es Mittelstürmer Härtlein, der das 2:1 schoß und in der 38. Minute konnten die Gäste durch ein herrliches Kopfballtor den Ausgleich zum 2:2 erzielen. Baudenbach mußte an diesem Tag ersatzgeschwächt antreten, da zwei Stammspieler fehlten. Das Ergebnis geht in Ordnung. Die eifrigen Gäste haben diesen Punktgewinn verdient. Schiedsrichter Sticht aus Bad Windsheim war bei dieser fairen Partie ein ausgezeichnete Leiter. — Reserven 0:4.

SVS Münchsteinach — SV Brunn 2:0 (1:0). Vor Beginn des Spieles konnte 1. Vorstand Winkler, den Spieler Georg Pfänder zu seinem 300. Spiel beglückwünschen und ehren. Nach hektischem Beginn beider Mannschaften konnte sich Münchsteinach eine Feldüberlegenheit erspielen. Die Überlegenheit führte in der 18. Spielminute, durch einen Kopfball von Stahringer, zum 1:0 für den SVS. Nach diesem Tor spielte der Gastgeber zeitweise guten Fußball und erspielte sich weitere klare Chancen, die aber zu keinem Tor führten. In der 2. Halbzeit spielte Münchsteinach, unverständlicherweise übernervös und so konnten sie auch keine ansehbaren Spielzüge entwickeln. Dadurch kamen die Gäste etwas besser ins Spiel, konnten aber keine spannenden Torchancen erspielen. Erst in den letzten 10 Minuten erspielte sich Münchsteinach wieder eine klare Feldüberlegenheit, die dann kurz vor Spielende, durch Leitner zum 2:0-Sieg führte. Dies bedeutet auch die sichere Meisterschaft, die nach dem Spiel von Spielern und Besuchern auf dem Platz gefeiert wurde. — Reserven 2:2.

1978:

Punktspiel am 28. Mai 1978 **SFL I : TSV Langenfeld I 4 : 1**

Weghorn W.

Fleischmann G. Kolb W

Meier H. Täuber H. Ell E.

Winter W. Kerschbaum W. Cokot D. Gellinger H. Pickl F.

Ausw.Spieler.:

Tor: Pickl F. 2; Cokot D.; Winter W.

Punktspiel am 21. Mai 1978 **SFL II : FC Schauerheim II 6 : 8**

Deinzer H

Schlager H. Anton E

Kreuzer W. Zaremba H. Brodowsky J.

Liehret M. Durlak M. Liehret M Klenk H. Lampert E

Ausw.Spieler.:

Tore.: Klenk H. 2; Liehret M.; Durlak M.; Zaremba H.; Anton E.